

ORISOS Übersicht



ORISOS Projekt

Ein ORISOS Projekt ist eine Definitionsdatei die einen Datenverarbeitungsvorgang beschreibt. Jedes Projekt besteht aus einer oder mehreren Datenlisten

Datenliste

In einer Datenliste sind alle Informationen hinterlegt die beschreiben woher Daten gelesen, wie Sie verändert und wohin Sie geschrieben werden sollen.

Datenfelder

Datenfelder sind elementare Dateneinheiten in ORISOS die jede Datenliste definieren. Jeder Datensatz in ORISOS besteht aus mindestens einem Datenfeld.

i Beispiel zu Datenfeldern

Ein klassisches Beispiel für Datenfelder sind Eigenschaften von Artikeln wie z.B. Artikelnummer, Preis, Lagerbestand. Datenfelder sind vergleichbar mit Spalten in Datenbanken oder Excel

Connector

Connectoren geben an woher ORISOS Quelldaten einlesen soll.

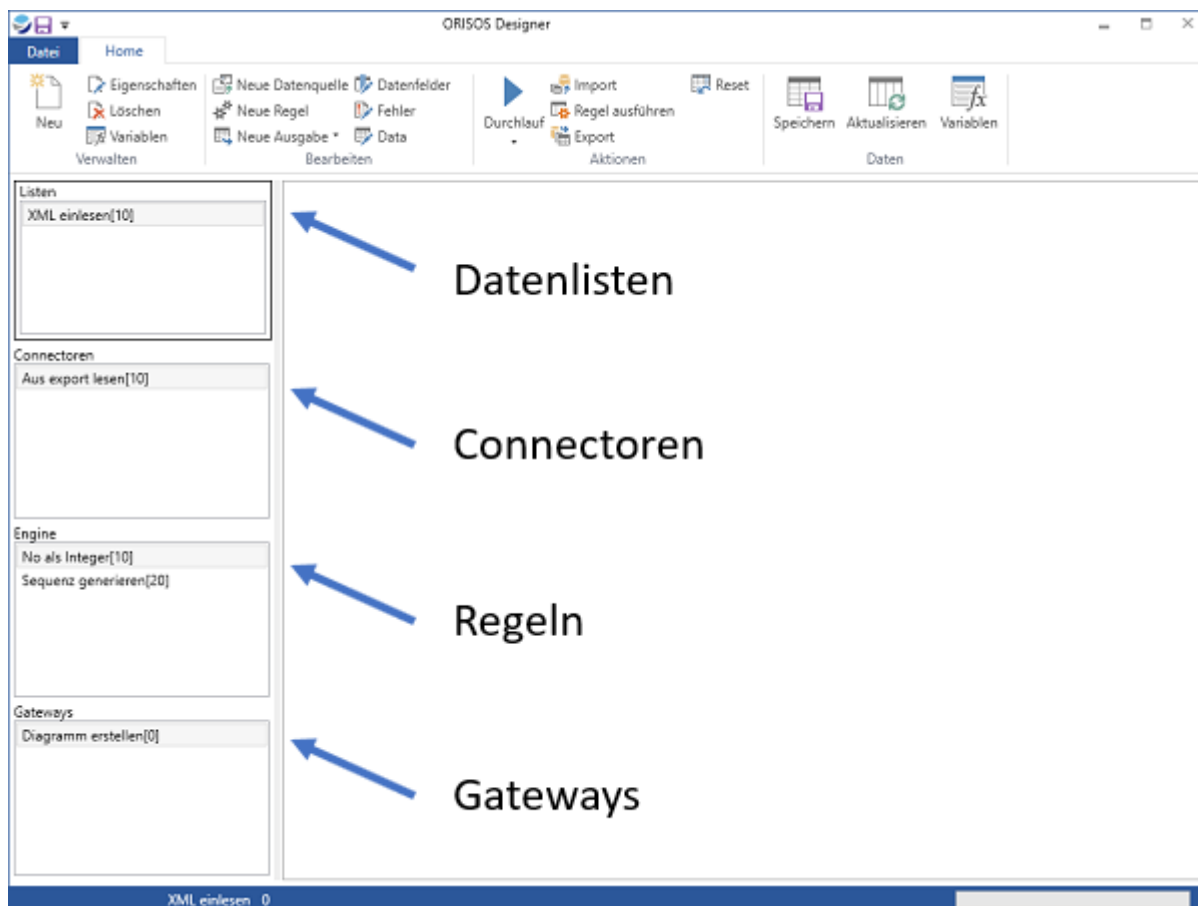
Regeln

Durch Regeln können eingelesene Daten verändert werden.

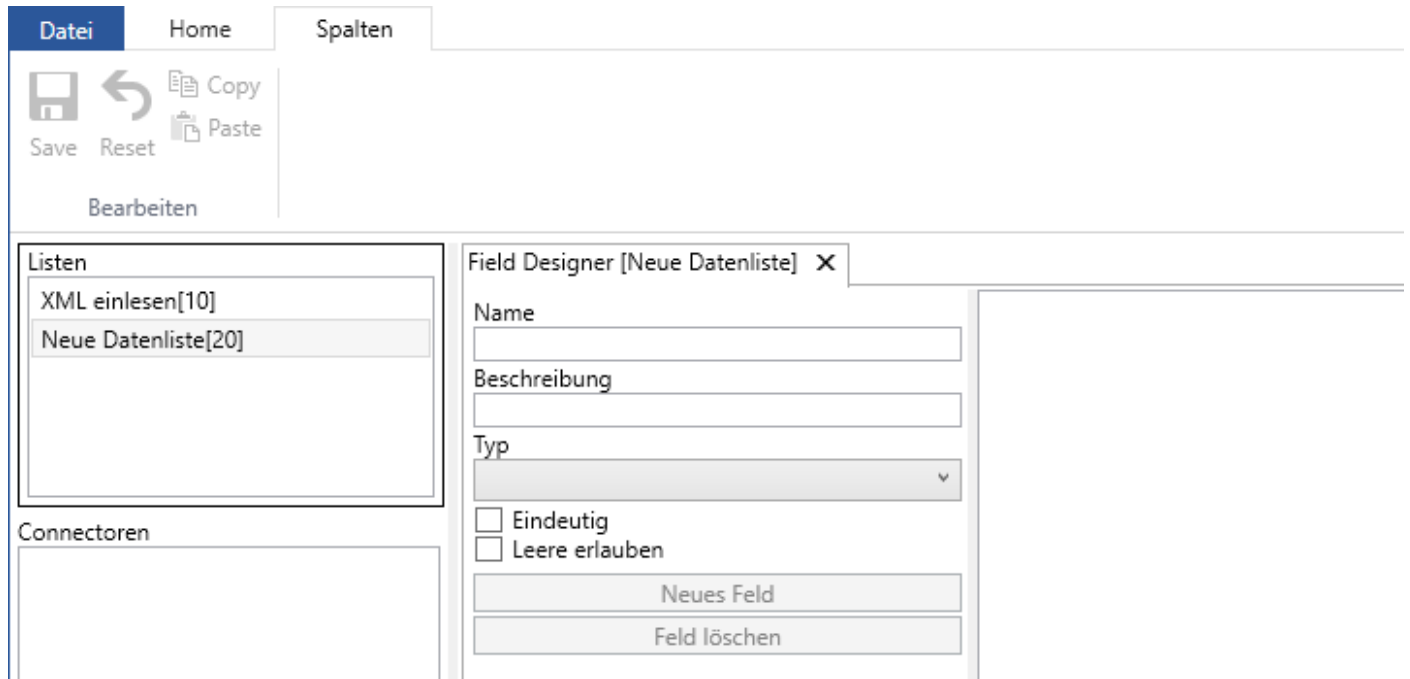
Gateway

Nachdem Daten eingelesen und verändert wurden, wird mit einem Gateway beschrieben in welchem Format die Daten geschrieben werden.

Beispiel im Orisos Designer

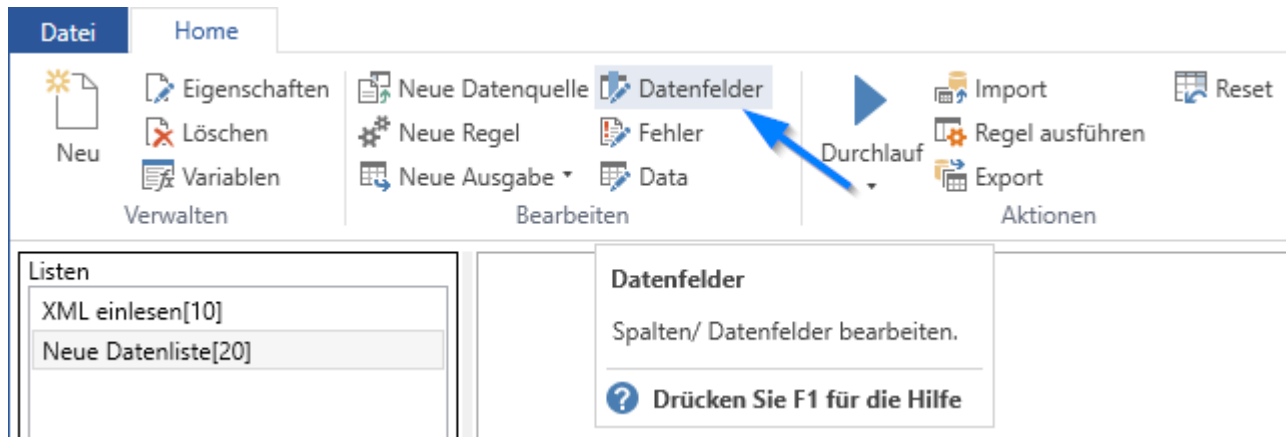


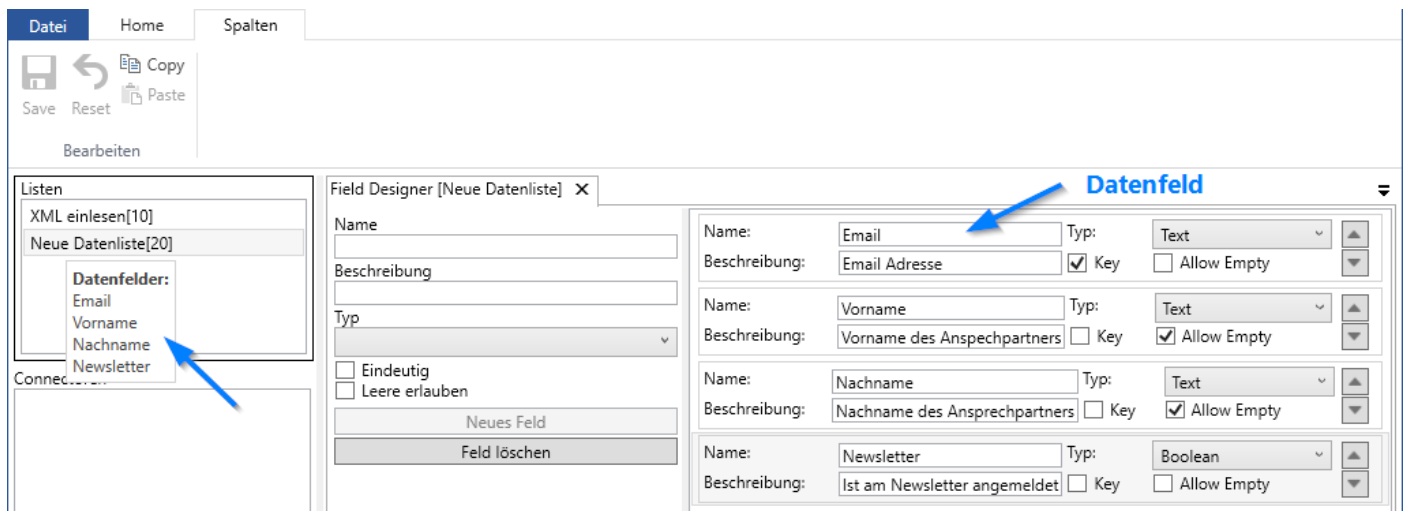
1. Datenfelder



Nach dem erstellen einer neuen Datenliste hat diese keine Datenfelder

Damit eine Datenliste Informationen aufnehmen kann braucht diese zwingend Datenfelder.





Neue Datenfelder anlegen

Im Editor für neue Datenfelder entspricht jede Zeile einem Datenfeld.

Zusammensetzung eines Datenfeldes

Ein Datenfeld besteht aus folgenden Elementen:

- Name: Eindeutiger Name, über den Namen wird auf ein Datenfeld zugegriffen
- Beschreibung: Frei wählbar
- DataType: Gibt an welches Datenformat das Datenfeld hat
- Position: Position des Datenfeldes innerhalb der Datenliste. Dient rein optischen Gründen, Datenfelder haben keine Prioritäten oä
- Eindeutig: Gibt an ob die Daten für dieses Feld nur einmal in einer Datenliste vorkommen dürfen
- Leere erlauben: Gibt an ob ein Datenfeld zwingen Daten enthalten muss

DataType

Um Daten effizient verarbeiten zu können muss ORISOS wissen in welchem Format die Daten vorliegen. Unterschieden werden dabei fünf elementare Datentypen

- Text
- Integer
- Dezimal
- Boolean
- DateTime

Text: Alphanumerische Zeichen

Integer: Ganzzahlige Werte

Dezimal: Zahlenwerte mit Nachkommastellen

Boolean: Ja/ Nein Werte

DateTime: Datumswerte

i Beispiele für DataType

Text

Produktnamen, Beschreibungen, Emailadressen, Straßennamen...

Integer

Lagerbestände, Zähler...

Dezimal

Preise, Prozentsätze, Aufschläge...

Boolean

Abgemeldet, Angemeldet, Ignorieren...

DateTime

Datumswerte

Eindeutig

Sollen Datensätze in einer Datenliste eindeutig sein kann dies über Datenfelder mit der Eigenschaft 'Eindeutig' eingestellt werden. Ist ein Datenfeld als 'Eindeutig' gekennzeichnet so wird bei jedem Einfügen eines Datensatzes geprüft ob sich in der Liste schon ein Eintrag befindet der den gleichen Wert für das Feld hat. Falls dem so ist wird der neue Wert verworfen. Sind mehrere Felder als 'Unique' gekennzeichnet wird die Kombination der Werte als eindeutiger Wert zum Vergleich herangezogen

**Beispiele für unique****Einzelne 'Eindeutige' Felder**

In einer Liste für Artikeldaten die für jeden Artikel nur einen Eintrag vorsieht ist es am einfachsten die eindeutige Artikelnummer als 'Eindeutig' zu setzen. In einer Liste für Newsletter Adressen könnte das die Email sein. Bei Kundendaten die Kundennummer.

Kombinierte 'Eindeutige' Felder

Ist ein Artikel nicht eindeutig über eine Eigenschaft (ein Datenfeld) identifizierbar können auch mehrere Datenfelder 'Eindeutig' gesetzt werden. Dann kann z.B. ein Artikel über die Artikelnummer und die Farbe eindeutig identifizierbar gemacht werden.

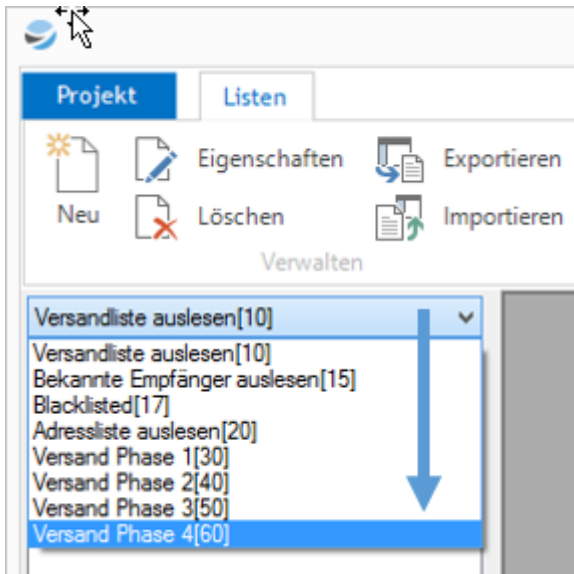
Leere erlauben

Beim anlegen eines Datenfeldes ist im Vorraus die Eigenschaft 'leere erlauben' nicht gesetzt. Damit muss für jeden Datensatz in der Datenliste ein Wert vorhanden sein. Wird kein Wert für solch ein Feld beim einlesen gefunden wird der Datensatz verworfen. Sollen Datenfelder optional auch leere Werte enthalten dürfen, muss die Eigenschaft 'leere erlauben' gesetzt sein.

2. Datenlauf

Ein Datenlauf in Orisos bewegt sich immer nur in einer Richtung.

Begonnen wird mit der Datenliste mit der niedrigsten Priorität. Jede Datenliste wird abgearbeitet bis die Liste mit der höchsten Priorität erreicht wurde.

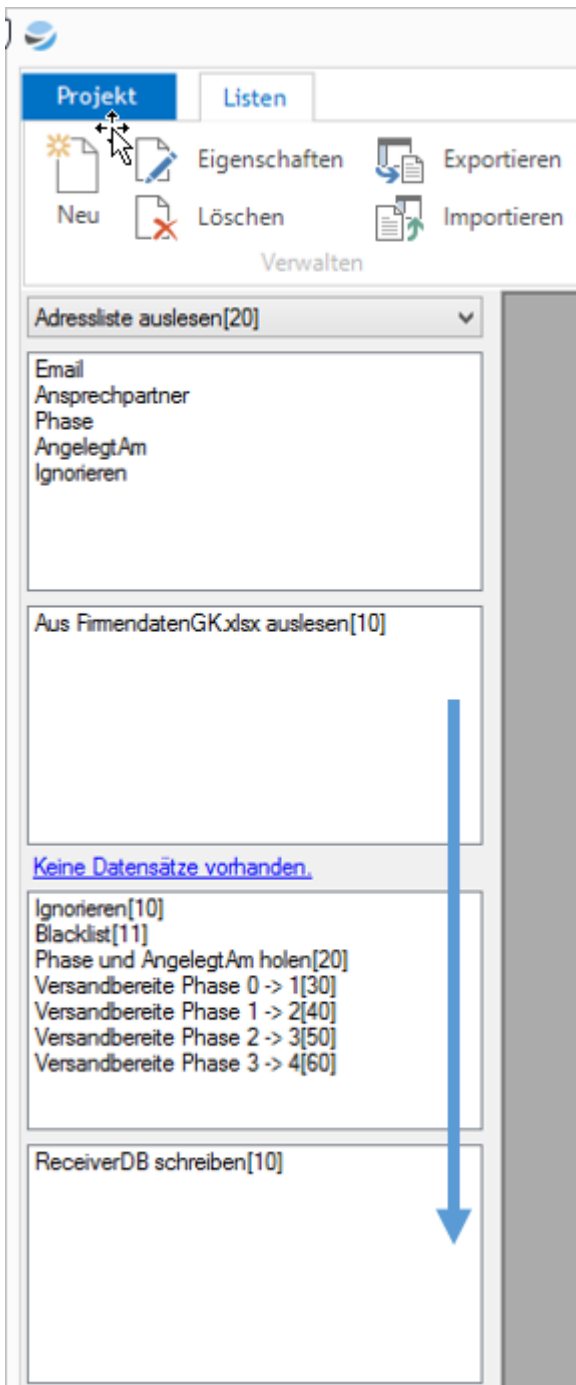


Verschiedene Datenlisten und Ihre Prioritäten (in eckigen Klammern).

Der Ablauf innerhalb einer Datenliste:

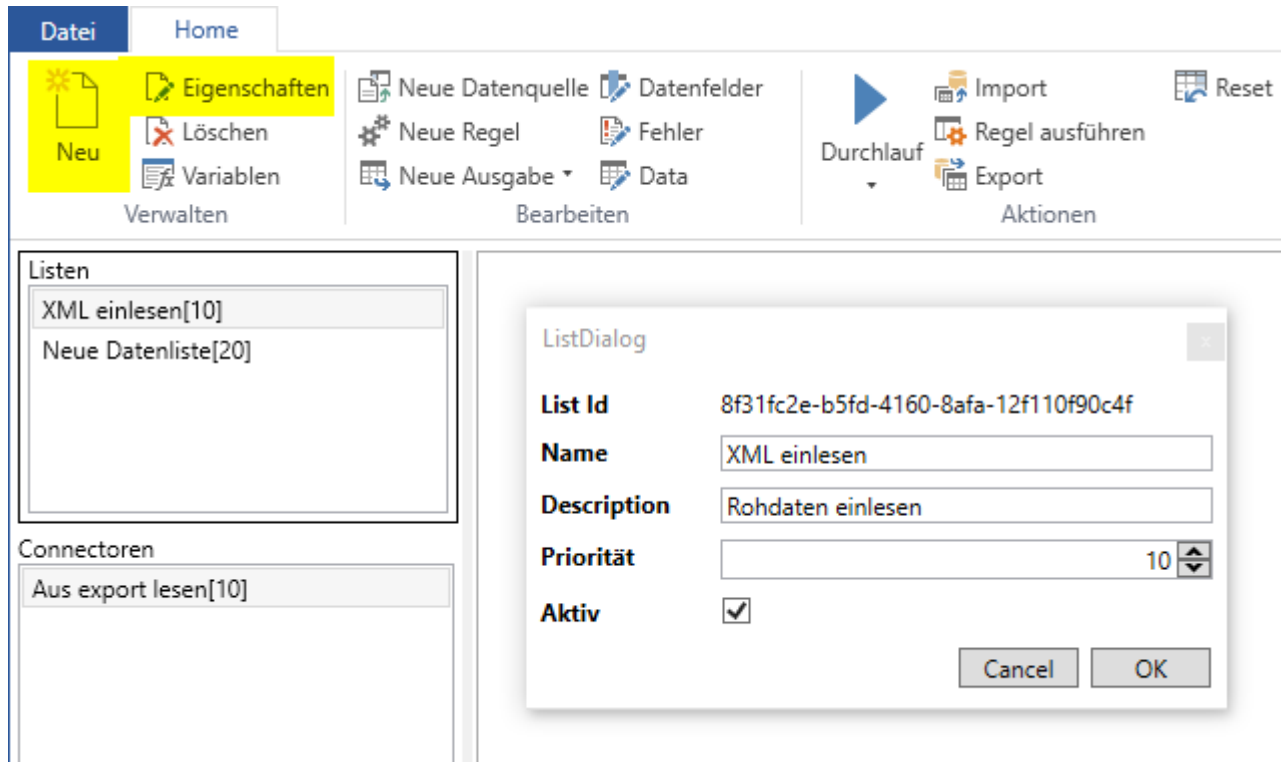
- Alle Connectoren werden ausgelesen
- Alle Regeln werden abgearbeitet
- Alle Gateways werden geschrieben

Eine Datenliste kann mehrere Connectoren, Regeln und Gateways haben. Diese haben wiederum Prioritäten um Ihren Ablauf steuern zu können.



Ablauf: Connector → Regel → Gateway
Auch Connectoren, Regeln und Gateways haben Prioritäten

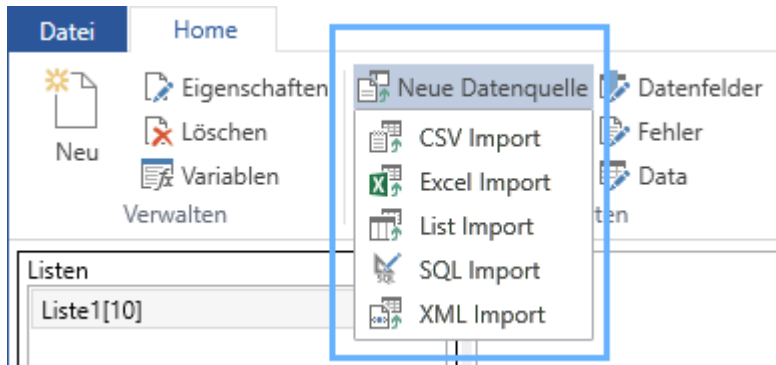
3. Datenlisten



Benötige Angaben um eine neue Datenliste zu erstellen	
Name	Ein aussagekräftiger Name für die Liste
Priorität	Je niedriger die Priorität, desto früher wird die Datenliste ausgeführt
Aktiv	Datenlisten können aktiviert/ deaktiviert werden. Inaktive Listen werden bei einem durchlauf ignoriert.

Es gibt keine Begrenzung für die Anzahl von Datenlisten die ein Orisosprojekt enthalten kann.

4. Connectoren



Daten werden in Oris über Connectoren eingelesen. Folgende Datenformate können eingelesen werden:

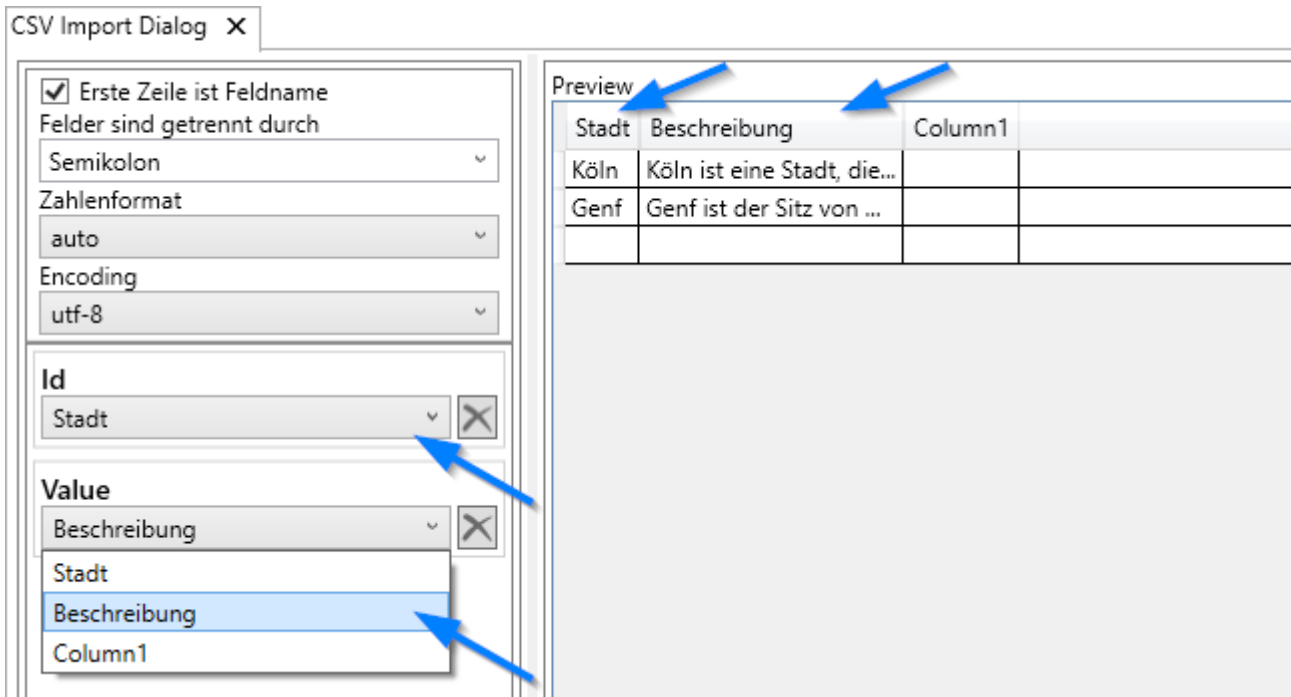
- [CSV Daten](#)
- [Excel Daten](#)
- [Daten aus anderen Datenlisten](#)
- [XML Daten](#)
- [SQL Datenbanken](#)

i Hinweis zu Datenquellen

Der Connector besagt nur wie die Daten gelesen werden. Woher diese Daten stammen ist in diesem Schritt noch unerheblich. Ob eine Excel Datei von der lokalen Festplatte gelesen, oder aus dem Internet heruntergeladen wird im Abschnitt [Filesources](#) erklärt.

Werden mehrere Datenquellen hintereinander in die gleiche Datenliste gelesen bekommen die zuerst eingelesenen Daten Vorrang.

4.1. CSV Import



CSV Import Dialog

CSV Import Dialog

Im Designer werden alle Informationen hinterlegt um Orisos bekannt zu machen wie eine bestimmte CSV Datei eingelesen werden soll.

Im oberen linken Bereich stehen die Angaben wie die CSV Datei aufgebaut ist. Darunter wird die Zuordnung vorgenommen welche Spalte aus der CSV Datei in welches Datenfeld gelesen werden soll. Auf der rechten Seite gibt es eine Datenvorschau.

CSV Dateiformat

Erste Zeile ist Feldname	Soll die erste Zeile der CSV Datei als Spaltennamen interpretiert werden, oder fangen die Daten schon in Zeile 1 an.
Felder sind getrennt durch	Wie sind die einzelnen Felder in der CSV Datei getrennt. Zur Auswahl stehen: Komma <,> Semikolon <;> Tabulator < > Leerzeichen <> Es kann auch ein eigenes Zeichen hinterlegt werden.
Zahlenformat	Wie sollen Zahlen interpretiert werden (Dezimalstellen, tausender Trennzeichen, ...).
Encoding	Wie ist die Datei codiert.

Feldzuweisung

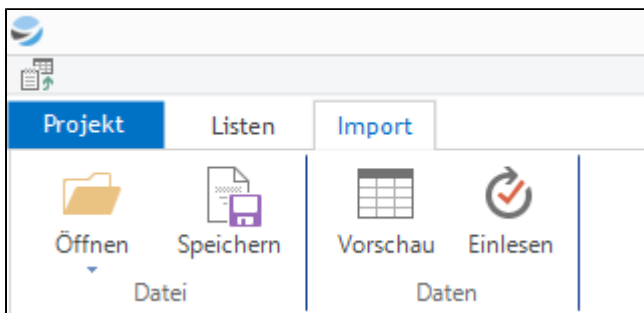
Hier werden die Datenfelder angezeigt die in der Datenliste hinterlegt sind. Wenn eine CSV Datei eingelesen ist ('Vorschau') erscheinen die CSV Spalten in den Dropdown Feldern.

Id
 Stadt

Value
 Beschreibung
 Stadt
 Beschreibung
 Column1

Um eine Zuweisung vorzunehmen wird die Spalte aus der CSV Liste für das Datenfeld ausgewählt.

Tab 'Import'



Öffnen	Filesource aussuchen
Speichern	Connector speichern
Vorschau	CSV Datei in den Vorschaubereich laden
Einlesen	Daten einlesen

Connector Eigenschaften

Priorität: 10 Aktiv Pfad: Z:\ORISOS\Newsletter\Helper\Receiver.csv
 Beschreibung: Aus Receiver.csv

Priorität	Steuert die Reihenfolge in der die Connectoren abgearbeitet werden.
Aktiv	Connector aktivieren/ deaktivieren.
Pfad	Pfad zu den Daten.

4.2. Excel Import

Excel Import Dialog

Excel Import Dialog

Im Designer werden alle Informationen hinterlegt um ORISOS bekannt zu machen wie eine bestimmte Excel Datei eingelesen werden soll.

Im oberen linken Bereich stehen die angaben wie die Excel Datei aufgebaut ist. Darunter wird die Zuordnung vorgenommen welche Spalte aus der Excel Datei in welches Datenfeld gelesen werden soll. Auf der rechten Seite gibt es eine Datenvorschau.

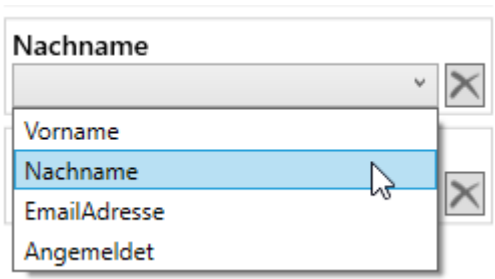
Excel Dateiformat

Tabellen	Welches Excelsheet soll eingelesen werden. Es kann immer nur von einem Sheet pro Excel Datenquelle gelesen werden.
Erste Zeile ist Feldname	Soll die erste Zeile der Excel Datei als Spaltennamen interpretiert werden, oder fangen die Daten schon in Zeile 1 an.
Start automatisch finden	Die erste einzulesende Spalte und Zeile sollen automatisch bestimmt werden.
Startspalte	Hier kann angegeben werden in welcher Spalte und Zeile angefangen werden soll die Excel Datei zu lesen.

Zahlenformat	Wie sollen Zahlen interpretiert werden (Dezimalstellen, tausender Trennzeichen, ...).
--------------	---

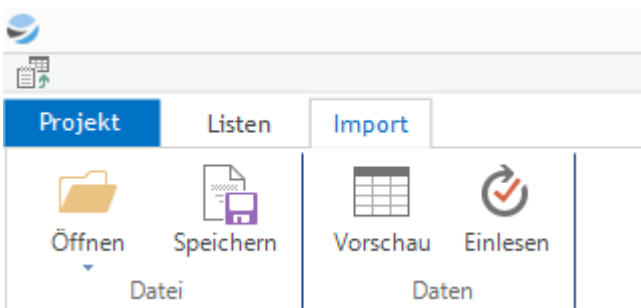
Feldzuweisung

Hier werden die Datenfelder angezeigt die in der Datenliste hinterlegt sind. Wenn eine Exceldatei eingelesen ist ('Vorschau') und die Tabelle ausgewählt wurde erscheinen die Excel Spalten in den Dropdown Feldern.



Um eine Zuweisung vorzunehmen wird die Spalte aus der Excel Liste für das Datenfeld ausgewählt.

Tab 'Import'



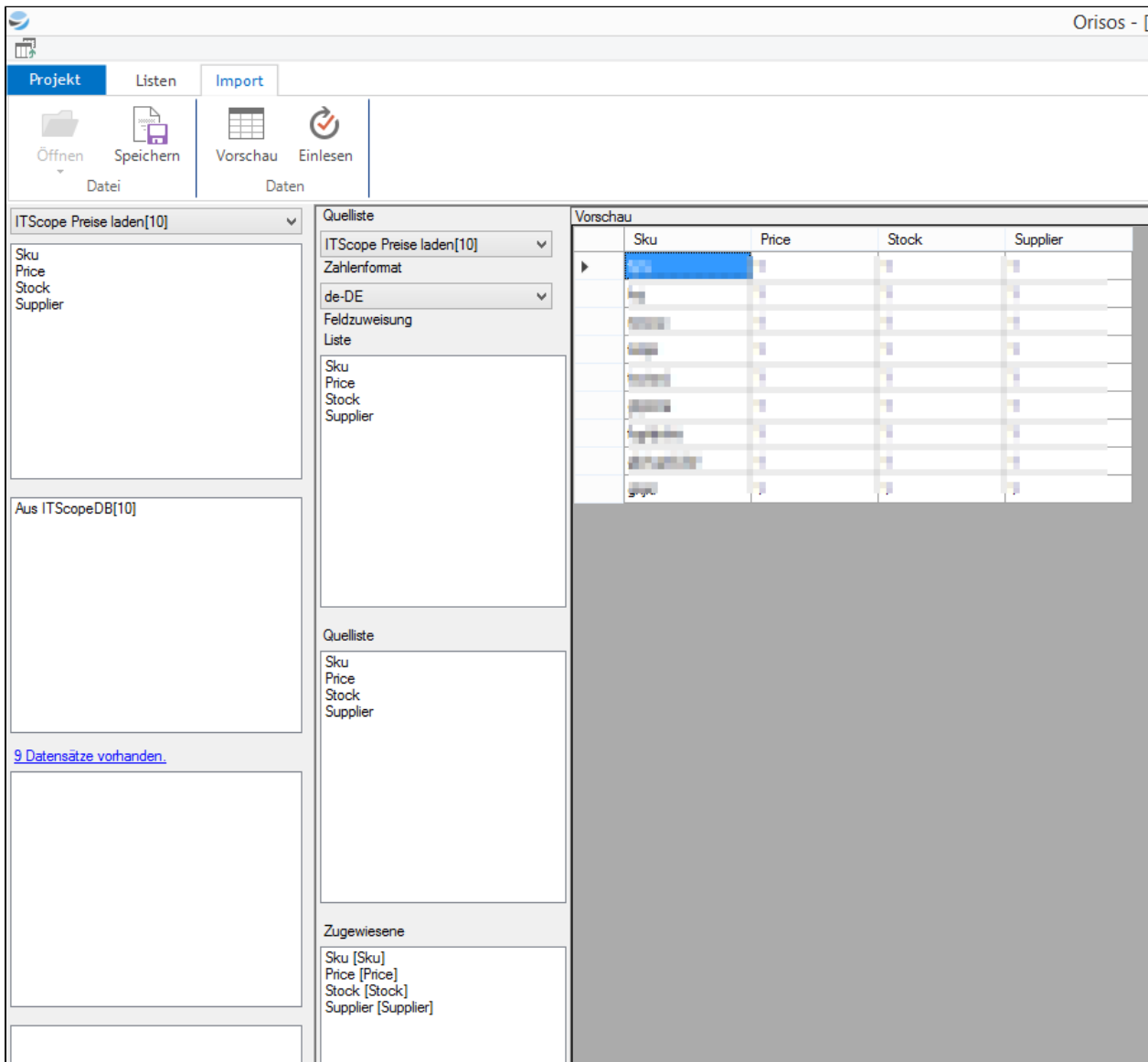
Öffnen	Filesource aussuchen
Speichern	Änderungen speichern
Vorschau	Excel Datei in den Vorschaubereich laden
Einlesen	Daten einlesen

Connector Eigenschaften

Priorität:	10	<input checked="" type="checkbox"/> Aktiv	Pfad: \\srv-sbs01\Share\ORISOS\Adressen\Fimendaten - GK.xlsx
Beschreibung:	Aus FimendatenGK.xlsx auslesen		

Priorität	Steuert die Reihenfolge in der die Connectoren abgearbeitet werden.
Aktiv	Connector aktivieren/ deaktivieren.
Pfad	Pfad zu den Daten.

4.3. Datenlisten Import



Datenlisten Import Dialog

Datenlisten Import Dialog

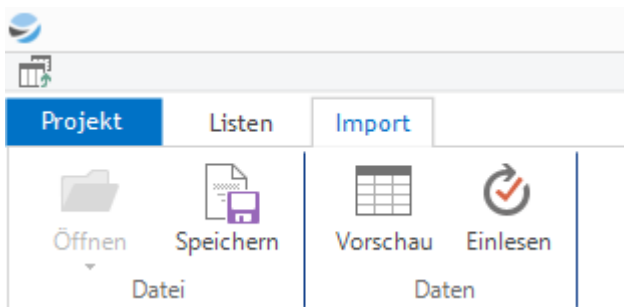
Solle Daten aus einer Datenliste in eine andere kopiert werden kann das über die Listen Datenquelle geschehen. Im Designer muss dazu nur gesagt werden aus welcher Quelliste die Daten stammen und wie die Felder zugeordnet werden sollen.

Feldzuweisung

Liste	Hier stehen die Datenfelder aus der aktuellen Datenliste.
Quelliste	Hier stehen die Datenfelder aus der Quelliste
Zugewiesene	Hier wird zugewiesen welche Quell-Spalte zur welchen Datenlisten-Spalte wird.

Um eine Zuweisung vorzunehmen wird die Spalte aus der Liste markiert. Das entsprechende Datenfeld wird dann doppelt geklickt. Es erscheint dann ein Eintrag unter 'Zugewiesene'.
Soll ein Eintrag gelöscht werden so klickt man diesen doppelt und die Zuweisung wird entfernt.

Tab 'Import'



Öffnen	Ist deaktiviert. Dateiquellen werden in Datenlisten Imports nicht benötigt.
Speichern	Datenquelle speichern.
Vorschau	Daten aus der Quellliste in den Vorschaubereich laden.
Einlesen	Daten einlesen.

Connector Eigenschaften

Priorität: Aktiv Pfad: Von ITScope
 Beschreibung:

Priorität	Steuert die Reihenfolge in der die Connectoren abgearbeitet werden.
Aktiv	Connector aktivieren/ deaktivieren.
Pfad	Pfad zu den Daten.

4.4. XML Import

The screenshot shows the XML Import dialog with the following components:

- Zahlenformat:** de-DE
- Feldzuweisung:** XML
- Liste:** id, Name, Title, ProdId, PictureURL, SummaryDescShort, SummaryDescLong, Manufacturer, FeatureName, FeatureValue, RelatedProduct, GalleryPicture, DescriptionLong, DescriptionShort
- Zugewiesene:** SummaryDescShort [root/Product/SummaryDescription/ShortSummaryDescription], SummaryDescLong [root/Product/SummaryDescription/LongSummaryDescription], Manufacturer [root/Product/Supplier/@Name], FeatureName [root/Product/ProductFeature/Feature/Name/@Value], FeatureValue [root/Product/ProductFeature/@Presentation_Value], RelatedProduct [root/Product/ProductRelated/Product/@Prod_id], GalleryPicture [root/Product/ProductGallery/ProductPicture/@Pic], DescriptionLong [root/Product/ProductDescription/@LongDesc], DescriptionShort [root/Product/ProductDescription/@ShortDesc], EAN [root/Product/EANCode/@EAN]
- XML Tree:** root -> Product -> CategoryFeatureGroup, CategoryFeatureGroup, CategoryFeatureGroup, Category, EANCode, ReasonsToBuy, ProductBundled, ProductDescription, ProductFeature, ProductFeature, ProductFeature, ProductFeature, ProductGallery, ProductMultimediaObject, ProductRelated, SummaryDescription, ShortSummaryDescription, LongSummaryDescription, Supplier, Code, HighPic, HighPicHeight, HighPicSize, HighPicWidth, ID, LowPic, LowPicHeight, LowPicSize, LowPicWidth, Name, Pic500x500, Pic500x500Height, Pic500x500Size, Pic500x500Width, Prod_id, Quality, ReleaseDate, ThumbPic, ThumbPicSize, Title
- Preview Table:**

	/root/Product/@ID	/root/Product/@Name	
	19686038	PF21.3 Blickschu...	3
	19686038	PF21.3 Blickschu...	3
	19686038	PF21.3 Blickschu...	3
	19686038	PF21.3 Blickschu...	3
	19686038	PF21.3 Blickschu...	3
	19686038	PF21.3 Blickschu...	3
	19686038	PF21.3 Blickschu...	3
	19686038	PF21.3 Blickschu...	3
	19686038	PF21.3 Blickschu...	3
	19686038	PF21.3 Blickschu...	3
	19686038	PF21.3 Blickschu...	3
	19686038	PF21.3 Blickschu...	3

XML Import Dialog

XML Import Dialog

Im Designer werden alle Informationen hinterlegt um Orisos bekannt zu machen wie eine bestimmte XML Datei eingelesen werden soll.

Im linken Bereich wird die Zuordnung vorgenommen welcher Knoten aus der XML Datei zu welchem Datenfeld in der Datenliste wird. In mittleren Bereich wird die eingelesene XML Datei grafisch Dargestellt. Auf der Rechten Seite befindet sich die Vorschau.

Grafisches XML

Gegeben sei folgende XML Datei

Beispiel

```
<?xml version="1.0" encoding="UTF-8" standalone="yes"?>
<verzeichnis>
  <titel>Wikipedia Städteverzeichnis</titel>
  <eintrag id="1">
    <stichwort>Genf</stichwort>
    <eintragstext>Genf ist der Sitz von ...</eintragstext>
  </eintrag>
  <eintrag id="2">
```

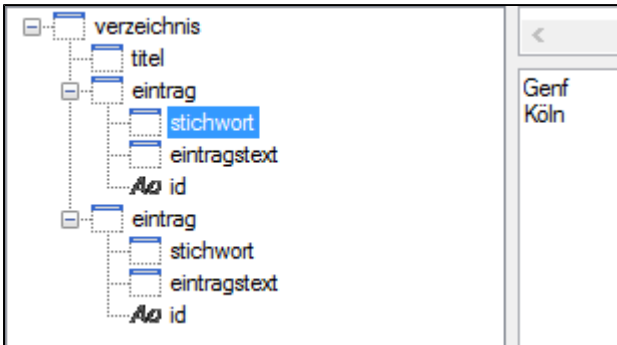




```

<stichwort>Köln</stichwort>
<eintragstext>Köln ist eine Stadt, die ...</eintragstext>
</eintrag>
</verzeichnis>

```

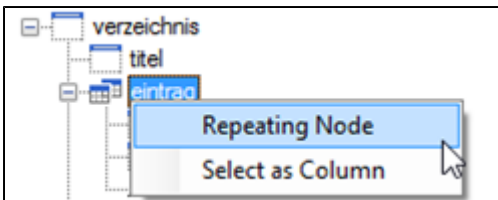
Der XML Datenquellen Designer stellt das XML als Baumstruktur dar, die die Arbeit mit dem XML vereinfacht.




Knotennamen werden als  dargestellt, Attributnamen als  und die Werte sind in der Vorschau auf der rechten Seite zu sehen.

Repeating Node

Um Daten aus XML Dateien lesen zu können muss zwingend ein Repeating Node angegeben werden. Dieser wird benötigt um aus der XML Baumstruktur eine Tabellenstruktur zu generieren wie ORISOS sie erwartet. Die Repeating Node gibt an welcher Teil vom XML als sich wiederholender Abschnitt betrachtet werden soll.



Im Beispiel wiederholt sich der Knoten 'eintrag'. Diesen nehmen wir als Repeating Node. Das Icon ändert sich auf 

Select as Column

Knoten die wir in ein Datenfeld geladen werden sollen, werden mit 'Select as Column' ausgewählt. Es können nur Knoten unterhalb des Repeating Nodes ausgewählt werden.

	/verzeichnis/eintrag/stichwort
▶	Köln
	Genf

'stichwort' ist als auszulesende Spalte ausgewählt. Das Icon ändert sich auf

Unter Feldzuweisung XML erscheint nun der Eintrag '/Verzeichnis/eintrag/stichwort'

Zahlenformat: de-DE

Feldzuweisung XML:

- /verzeichnis/eintrag/stichwort
- /verzeichnis/eintrag/eintragstext
- /verzeichnis/eintrag/@id

Liste:

- Stadt
- Städteld
- Beschreibung

Zugewiesene:

- Stadt [/verzeichnis/eintrag/stichwort]
- Städteld [/verzeichnis/eintrag/@id]
- Beschreibung [/verzeichnis/eintrag/eint]

Zuweisungen lassen sich genau wie bei CSV- oder Excel Importen erstellen und aufheben.

	/verzeichnis/eintrag/stichwort	/verzeichnis/eintrag/@id	/verzeichnis/eintra
▶	Köln	2	Köln ist eine Stad...
	Genf	1	Genf ist der Sitz v...

Im Vorschaubereich sieht man die ausgelesenen Daten beim klick auf Vorschau.

Connector Eigenschaften

Priorität:	10 <input type="button" value="↑"/> <input type="button" value="↓"/>	<input checked="" type="checkbox"/> Aktiv	Pfad: Von ITScope
Beschreibung:	<input type="text" value="Von ITScope"/>		

Priorität	Steuert die Reihenfolge in der die Connectoren abgearbeitet werden.
Aktiv	Connector aktivieren/ deaktivieren.
Pfad	Pfad zu den Daten.

4.5 SQL Import

SQL Import Dialog

Zahlenformat
auto

Id
Id

Value

- Id
- ProductTypeld
- ParentGroupedProductld
- VisibleIndividually
- Name
- ShortDescription
- FullDescription
- AdminComment
- ProductTemplateld
- ShowOnHomePage
- MetaKeywords
- MetaDescription
- MetaTitle
- AllowCustomerReviews
- ApprovedRatingSum
- NotApprovedRatingSum
- ApprovedTotalReviews
- NotApprovedTotalReviews

Optionen

< " > konvertieren

< ' > konvertieren

Boolean True/False zu 1/0

SQL

```
SELECT TOP(100) * FROM Product p
```

Preview

Id	Produkt	Parent	VisibleInc	Name
35	5	0	<input checked="" type="checkbox"/>	VIP GOV Muse CC MLP 12M ML Team Licensing Subscriptio
35	5	0	<input checked="" type="checkbox"/>	ADOBE VIP GOV Premiere Pro CC MLP 12M (ML) Team Licer
35	5	0	<input checked="" type="checkbox"/>	Alcatel Temporis IP Extension Module schwarz - Telefon
35	5	0	<input checked="" type="checkbox"/>	Alcatel Deskphone Wandmontage-Kit
35	5	0	<input checked="" type="checkbox"/>	Alcatel Lucent - Funktionstasten-Erweiterungsmodul - Urba
35	5	0	<input checked="" type="checkbox"/>	Alcatel Lucent OmniTouch 4135 IP Conference phone LCD S
35	5	0	<input checked="" type="checkbox"/>	Alcatel Lucent Premium DeskPhones 8038 - VoIP-Telefon - :
35	5	0	<input checked="" type="checkbox"/>	Alcatel Temporis 580 Analog / DECT Anrufer-Identifikation :
35	5	0	<input checked="" type="checkbox"/>	Alcatel 8 Series IPTouch 8 4068 EXTENDED EDITION - VoIP-
35	5	0	<input checked="" type="checkbox"/>	Alcatel IP15 DECT telephone handset Anrufer-Identifikation
35	5	0	<input checked="" type="checkbox"/>	Alcatel Temporis IP80 Schwarz - Weiß Video-Zugangssystem
35	5	0	<input checked="" type="checkbox"/>	Alcatel Temporis 180 DECT-Telefon Anrufer-Identifikation W

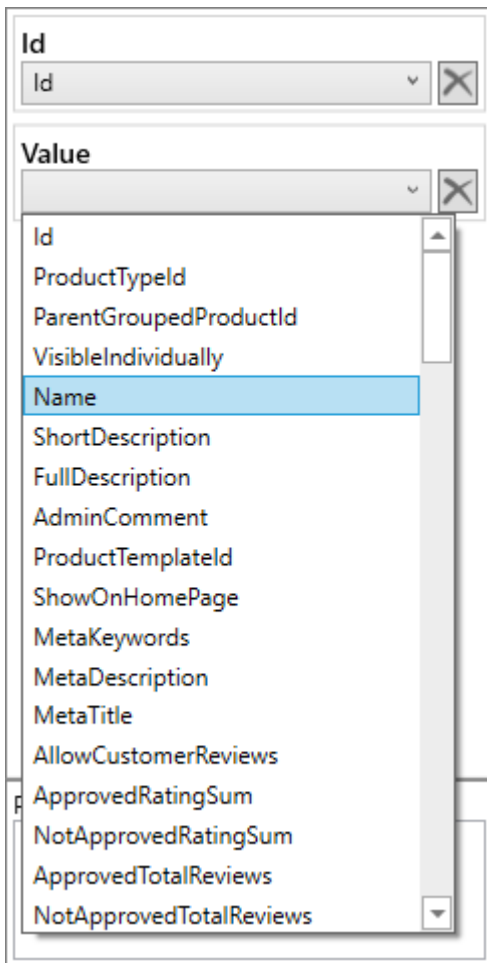
SQL Import Dialog

SQL Import Dialog

Im Designer werden alle Informationen hinterlegt um ORISOS bekannt zu machen wie eine bestimmte SQL Datenbank ausgelesen werden soll. Dazu wird im SQL Bereich eine Abfrage hinterlegt. Darunter befindet sich der Vorschaubereich. Auf der Linken Seite wird die Zuordnung zwischen Datenbankfeldern und ORISOS Datenfeldern vorgenommen.

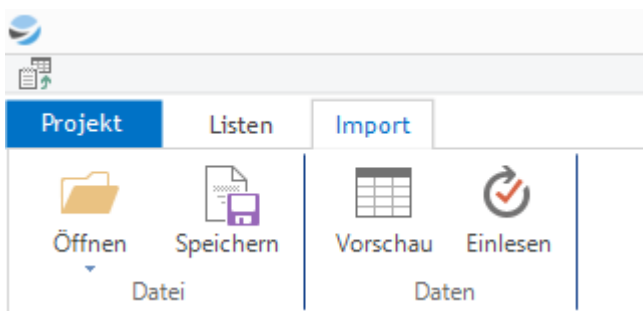
Feldzuweisung

Hier werden die Datenfelder angezeigt die in der Datenliste hinterlegt sind. Wenn eine Datenbank ausgelesen ist ('Vorschau') erscheinen die Datenbankspalten in den Dropdown Feldern.



Um eine Zuweisung vorzunehmen wird die Spalte aus der Datenbankliste für das Datenfeld ausgewählt.

Tab 'Import'



Öffnen	Filesource aussuchen (Beim SQL Import funktioniert nur die Filesource 'Datenbank')
Speichern	Änderungen speichern
Vorschau	Excel Datei in den Vorschaubereich laden
Einlesen	Daten einlesen

Connector Eigenschaften

Priorität:

10



Aktiv

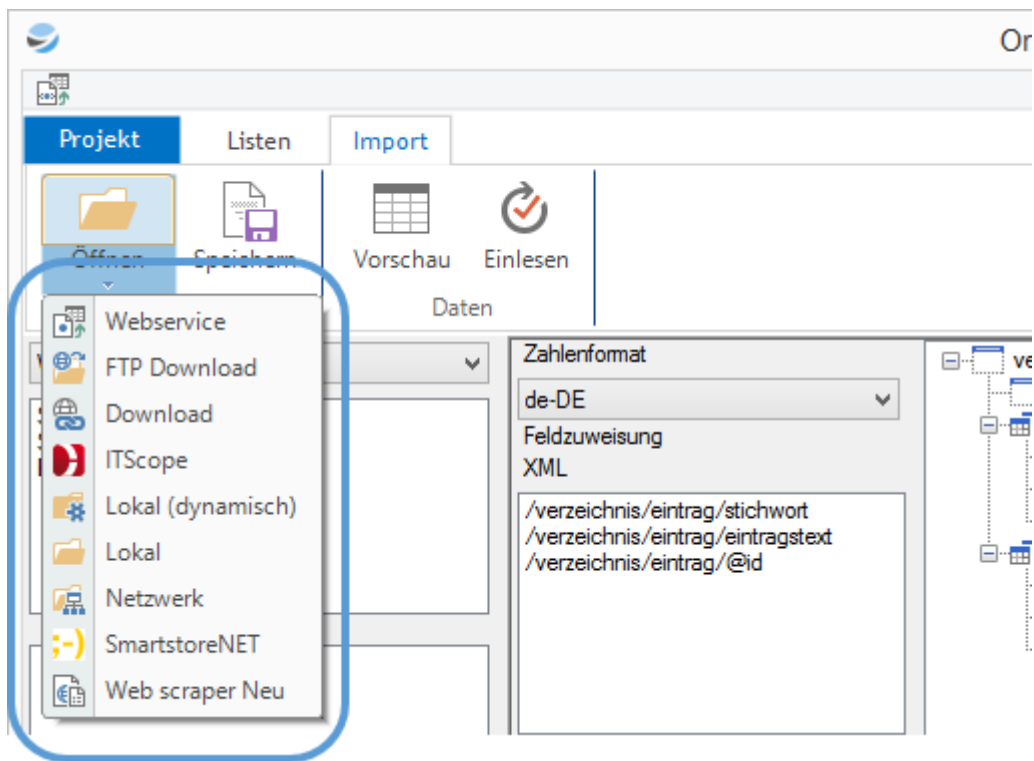
Pfad: \\srv-sbs01\Share\ORISOS\Adressen\Firmendaten - GK.xlsx

Beschreibung:

Aus FirmendatenGK.xlsx auslesen

Priorität	Steuert die Reihenfolge in der die Connectoren abgearbeitet werden.
Aktiv	Connector aktivieren/ deaktivieren.
Pfad	Pfad zu den Daten.

4.6. Filesources



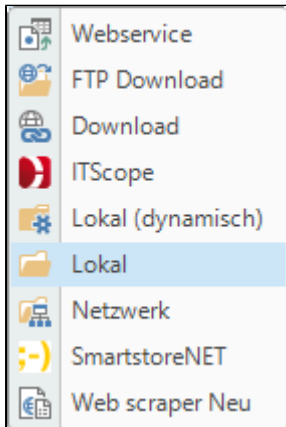
Dateien werden in Oris über Filesources eingelesen.

Imports beschreiben wie Daten gelesen werden. Woher diese Daten stammen wird durch die Filesources beschrieben. Jeder Import braucht genau eine Filesource (mit Ausnahme des Listen Imports). Sollen mehrere Datenquellen ausgelesen werden muss für jede Dateiquelle ein Import angelegt werden.

Tip

Filesources werden durch klick auf den unteren Bereich des Ordnersymbols ausgewählt. Ist eine Filesource schon ausgewählt worden so können deren Eigenschaften durch einen klick direkt auf das Ordnersymbol geändert werden.

4.6.1. Lokal



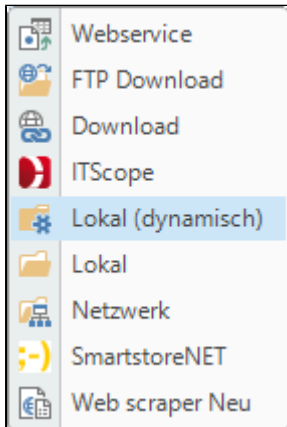
Die lokale Filesource dient dazu Dateien vom lokalen Dateisystem des Rechners auf dem Orisos läuft zu lesen.

i Anmerkung zu lokalen Filesources

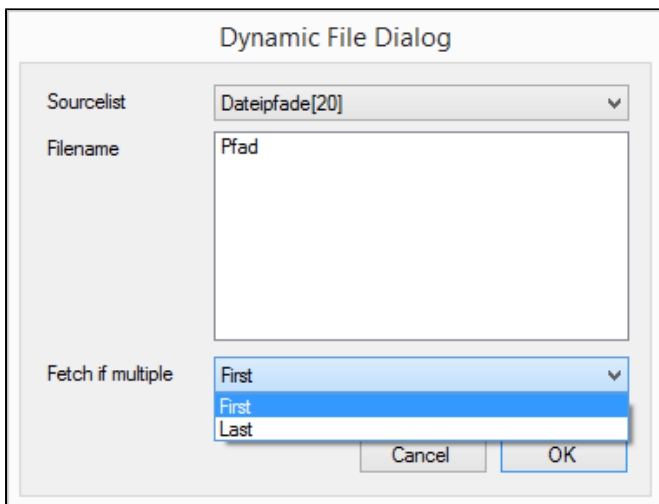
Wird das Orisos Projekt auf einem anderen Rechner ausgeführt muss sichergestellt werden das die Pfade für die lokale Filesource die gleichen bleiben.

Sollte z.B. der Pfad im Orisos Projekt auf 'C:\Data\Input.xml' lauten, so muss dieser auch auf jedem Rechner vorhanden sein auf dem das Projekt ausgeführt wird.

4.6.2. Lokal (dynamisch)



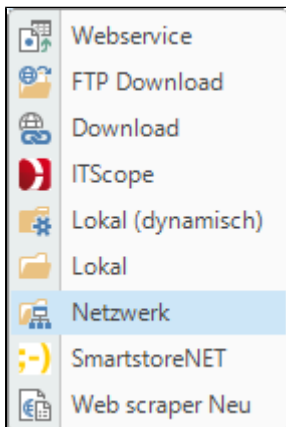
Die Filesource Lokal (dynamisch) ließt Daten genau wie die lokale Filesource, allerdings werden Pfad und Dateiname aus einer anderen Datenliste ausgelesen anstatt im Voraus vergeben zu werden. Dies ist besonders hilfreich wenn Dateinamen sich ändern.



Für die dynamische Filesource werden folgende Angaben benötigt

Sourcelist	Datenliste aus der der Pfad gelesen werden soll
Filename	Datenfeld das den Pfad enthält
Fetch if multiple	Falls die Datenliste mehrere Datensätze enthält wird hiermit entschieden ob der erste oder der letzte Datensatz genommen werden soll.

4.6.3. Netzwerk



Mit der Netzwerk Filesource können Dateien über das Netzwerk gelesen werden.

A dialog box titled 'Network' with four input fields: 'Username' containing 'user', 'Password' with masked characters, 'Domain' containing 'orisos.local', and 'File' containing '//storage/data/Input.xml'. At the bottom are 'Cancel' and 'OK' buttons.

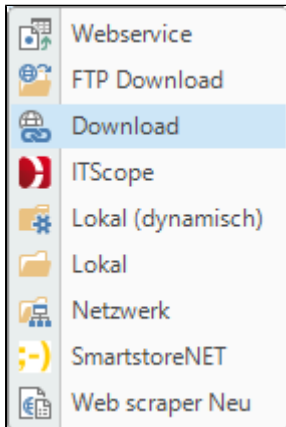
Für die Network Filesource werden folgende Angaben benötigt

Username	Benutzername über den auf das Netzwerk zugegriffen werden soll
Password	Passwort des Benutzers
Domain	Domäne des Benutzers
File	Pfad und Dateiname im UNC Format

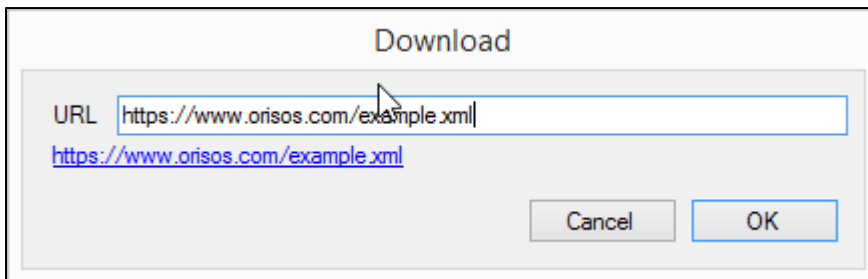
Tip

Netzwerk Filesources eignen sich besonders dann wenn ein Projekt von verschiedenen Rechnern ausgeführt werden soll. Die Eingangsdaten müssen dann nicht auf allen Rechnern vorhanden sein, sonder nur einmal im Netzwerk.

4.6.4. Download

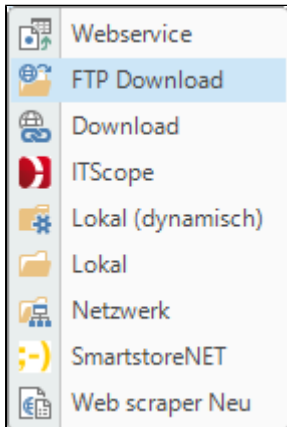


Die Download Filesource lädt Dateien aus dem Internet und stellt Sie der Datasource zur Verfügung.



Für den Download muss nur die URL bekannt sein.

4.6.5. FTP Download



Mit der FTP Download Filesource werden Dateien von FTP Servern runtergeladen.

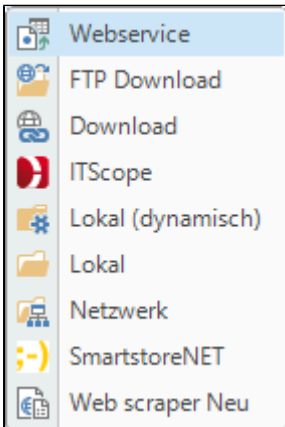
A screenshot of a dialog box titled 'FTP Download'. It contains several input fields: 'Username' with the value 'user', 'Password' with masked characters, 'Host' with the value 'ftp://ftp.orisos.com', and 'Filename' with the value 'data.zip'. There is a checked checkbox labeled 'File is Zip Archive' and a text field for 'Path and Name of file to extract' containing '\example.xlsx'. At the bottom are 'Cancel' and 'OK' buttons.

Für die FTP Download Filesource werden folgende Angaben benötigt

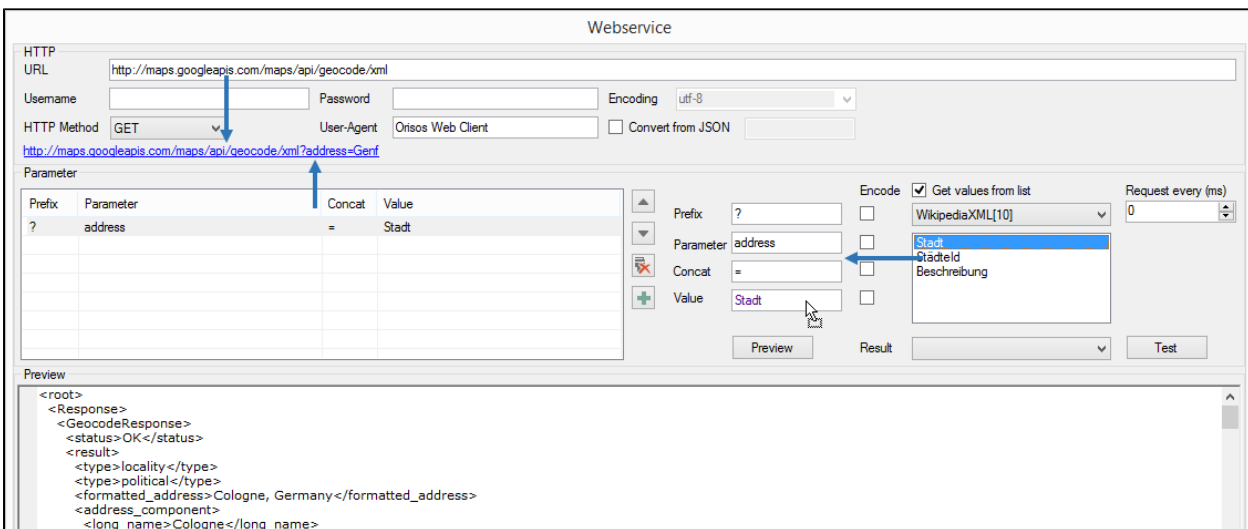
Username	Benutzername des FTP Accounts
Password	Passwort des Benutzers
Host	Adresse des FTP Servers. Das 'ftp://' muss angegeben werden
Filename	Pfad und Dateiname der herunterzuladenden Datei

i Zip Archive
Die FTP Download Filesource kann auch Dateien aus Zip Archiven extrahieren. Hierzu muss nochmals die zu extrahierende Datei angegeben werden.

4.6.6. Webservice



Mit der Webservice Filesource werden HTTP Anfragen abgesetzt. Es werden GET und POST unterstützt. Die Anfragen werden über konstante Werte und Parameter aus Datenlisten zusammengesetzt.



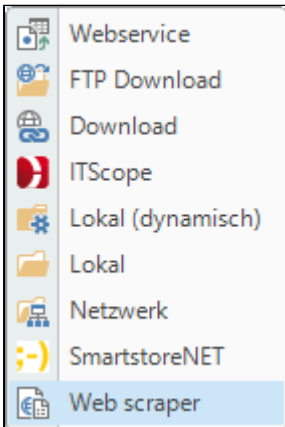
Url	Basis URL des Aufrufs. Das 'http://' ist verpflichtend.
Username	Sollte der Webservice ein Benutzernamen erwarten wird er hier angegeben.
Password	Sollte der Webservice ein Passwort erwarten wird er hier angegeben.
Encoding	Bei POST Anfragen wird hiermit das Encoding der Parameter eingestellt.
HTTP Method	GET oder POST. Bei GET werden die Parameter zur URL geformt. Bei POST werden die Parameter als HTTP POST Parameter übergeben.
User-Agent	Der User-Agent der an den Webserver übertragen wird.
Convert from JSON	Wenn der Webservice Json Daten liefert müssen diese in XML Konvertiert werden. Dafür muss der Root Knotenname bekannt gegeben werden.
Parameter	Der Anfrage können beliebig viele Parameter übergeben werden. Diese können statische Werte sein oder sie werden aus einer Datenliste gelesen. Für jeden Datensatz in der Datenliste wird eine neue Anfrage an den Webserver gestellt. Jeder Parameter wird aus den vier Elementen 'Prefix', 'Parameter', 'Concat' und 'Value' zusammengesetzt.

Prefix, Parameter, Concat, Value	Elemente aus denen ein Parameter zusammengesetzt wird.
Encode	Gibt an ob das Element Url-Codiert werden soll. So wird zum Beispiel aus '?parameter1=The quick brown fox' → '%3Fparameter1%3DThe%20quick%20brown%20fox'.
Request every (ms)	Wartezeit zwischen Abfragen, sollten mehrere Ausgeführt werden.
Preview	Die Url erstellen.
Get values from list	Parameterwerte aus einer Datenliste holen.
Result	Wenn hier ein Datenfeld ausgewählt wird, so wird der HTTP return code in dieses Feld geschrieben.
Test	Abfrage ausführen. Daten werden im Vorschaufeld angezeigt.

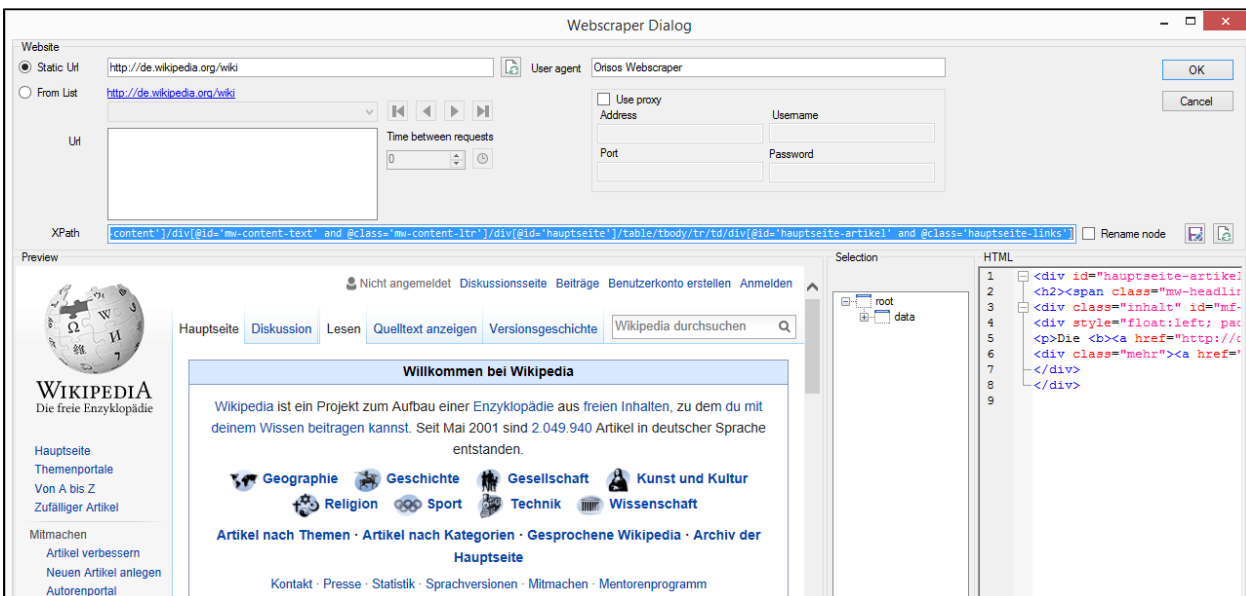
 Anmerkung zum Webservice Filesource


Das Webservice Filesource kann nur XML Daten zurückliefern. Durch ist es nur kompatibel mit dem XML Datasource.

4.6.7. Web scraper



Mit dem Web scraper Filesource werden Internetseiten ausgelesen. Die Filesource ruft dabei die Internetseite auf wie ein üblicher Browser auf. Die Urls der auszulesenden Seiten wird entweder fest vorgegeben oder kann aus einer Datenliste stammen.



Static Url	Die auszulesende Url fest vorgegeben.
From List	Soll die Url aus einer Datenliste stammen, so wird sie hier angegeben.
Url	Datenfeld aus der die Url genommen werden soll.
User Agent	Der User Agent mit dem sich der Web scraper beim Webserver meldet.
Proxy	Soll die Verbindung über ein Proxy aufgebaut werden, können hier die Verbindungsdaten hinterlegt werden.
	Webseite aktualisieren

Elemente und XPath

In der Webseitenvorschau unten links kann interaktiv ausgesucht werden welcher Teil der Webseite ausgelesen werden soll. Dafür wird der [XPath](#) dieses Elements gespeichert. Dieser lässt sich auch nachträglich verändern falls ein aussuchen dessen nicht über die Maus möglich ist.



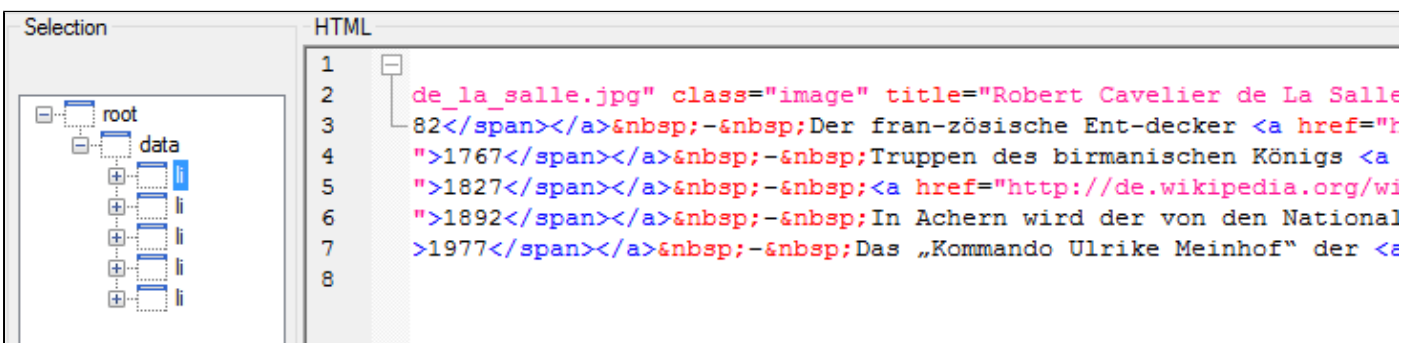
Gelb hinterlegt das Element unter dem Cursor



Rechtsklick

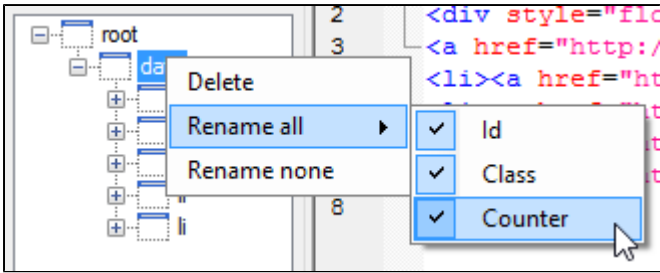
Get XPath	XPath des aktuell markierten Elements in die Zeile XPath laden.
Get HTML	HTML des aktuell markierten Elements in die Vorschau im unteren rechten Bereich laden.
Select Element	Das aktuell markierte Element zum auslesen auswählen

Wird ein Element zum auslesen ausgewählt erscheint es in der Baumstruktur im mittleren Bereich des Dialogs.



HTML als Baumstruktur und als Code dargestellt

Elemente umbenennen



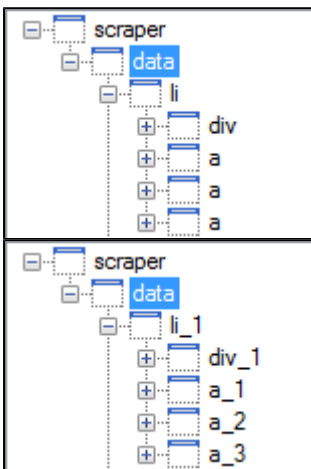
Untermenüs der Baumstruktur

Um Elemente einer Internetseite später in der Datenquelle eindeutig identifizieren zu können müssen diese eindeutige Namen haben. Dafür kann man diese im Editor zum Umbenennen vormerken. Dabei stehen drei verschiedene Möglichkeiten zur Verfügung.

Id: Hat das entsprechende HTML Element ein Id Attribut, so wird dieses dem Namen hinzugefügt

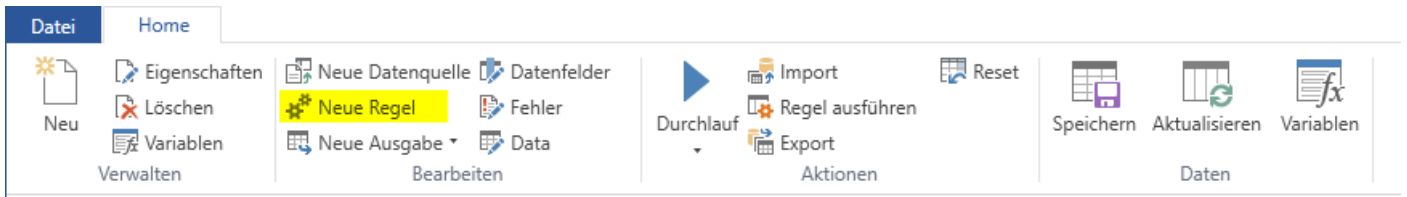
Class: Hat das HTML Element ein Class Attribut, so wird dieses dem Namen hinzugefügt.

Counter: Jedes HTML Element bekommt einen Zähler zum Namen hinzugefügt.

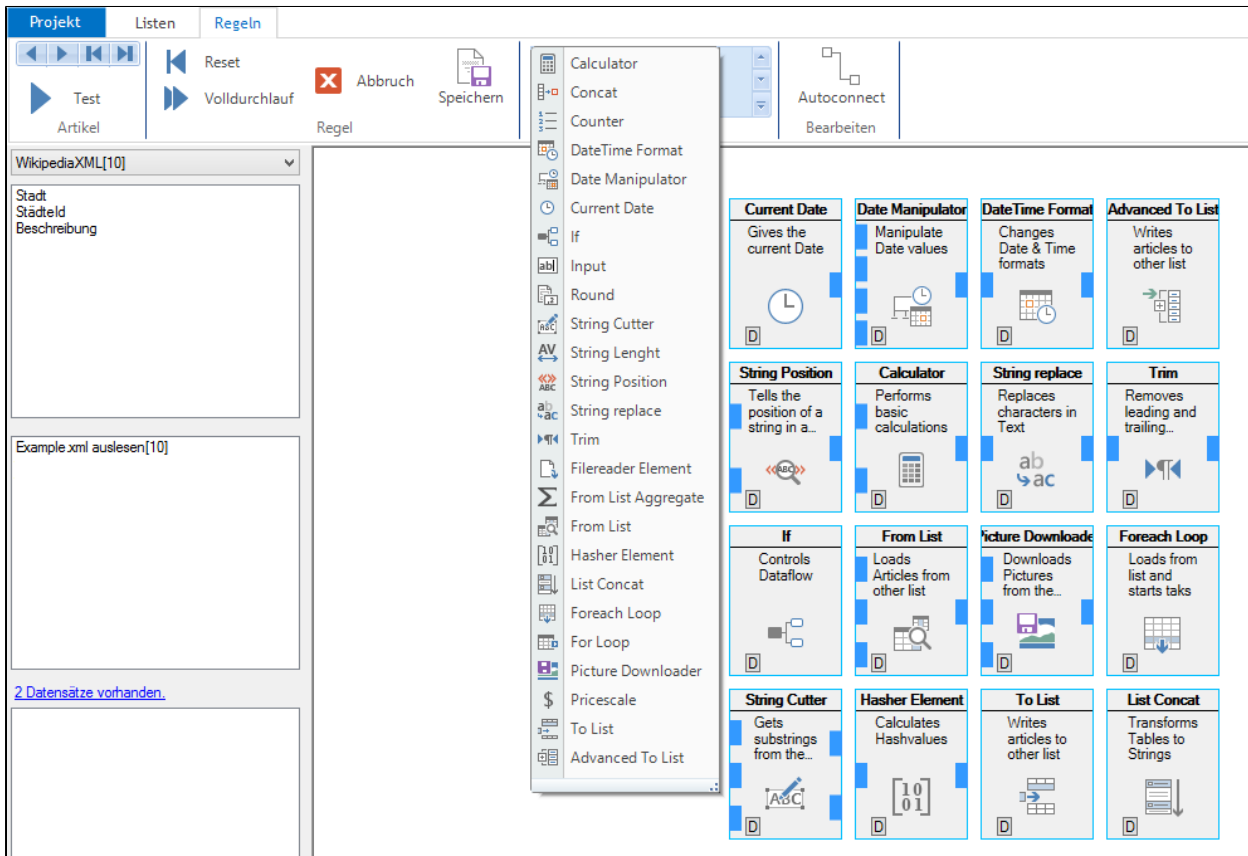


Vergleich: Umbenannte Elemente nach 'Counter'

5. ORISOS Engine



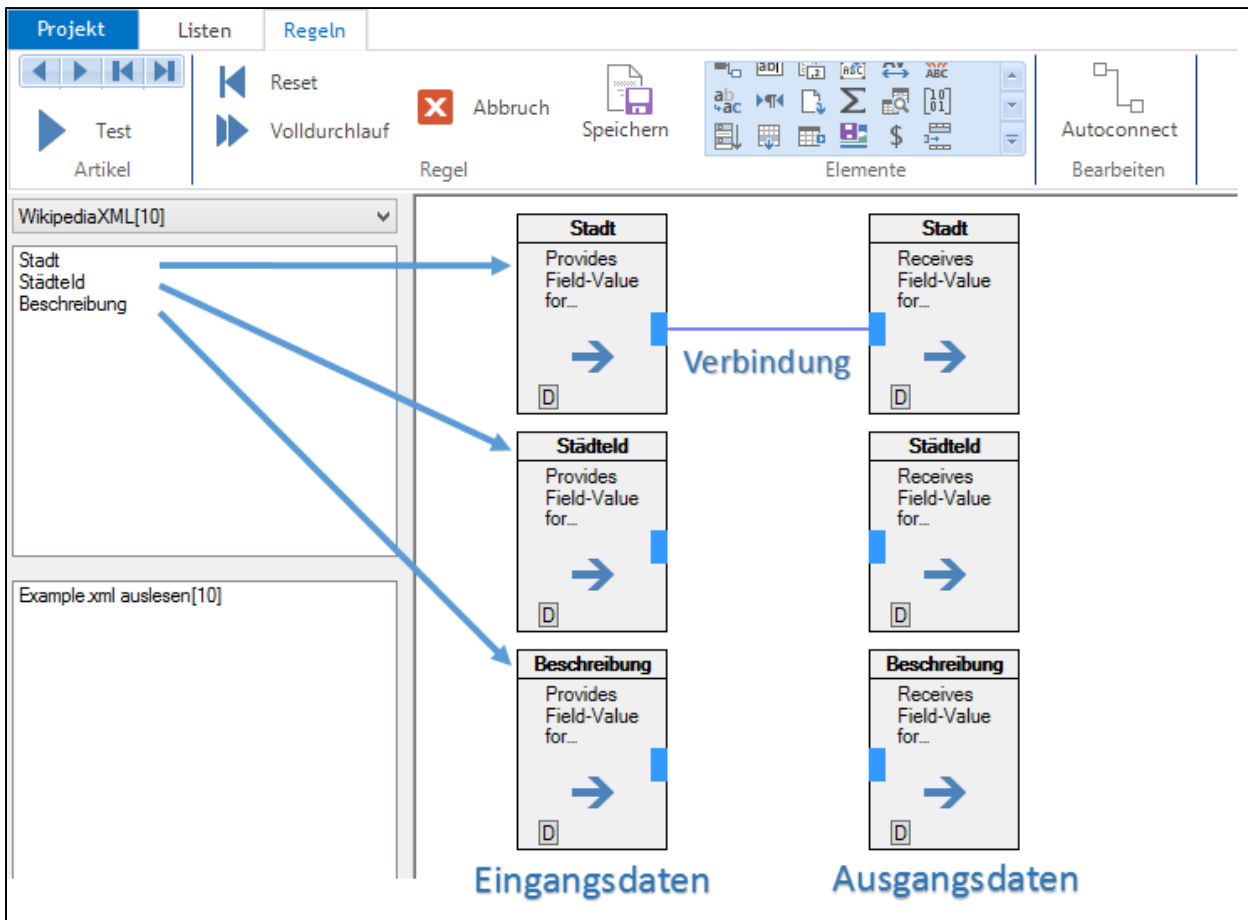
Neue Regel



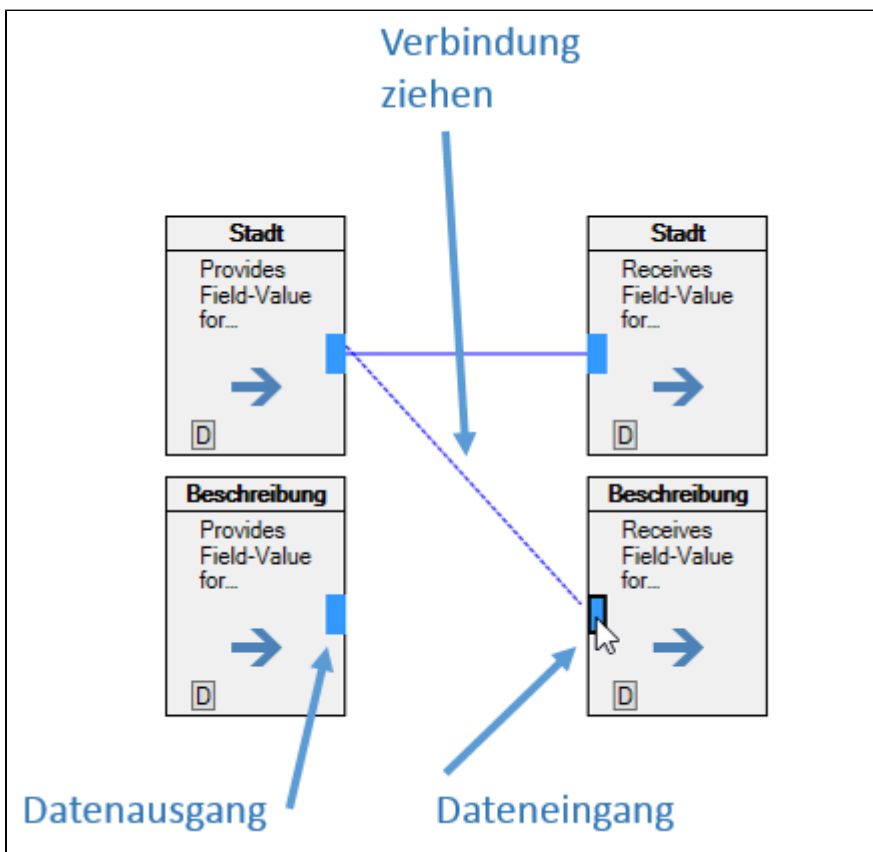
Ansicht Regel mit mehreren Elementen

Daten werden in ORISOS über Regeln geändert. Jeder Regel werden alle Datensätze einer Datenliste als Eingangsdaten präsentiert. Die Vorschrift ändert die Daten gegebenenfalls ab und sie wird wieder im Datensatz gespeichert.

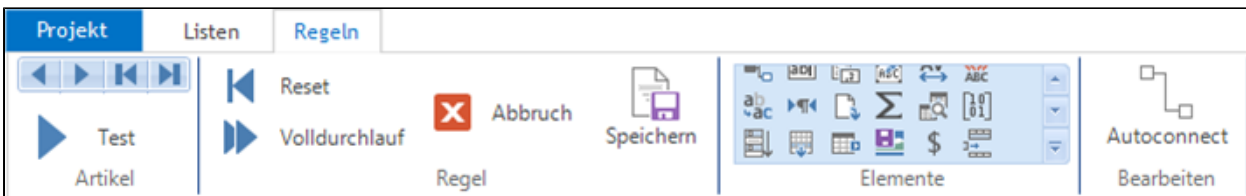
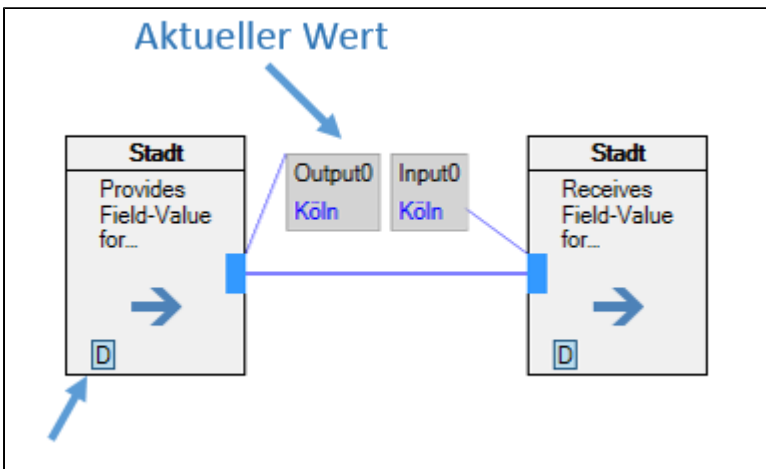
Datenlauf



Für jedes Datenfeld in einer Datenliste wird je ein Eingangselement und ein Ausgangselement pro Verarbeitungsvorschrift angelegt.

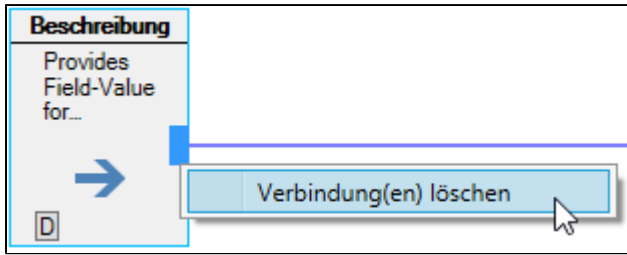


Jedes Eingangselement hat genau einen Ausgang und jedes Ausgangselement hat genau einen Eingang.
 Für jeden Datensatz wird jede Regel genau einmal durchlaufen. Dafür werden die Datenfeldwerte eines jeden Datensatzes pro Durchlauf in die Eingangselemente geladen. Die Werte die am Ende eines Durchlaufs die an den Ausgangselementen anliegen werden als neuer Wert für den Datensatz übernommen.



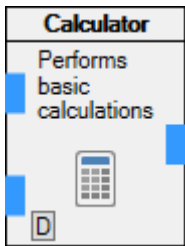
	Test	Führt die Regel für einen einzelnen Datensatz aus.
	Vorheriger Datensatz	Wählt den vorherigen Datensatz aus.
	Nächster Datensatz	Wählt den nächsten Datensatz aus.
	Erster Datensatz	Wählt den ersten Datensatz in der Liste aus.
	Letzter Datensatz	Wählt den letzten Datensatz in der Liste aus.
	Reset	Alle Elemente zurücksetzen, Dateneingänge leeren.
	Volldurchlauf	Alle Datensätze der Liste durchlaufen lassen.
	Abbruch	Bricht einen laufenden Volldurchlauf ab
	Speichern	Aktuelle Regel speichern
	Autoconnect	Verbindet Eingangselemente mit den entsprechenden Ausgangselementen

Verbindungen Löschen

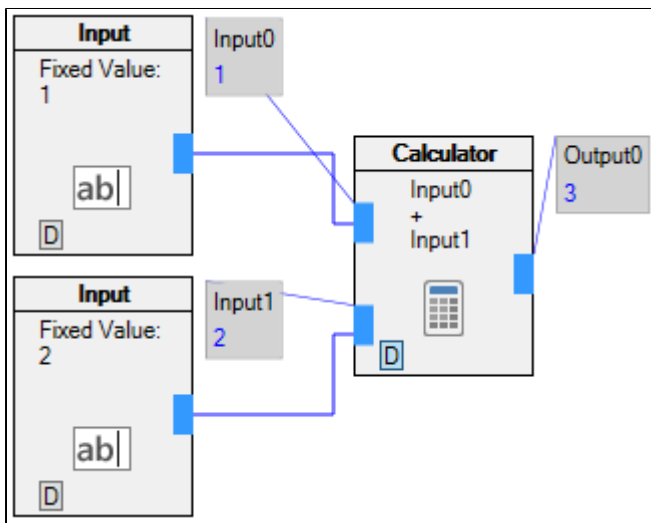


Verbindungen zwischen Elementen können durch rechtsklick auf die Datenein-, und ausgänge gelöscht werden

5.1 Calculator Element

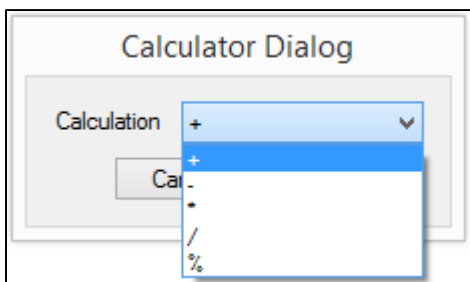


Calculator Element führt einfache Berechnungen durch.



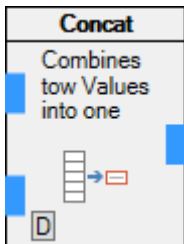
Beispiel für Calculator

Calculator Dialog

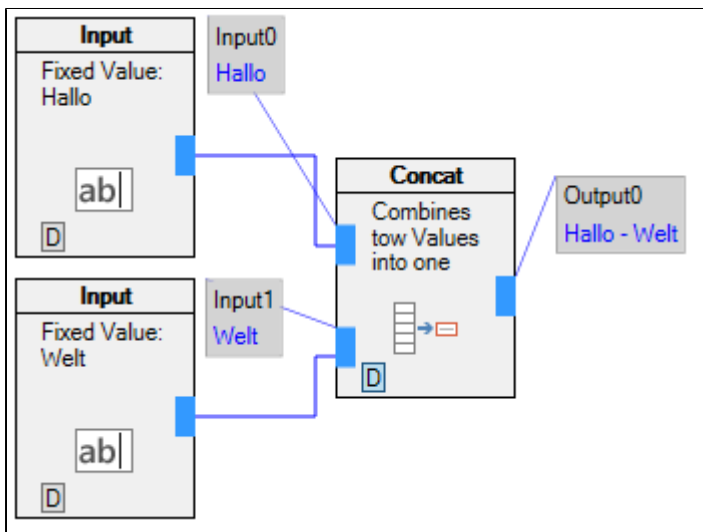


Im Calculator Dialog kann ausgewählt werden welche Berechnung vorgenommen werden soll.

5.2 Concatinator Element



Concatinator Element verbindet zwei oder mehrere Texte miteinander.



Beispiel für Concatinator

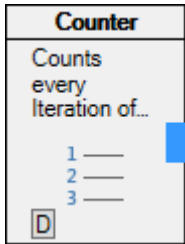
Sollten die Eingangswerte nicht vom Typ 'Text' sein werden Sie falls möglich zu 'Text' umgewandelt.

Concatinator Dialog

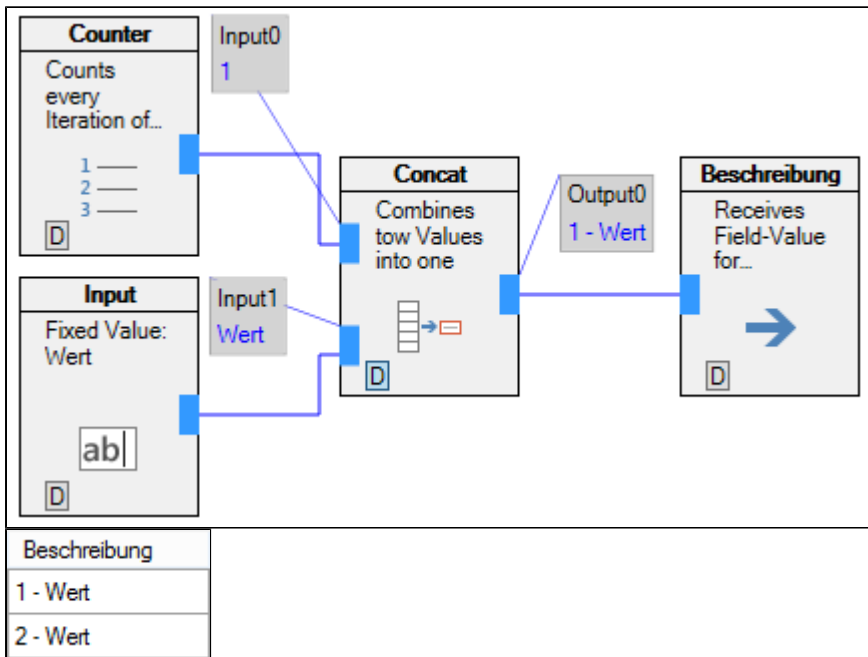
The "Concatinator Dialog" is a window with a light gray border. At the top, it is titled "Concatinator Dialog". Inside, there is a section labeled "Inputs" with a spin box containing the number "2". Below this is a section labeled "Combine with" with a text box containing a hyphen "-". At the bottom of the dialog, there are two buttons: "Cancel" and "OK".

Im Concatinator Dialog wird festgelegt wie viele Eingänge das Element haben soll, und damit wie viele Werte miteinander verbunden werden sollen. Außerdem kann eine Zeichenfolge angegeben werden die zum Verbinden der Werte verwendet werden soll.

5.3 Counter Element



Das Counter Element zählt die Durchläufe mit die die Regel durchläuft. Für jeden neuen Datensatz wird der Zählerwert um eins erhöht und als integer Wert ausgegeben.



Beispiel für Counter

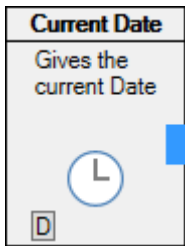
Counter Dialog

The CounterDialog window contains the following fields and buttons:

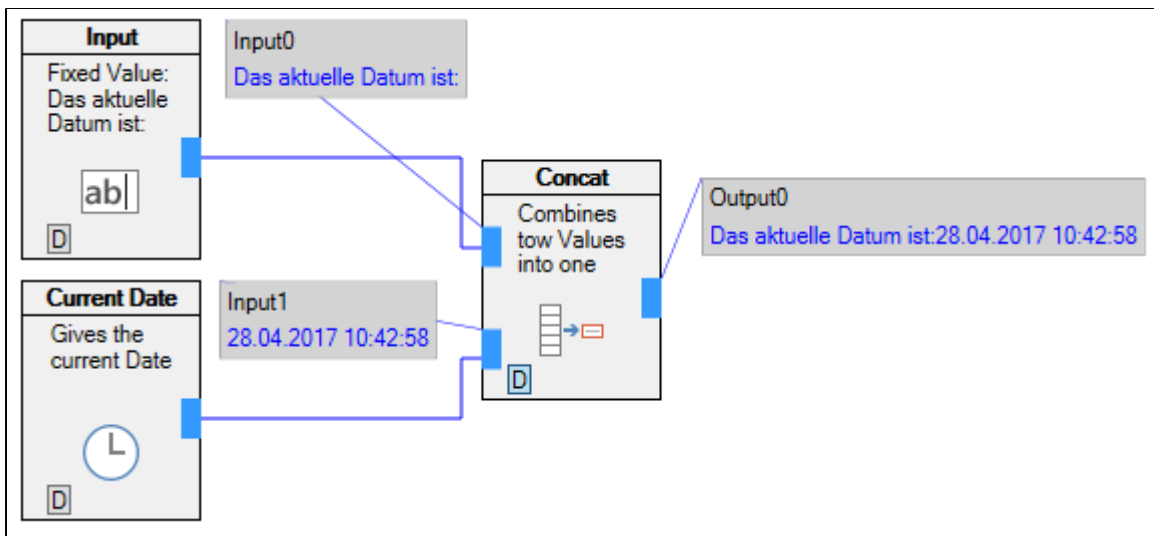
- Startvalue:
- Reset on:
- Buttons: Cancel, OK

Im Counter Dialog kann der Startwert festgelegt werden. 'Reset on' legt fest bei welchem Wert der Zähler zurückgesetzt wird.

5.4 Current Date Element

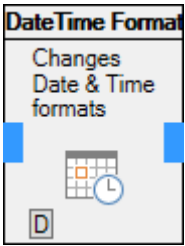


Das Current Date Element gibt das aktuelle Datum aus.

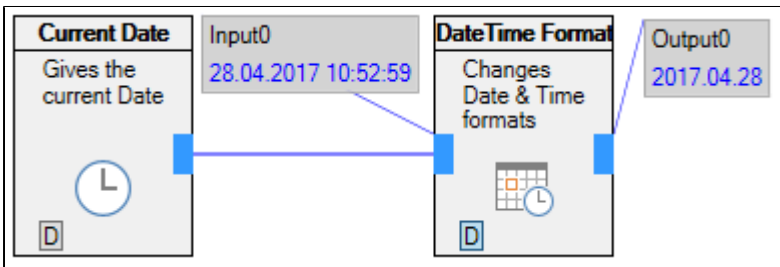


Beispiel für Current Date

5.5 DateTime Format Element

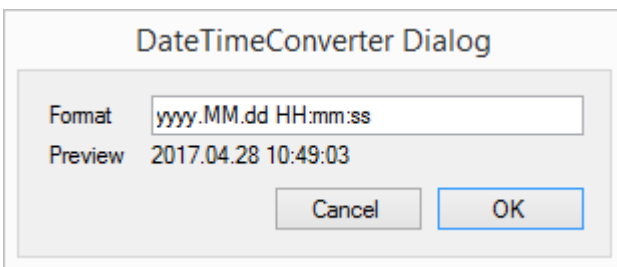


Das DateTime Format Element ändert das Ausgabeformat eines Datumswertes.



Beispiel für DateTime Format

DateTime Format Dialog

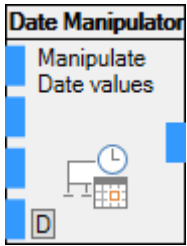


Im DateTime Format Dialog wird per Formatstring festgelegt wie der Ausgabewert aussehen soll. Für alle Werte siehe [https://msdn.microsoft.com/de-de/library/8kb3ddd4\(v=vs.110\).aspx](https://msdn.microsoft.com/de-de/library/8kb3ddd4(v=vs.110).aspx)

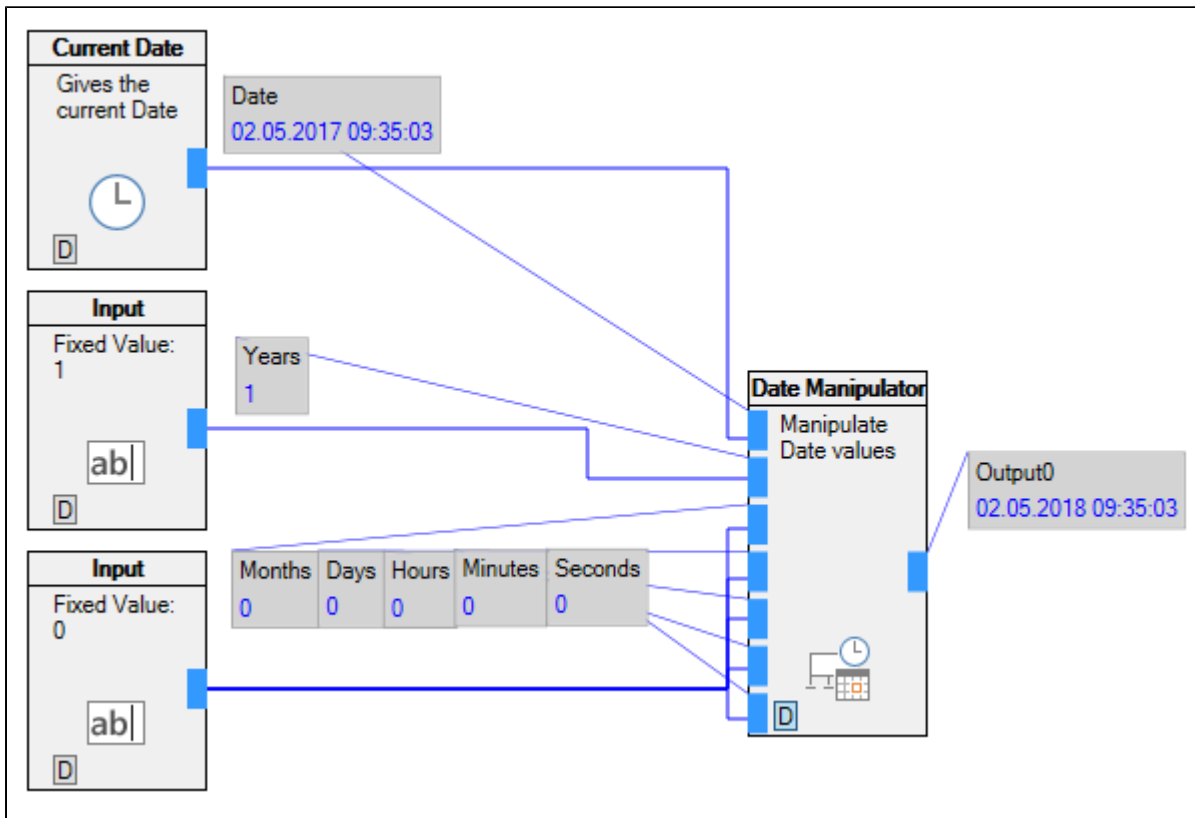
Formatbezeichner	Beschreibung	Beispiel
d	Tag des Monats von 1 bis 31	1
dd	Tag des Monats von 01 bis 31T	01
ddd	Wochentag abgekürzt	Mo
dddd	Wochentag	Montag
M	Monat von 1 bis 12	1
MM	Monat von 01 bis 12	01
MMM	Monatsname abgekürzu	Jan
MMMM	Monatsname	Januar
y	Das Jahr von 0 bis 99	1

yy	Das Jahr von 00 bis 99	01
yyyy	Das Jahr	2001
h	Stunde von 1 bis 12 (12 Stunden Format)	1
hh	Stunde von 01 bis 12 (12 Stunden Format)	01
H	Stunde von 0 bis 24 (23 Stunden Format)	1
HH	Stunde von 00 bis 23 (23 Stunden Format)	01
m	Minute von 0 bis 59	1
mm	Minute von 00 bis 59	01
s	Sekunde von 0 bis 59	1
ss	Sekunde von 00 bis 59	

5.6 DateTime Manipulator Element



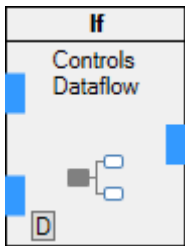
Mit dem DateTime Manipulator Element werden Datumswerte verändert. Z.B. können auf das heutige Datum x Tage, y Stunden und z Minuten aufaddieren.



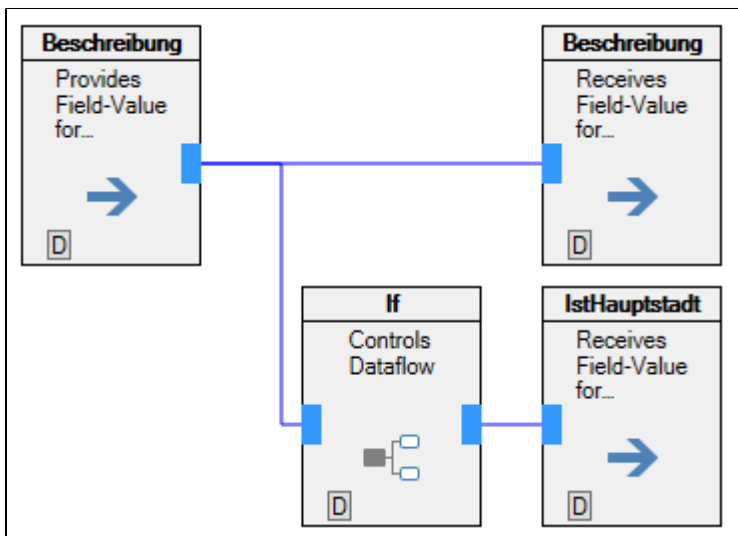
Beispiel zu DateTime Manipulator

Wenn die Werte zum aufaddieren positiv sind wird das Datum um die entsprechende Anzahl Jahren, Monate oder Tage erhöht. Bei negativen Werten wird entsprechend abgezogen. Alle Eingänge müssen belegt werden, es muss also ggf. ein Input Element mit dem Wert '0' für Werte genommen werden die nicht benutzt werden.

5.7 If Element



Mit dem If Element werden wenn-dann Abläufe modelliert.



Beispiel zu If Element: Wenn in der Beschreibung das Wort 'Hauptstadt' vorkommt, so wird das Boolean Feld 'IstHauptstadt' auf 'WAHR' gesetzt, ansonsten auf 'FALSCH'

If Element Dialog

If Dialog

IO
 Inputs Outputs

Conditions

Suche nach text[0]	+	Caption	<input type="text" value="Suche nach text"/>
	✖	Priority	<input type="text" value="0"/>

If

Input0 Contains [Hauptstadt] System.Strin	+	Input A	Operator	Input B
	✖	<input type="text" value="Input0"/>	<input type="text" value="Contains"/>	<input type="text" value="[Hauptstadt] System."/>

Then

Output0 < [true] System.Boolean	+	Output	Input
	✖	<input type="text" value="Output0"/>	becomes <input type="text" value="[true] System.Boolea"/>

Else

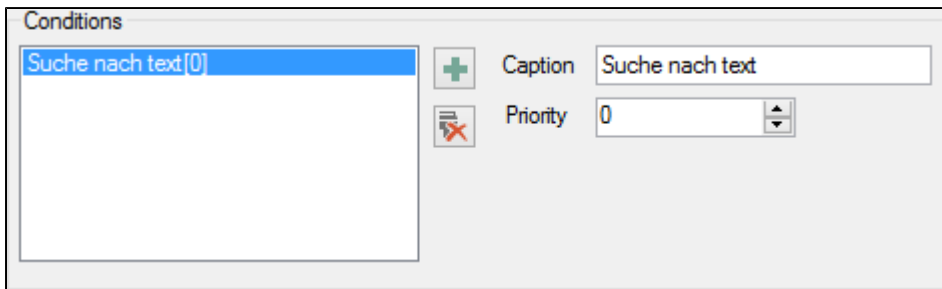
Output0 < [false] System.Boolean	+	Output	Input
	✖	<input type="text" value="Output0"/>	becomes <input type="text" value="[false] System.Boolea"/>

Eingänge/ Ausgänge

IO
 Inputs Outputs

Hier wird die Anzahl der Eingänge und Ausgänge festgelegt

Conditions

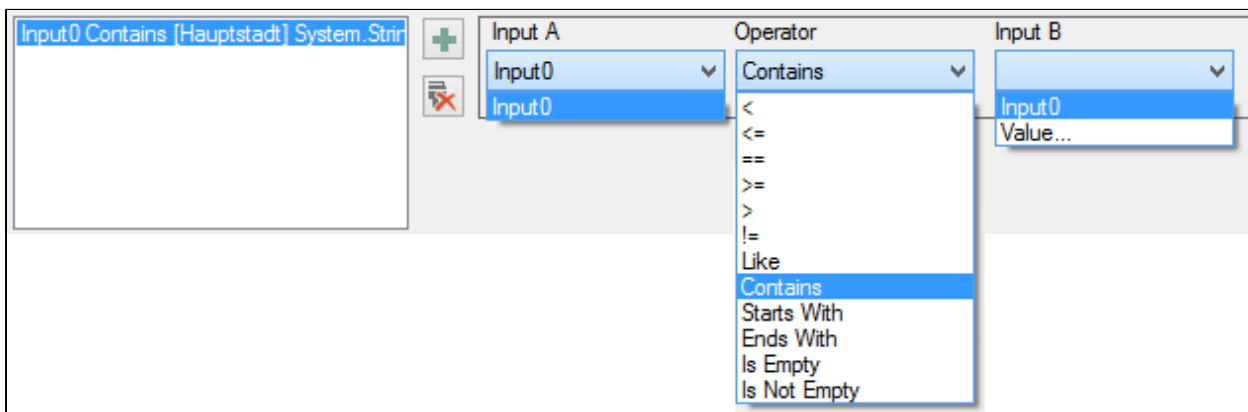


Hier können Conditions angelegt und gelöscht werden. Eine Condition ist jeweils ein Satz eines Wenn-Dann Ablaufs. Sind mehrere Conditions hinterlegt werden alle durchlaufen und alle Ausgänge belegt wie in der Condition hinterlegt. Sind unterschiedliche Werte für einen gleichen Ausgang hinterlegt behält der Ausgang den ihm zuletzt zugewiesenen Wert. Dies kann über die Eigenschaft 'Priority' gesteuert werden.

'Caption' ist ein Bezeichner der frei gewählt werden kann.

If - Then - Else

If



In jeder Condition können beliebig viele If Einträge hinterlegt werden. Alle Conditions müssen 'wahr' sein damit der 'Then' Teil ausgeführt wird.

'Input A' gibt an welcher Eingang ausgewertet werden soll.

Unter 'Operator' sucht man die Vergleichsfunktion aus. Diese kann sein:

<,<=,==,>=,>	Wenn 'Input A' kleiner, gleich, größer, ... ist als 'Input B'
Like	Text vergleichen mit Unterstützung von Wildcards.
Contains	Kommt 'Input A' im Text von 'Input B' vor?
Starts with, Ends with	Fängt (bzw endet) 'Input A' mit 'Input B' an?
Is Empty	Ist an 'Input A' ein leerer Wert angekommen?

'Input B' kann entweder ein Eingang am Element sein, oder ein fest hinterlegter Wert.

Then

Then

Output	Input
Output0 < [true] System.Boolean	[true] System.Boolea

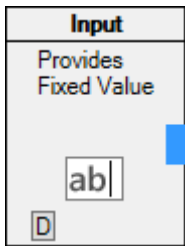
Output0 becomes [true] System.Boolea

Hier wird angegeben welche Werte welchem Output zugewiesen werden wenn alle If Bedingungen zutreffen. Den Ausgängen können entweder Werte aus den Eingängen oder feste Werte zugewiesen werden.

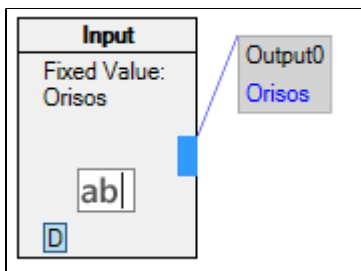
Else

Aufgebaut wie 'Then' allerdings wird dieser Block ausgeführt wenn nicht alle If Bedingungen zutreffen.

5.8 Input Element

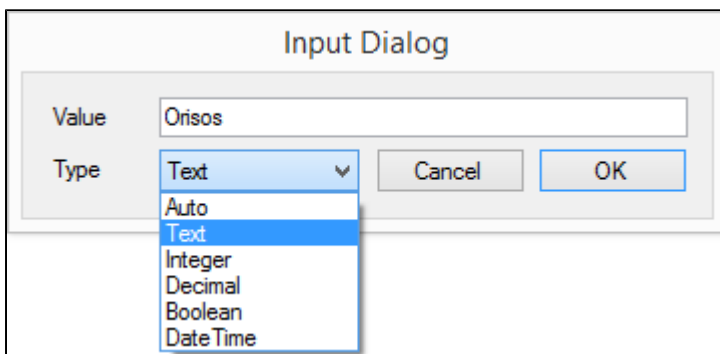


Mit dem Input Element kann man feste Werte vorgeben.



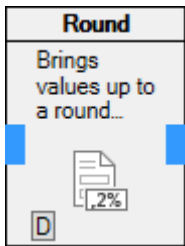
Beispiel für Input Element

Input Element Dialog

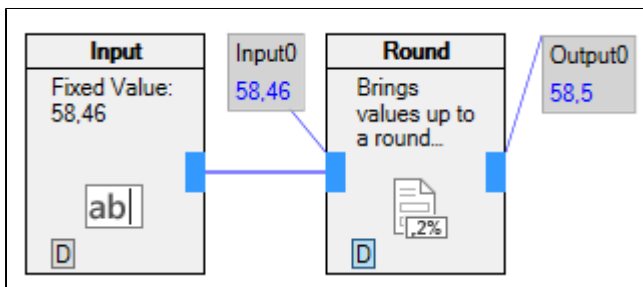


Im Input Dialog wird der Wert hinterlegt der vom Element ausgegeben werden soll. Dabei kann noch der Datentyp festgelegt werden.

5.9 Round Element

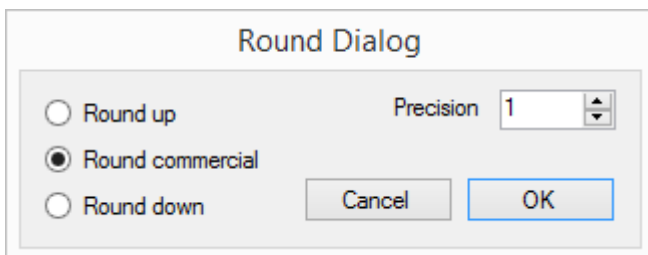


Das Round Element rundet Zahlenwerte



Beispiel für Round Element

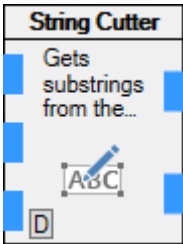
Round Element Dialog



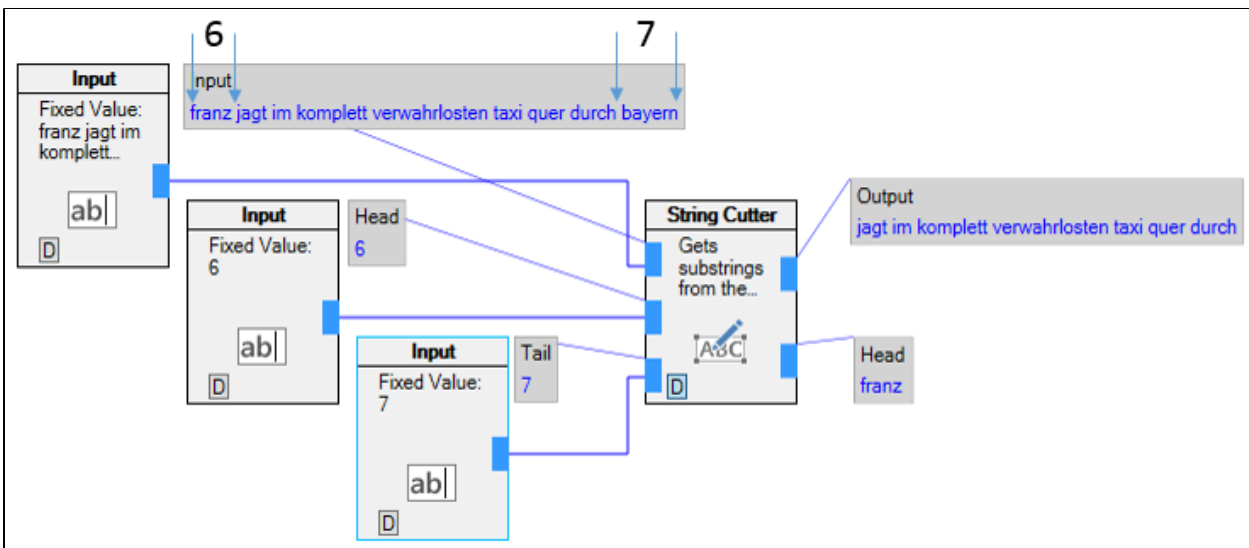
Optionen für das Runden:

Round up	Aufrunden bis auf die nächsten Ganzzahl
Round commercial	Kaufmännisches Runden
Round down	Abrunden bis auf die nächste Ganzzahl
Precision	Anzahl der Nachkommastellen beim Kaufmännischen runden

5.10 String Cutter Element



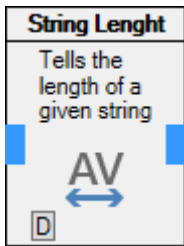
String Cutter teilt Zeichenfolgen



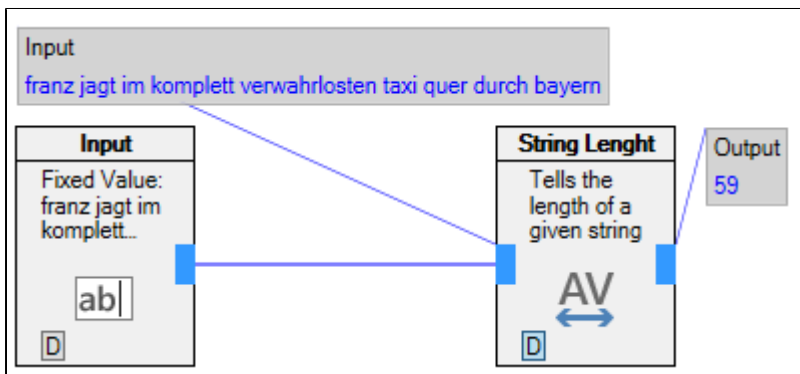
Beispiel für String Cutter Element. Vom Text werden die ersten 6 und die letzten 7 Buchstaben abgeschnitten.

Das String Cutter Element hat drei Eingänge. Der Erste ist der zu bearbeitende Text. Der zweite die Anzahl der Buchstaben die am Anfang des Textes entfernt werden sollen und der dritte die Anzahl der Buchstaben die am Ende des Textes entfernt werden sollen. Es gibt zwei Ausgänge. Am ersten wird der bearbeitete Text ausgegeben am zweiten der Text der am Anfang abgeschnitten wurde.

5.11 String Length Element



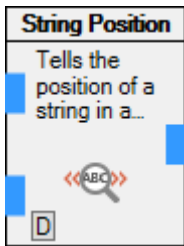
Ein String Length Element gibt die Länge eines Textes als Integer Wert aus



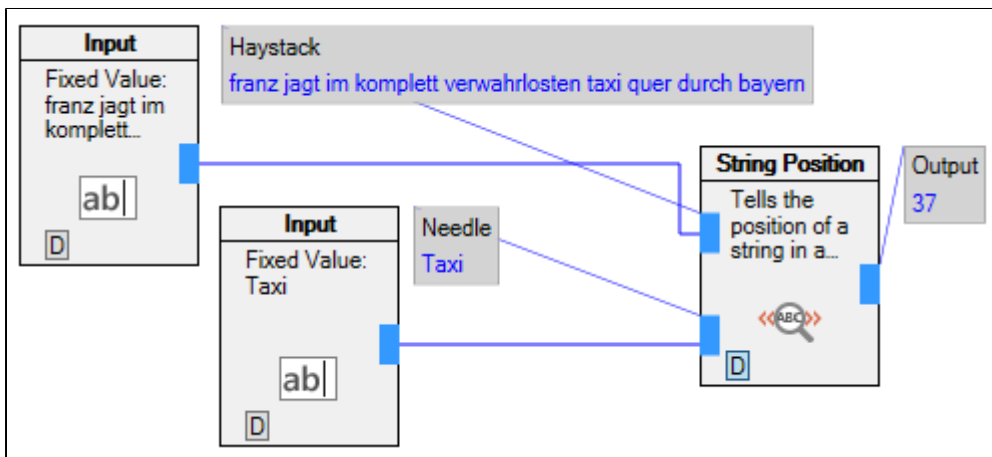
Beispiel für String Length Element: Der Text hat 59 Buchstaben

Ein String Length Element gibt die Länge eines Textes aus.

5.12 String Position Element



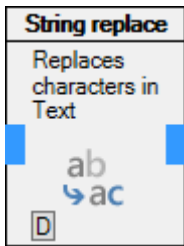
Ein String Position Element gibt die Position einer Zeichenfolge innerhalb einer größeren Zeichenfolge zurück.



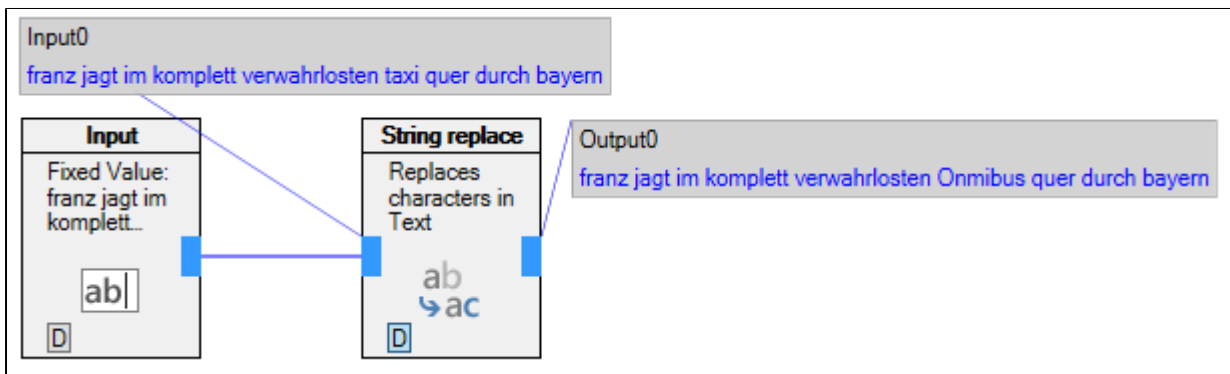
Beispiel zu String Position Element. Das Wort 'Taxi' kommt an 37ster Stelle vor

Das String Position Element sucht nach der Zeichenfolge 'Needle' im Text 'Haystack'. Wenn der Text gefunden wird, so wird seine Position ausgegeben. Wird der Text nicht gefunden wird der Wert -1 ausgegeben. Es wird nicht auf Groß/ Kleinschreibung geachtet

5.13 String Replace Element

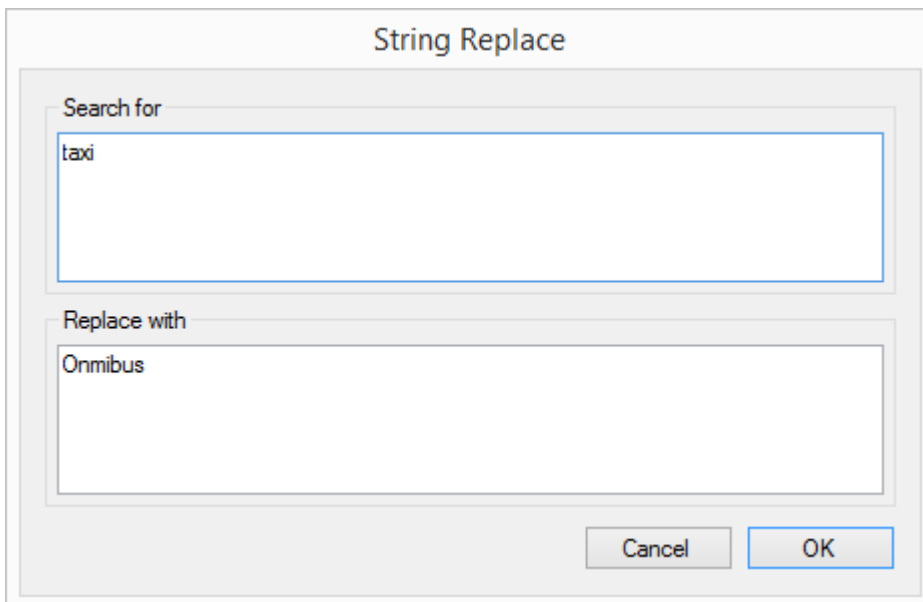


Das String Replace Element ersetzt Zeichenfolgen innerhalb eines Textes.



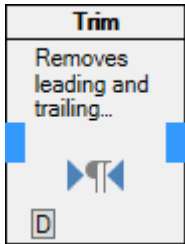
Beispiel zu String Replace Element: Hier wird das Wort 'taxi' durch 'Omnibus' ersetzt.

String Replace Dialog

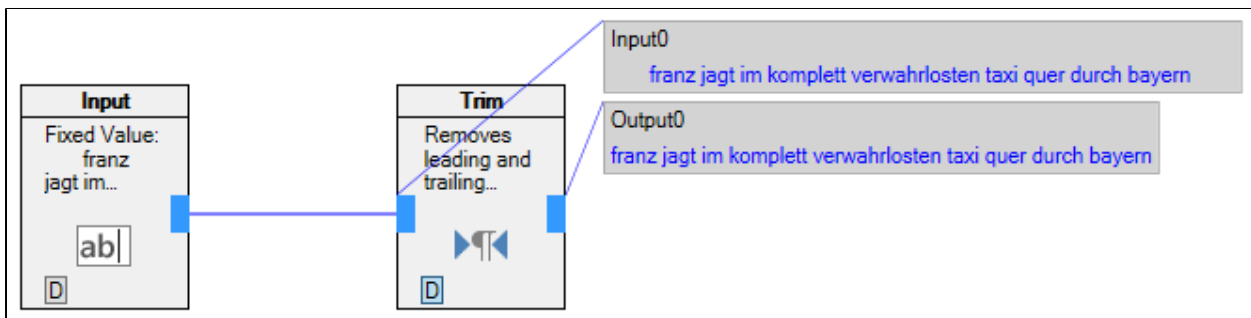


Im String Replace Dialog wird hinterlegt welches Wort ersetzt werden soll.

5.14 Trim Element

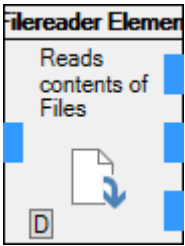


Das Trim Element entfernt vor- und nachgestellte Leerzeichen in einem Text.



Beispiel zu Trim Element. Die vorgestellten und nachgestellten Leerzeichen werden entfernt

5.15 Filereader Element



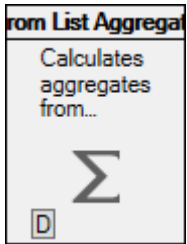
Das Filereader Element liest Dateien aus dem lokalen Dateisystem ein und gibt deren Inhalt aus.



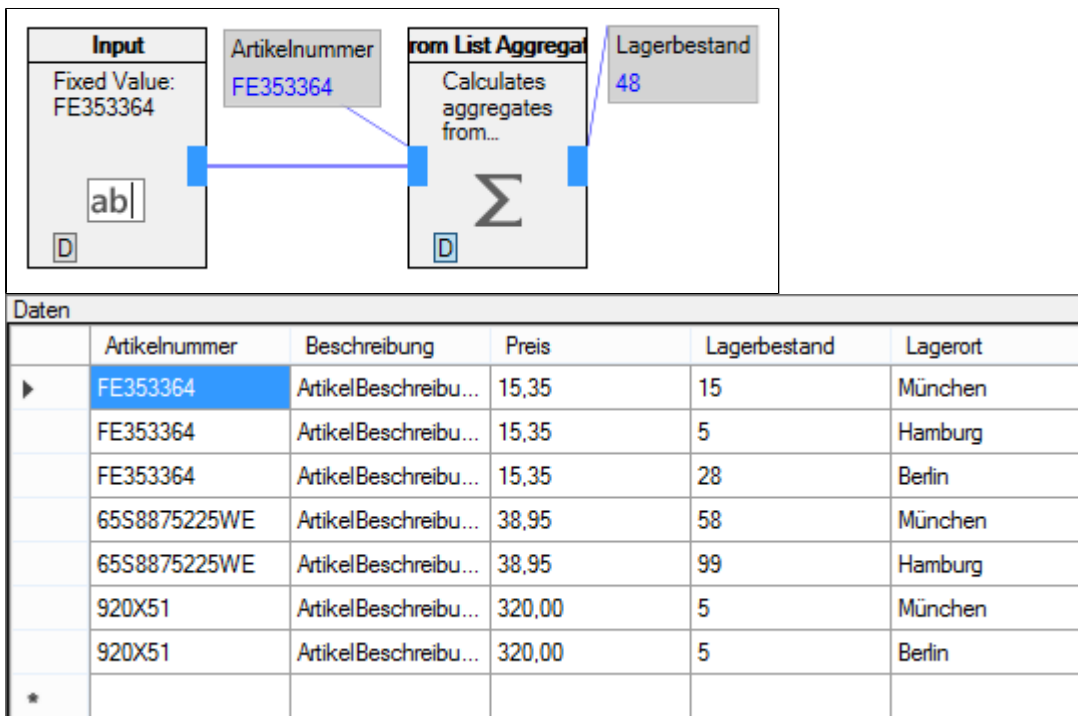
Beispiel zu Filereader Element

Das Filereader Element gibt die Daten in drei verschiedenen Formaten aus. Unter 'Binary' nativ, unter 'Hex' als Hexadezimalwerte und als Base64 string.

5.16 From List Aggregate Element

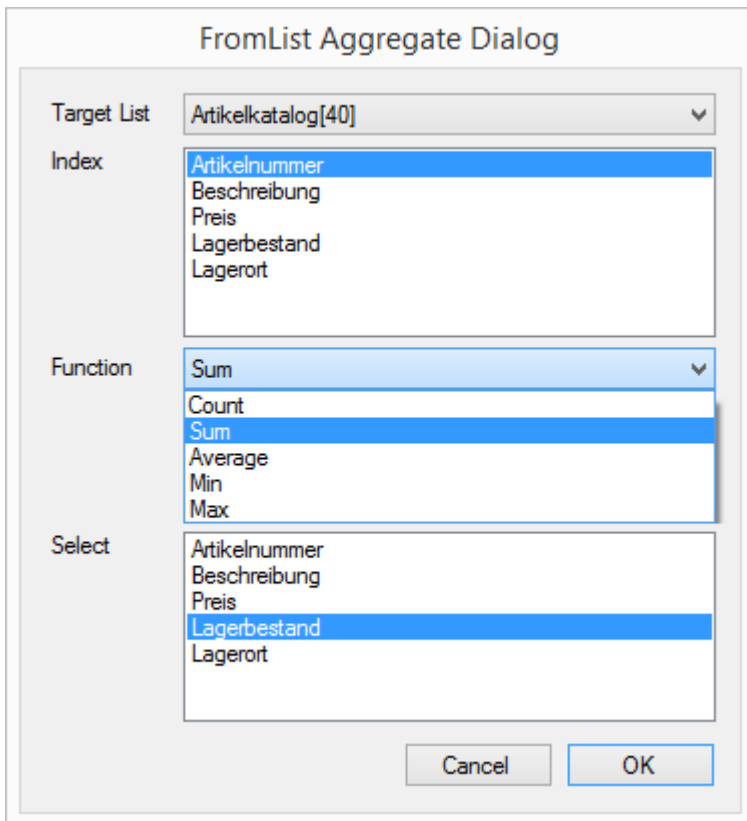


Das From List Aggregate Element liest Daten aus anderen Datenlisten und führt über die ausgelesenen Daten Berechnungen durch.



Beispiel zu From List Aggregate Element. Die Summe aller Lagerbestände für Artikel 'FE353364' beträgt 48.

From List Aggregate Dialog



Im From List Aggregate Dialog wird zuerst angegeben aus welcher Liste die Daten gelesen werden sollen.

Unter 'Index' wird angegeben wonach zusammengefasst werden soll (Im Beispiel von oben wird nach der Artikelnummer 'FE353364' gesucht).

'Function' gibt an was berechnet werden soll (Im Beispiel die Summe).

'Select' wählt das Datenfeld aus auf dem die Berechnung durchgeführt wird (Im Beispiel der Lagerbestand).

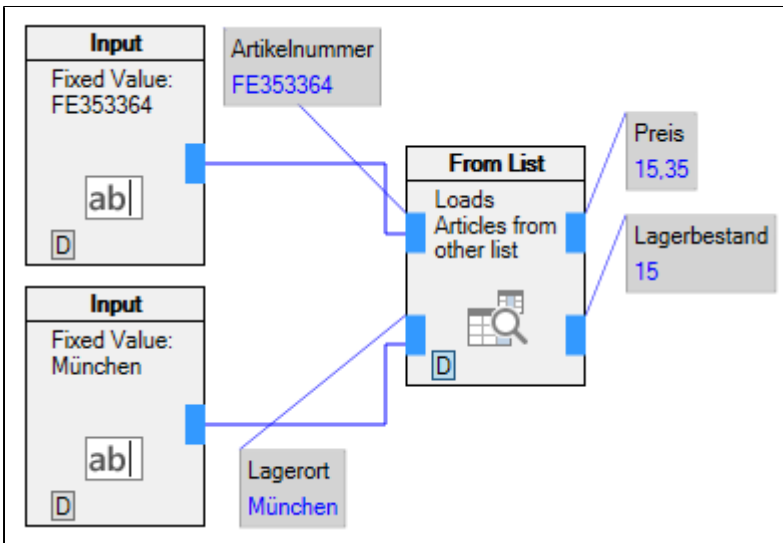
Count	Anzahl der gefundenen Datensätze
Sum	Die Werte (des Datenfeldes das unter 'Select' ausgewählt wurde) werden aufaddiert.
Average	Der Durchschnittswert soll berechnet werden
Min	Der niedrigste Wert soll genommen werden
Max	Der höchste Wert soll genommen werden

Sollte kein Datensatz gefunden werden wird der Wert '0' ausgegeben.

5.17 From List Element



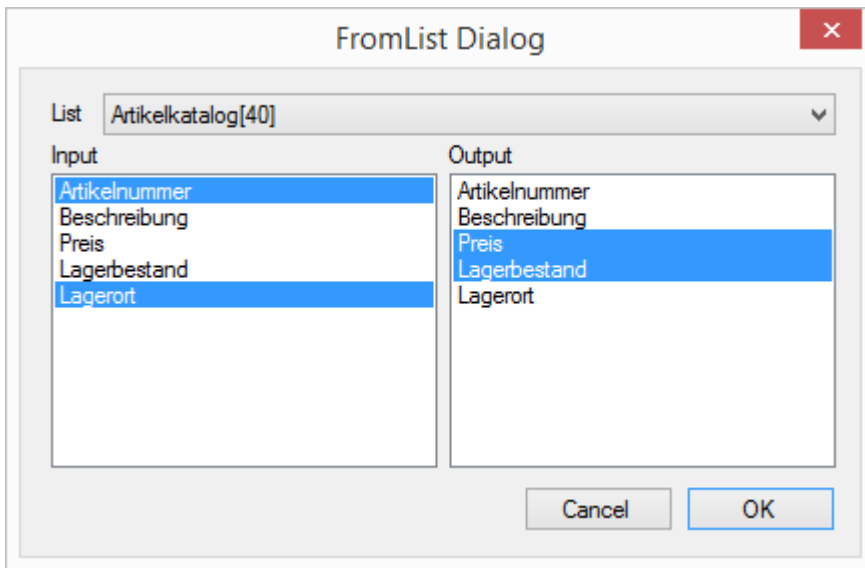
Das From List Element lädt Daten aus anderen Datenlisten und gibt deren Datenfelder aus



Daten					
	Artikelnummer	Beschreibung	Preis	Lagerbestand	Lagerort
▶	FE353364	ArtikelBeschreibu...	15,35	15	München
	FE353364	ArtikelBeschreibu...	15,35	5	Hamburg
	FE353364	ArtikelBeschreibu...	15,35	28	Berlin
	65S8875225WE	ArtikelBeschreibu...	38,95	58	München
	65S8875225WE	ArtikelBeschreibu...	38,95	99	Hamburg
	920X51	ArtikelBeschreibu...	320,00	5	München
	920X51	ArtikelBeschreibu...	320,00	5	Berlin
*					

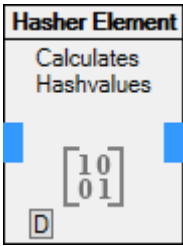
Beispiel zu From List Element: Gesucht wird nach dem Eintrag mit der Artikelnummer 'FE353364' und dem Lagerort 'München'

From List Dialog

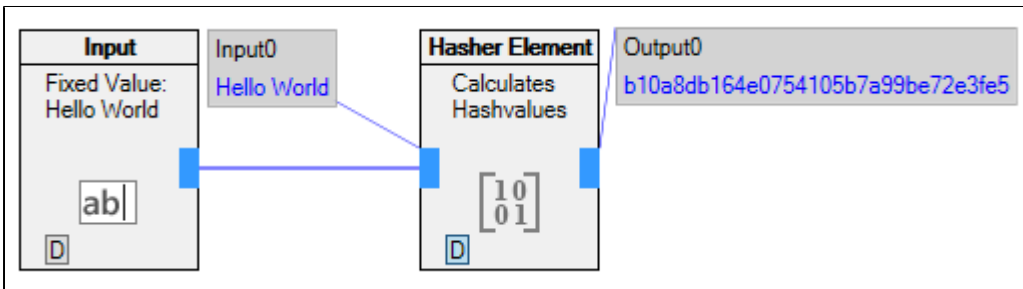


Im From List Dialog wird erst angegeben aus welcher Liste gelesen werden soll. Für diese Liste wird dann ausgewählt nach welchen Datenfeldern gesucht werden soll und welche Datenfelder ausgegeben werden sollen. Entspricht mehr als ein Datensatz denn Suchkriterien wird nur der Erste ausgegeben.

5.18 Hasher Element



Das Hasher Element berechnet Hashwerte für seine Eingangswerte



Beispiel für ein MD5 Hashwert für den Text 'Hello World'

Hasher Element Dialog

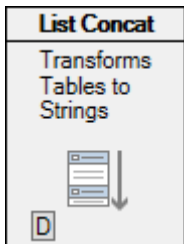
The Hasher Dialog window has a title bar that says "Hasher Dialog". Inside, there are two dropdown menus. The first is labeled "Hash algorithm" and is set to "MD5". The second is labeled "Input format" and is set to "Hexadecimal". At the bottom right, there are two buttons: "Cancel" and "OK".

Im Hasher Element Dialog wird angegeben nach welchem Algorithmus der Hashwert berechnet werden soll und welches Format die Eingangsdaten haben.

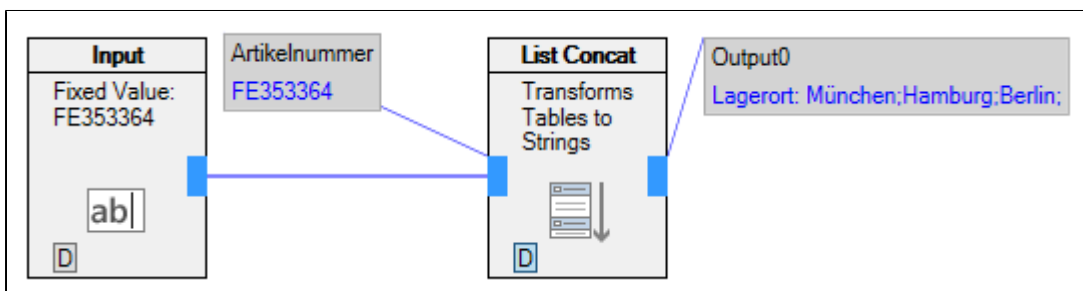
Als Algorithmen stehen MD5, SHA1, SHA2 - 256 und SHA2 - 512 zur Verfügung.

Als Input Format können String, Hexadezimal und Base64 ausgewählt werden.

5.19 List Concat Element



Das List Concat Element liest Datenlisten aus und kombiniert die Datensätze zu Zeichenketten.



Daten					
	Artikelnummer	Beschreibung	Preis	Lagerbestand	Lagerort
▶	FE353364	ArtikelBeschreibu...	15,35	15	München
	FE353364	ArtikelBeschreibu...	15,35	5	Hamburg
	FE353364	ArtikelBeschreibu...	15,35	28	Berlin
	65S8875225WE	ArtikelBeschreibu...	38,95	58	München
	65S8875225WE	ArtikelBeschreibu...	38,95	99	Hamburg
	920X51	ArtikelBeschreibu...	320,00	5	München
	920X51	ArtikelBeschreibu...	320,00	5	Berlin
*					

Beispiel zu List Concat Element: Daten aus Spalten werden in Zeilen Transformat

List Concat Dialog

ListConcat Dialog


<p>Source Source List: Artikelkatalog[40]</p> <p>Match Fields <ul style="list-style-type: none"> Artikelnummer Beschreibung Preis Lagerbestand Lagerort </p> <p>Output Fields <ul style="list-style-type: none"> Artikelnummer Beschreibung Preis Lagerbestand Lagerort </p>	<p>Fieldnames <input checked="" type="checkbox"/> Use Fieldnames as fist dataset </p> <p>Prefix: <input type="text"/></p> <p>Suffix: <input type="text" value=":"/></p>								
<p>Prefixes/ Suffixes</p> <table style="width: 100%;"> <tr> <td style="width: 50%;">Global prefix: <input type="text"/></td> <td style="width: 50%;">Row prefix: <input type="text"/></td> </tr> <tr> <td>Global suffix: <input type="text"/></td> <td>Row suffix: <input type="text"/></td> </tr> <tr> <td>Field prefix: <input type="text"/></td> <td></td> </tr> <tr> <td>Field suffix: <input type="text" value=":"/></td> <td></td> </tr> </table>		Global prefix: <input type="text"/>	Row prefix: <input type="text"/>	Global suffix: <input type="text"/>	Row suffix: <input type="text"/>	Field prefix: <input type="text"/>		Field suffix: <input type="text" value=":"/>	
Global prefix: <input type="text"/>	Row prefix: <input type="text"/>								
Global suffix: <input type="text"/>	Row suffix: <input type="text"/>								
Field prefix: <input type="text"/>									
Field suffix: <input type="text" value=":"/>									
<input type="button" value="Cancel"/> <input type="button" value="OK"/>									

Im List Concat Dialog muss zuerst die Datenliste ausgewählt werden aus der die Daten gelesen werden sollen. Unter 'Match Fields' gibt man die Datenfelder an nach denen in der Quellliste gesucht werden soll. 'Output Fields' sind die Datenfelder die bei gefundenen Datensätzen ausgegeben werden sollen.

Fieldnames

Wird 'Use Fieldnames as first dataset' aktiviert, so werden auch die Datenfeldnamen ausgegeben. Diesen kann ein Prefix und ein Suffix vorangestellt werden.


Fieldnames	
	<input checked="" type="checkbox"/> Use Fieldnames as fist dataset
Prefix	<input type="text" value="<Feldname>"/>
Suffix	<input type="text" value="</Feldname>"/>

List Concat Transforms Tables to Strings  <input type="checkbox"/>	Output0 <pre><Lager> <Feldname> Lagerbestand </Feldname> <Feldname> Lagerort </Feldname></pre>
---	--

Beispiel zu Fieldnames: Auch Zeilenumbrüche und Leerstellen werden übernommen


Prefixes/ Suffixes

Global prefix	<Lager>
Global suffix	</Lager>

List Concat Transforms Tables to Strings  <input type="checkbox"/>	Output0 <pre><Lager> <Val>15;München;</Val> <Val>5;Hamburg;</Val> <Val>28;Berlin;</Val> </Lager></pre>
---	---

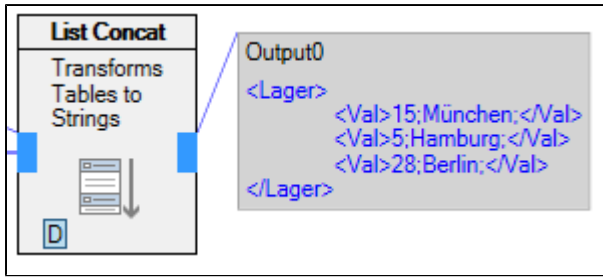
Unter 'Global prefix/ suffix' wird der Präfix und der Suffix für die gesamte Ausgabe festgelegt.

Field prefix	#
Field suffix	*

List Concat Transforms Tables to Strings  <input type="checkbox"/>	Output0 <pre><Lager> <Values>#15*#München* </Values> <Values>#5*#Hamburg* </Values> <Values>#28*#Berlin* </Values> </Lager></pre>
---	--

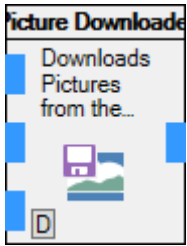
'Field prefix/ suffix' wird vor/ nach jedem Wert eingesetzt

Row prefix	<Val>
Row suffix	</Val>

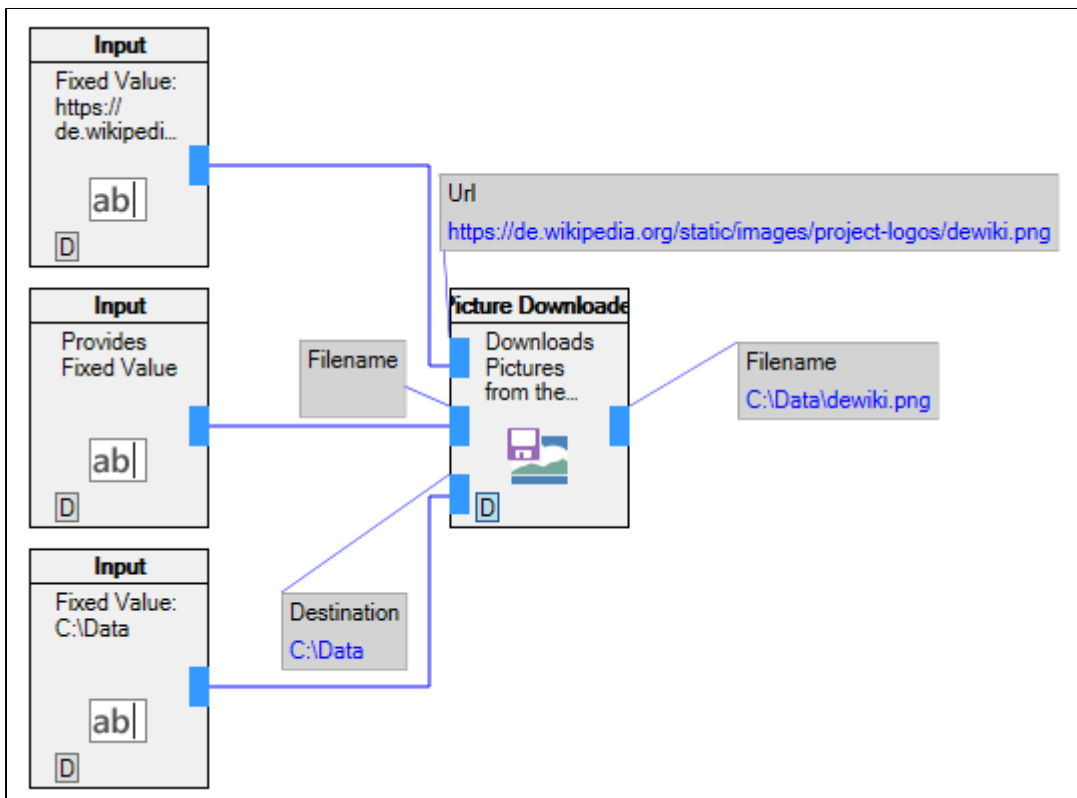


'Row prefix/ suffix' wird am Anfang jedes Datensatzes eingesetzt.

5.20 Picture Downloader Element



Picture Downloader Element lädt Bilder aus dem Internet und speichert sie auf dem lokalen Dateisystem.

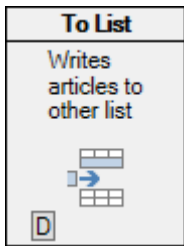


Beispiel zu Picture Downloader Element

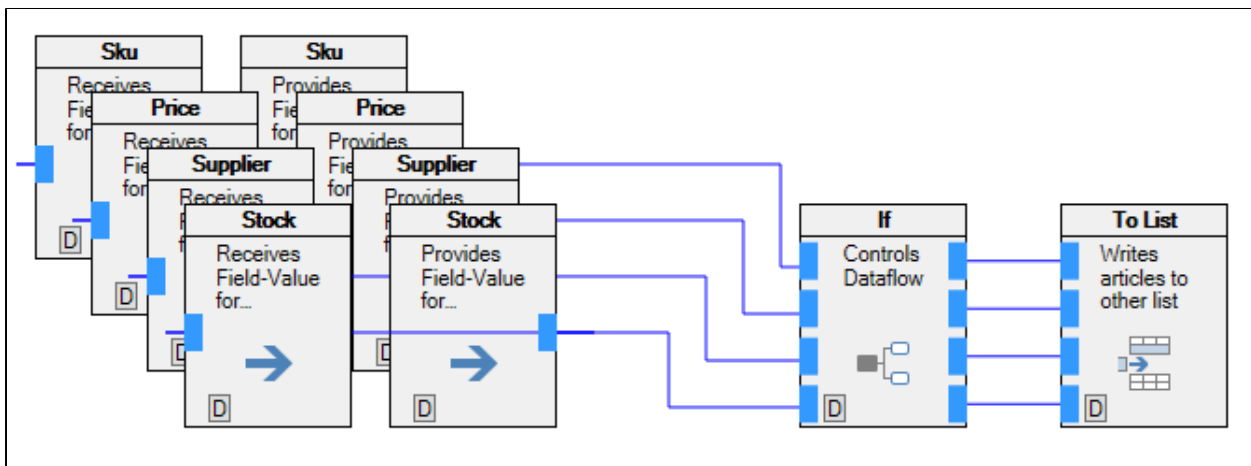
Dem Picture Downloader Element wird über den ersten Eingang die URL des Bildes mitgeteilt das heruntergeladen werden soll. Wird am Eingang 'Filename' eine Zeichenfolge angelegt so wird das Bild danach benannt. Wird ein leerer Wert angelegt wird das Bild nicht umbenannt.

Unter 'Destination' wird der Pfad angegeben wo das Bild gespeichert werden soll.

5.21 To List Element



Das To List Element fügt Datensätze in andere Datenlisten ein.



Beispiel zu To List Element: Wenn bestimmte Bedingungen erfüllt sind werden die Datensätze in eine neue Datenliste kopiert.

To List Dialog

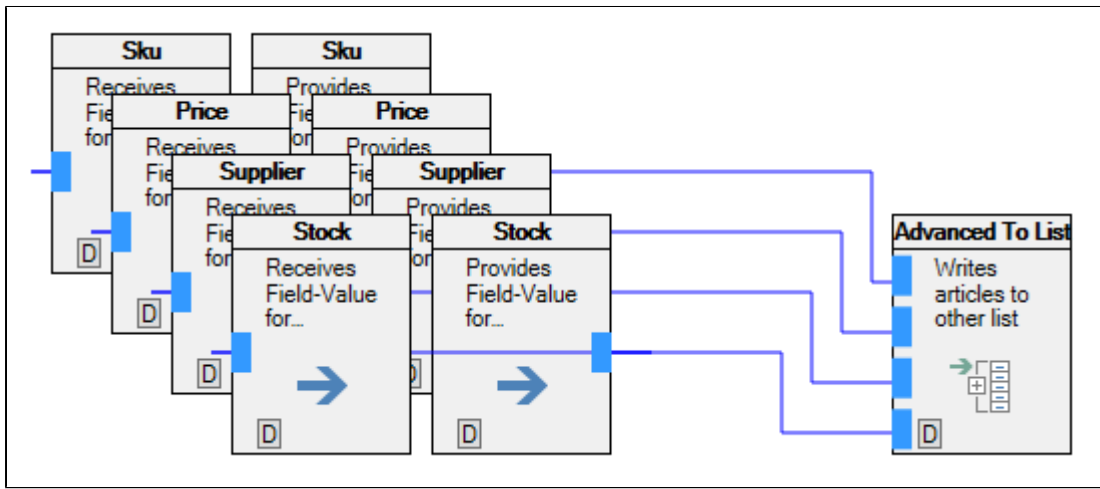
The 'To List Dialog' window is a standard Windows-style dialog box with a title bar containing the text 'To List Dialog' and a close button (X). The main area contains a 'Target list' dropdown menu with 'Articles in Stock[20]' selected. Below the dropdown are two checkboxes: 'Allow duplicates' (unchecked) and 'Delete before insert' (checked). At the bottom of the dialog are two buttons: 'Cancel' and 'OK'.

Im To List Dialog wird die Datenliste ausgewählt in die die Datensätze geschrieben werden sollen. Es kann noch ausgewählt werden ob vorher die entsprechende Datenliste geleert werden soll.

5.22 Advanced To List Element



Das Advanced To List Element sucht einen Datensatz aus der aktuellen Liste und fügt ihn in eine andere Datenlisten ein.



Beispiel für Advanced To List Element: Der Artikel mit dem jeweils höchsten Lagerbestand wird in die nächste Datenliste geschrieben.

Advanced To List Dialog

Advanced To List Dialog

Target list: Articles in Stock[50]

Group on: Sku, Price, Supplier, Stock

Pick on column: Stock

Function: Max

Delete before insert

Cancel OK

Im Advanced To List Dialog wird erst die Datenliste ausgewählt in die die Daten geschrieben werden.

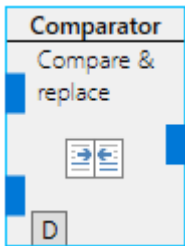
'Group on': Hier wird das Gleichstellungsmerkmal ausgewählt. Beispielsweise sollen alle Datensätze der gleichen Sku/ Artikelnummer untersucht werden und der Datensatz mit dem höchsten Wert 'Stock' soll in die neue Liste übernommen werden.

'Pick on column': Das Datenfeld nach dem gefiltert wird. Im Beispiel 'Stock'

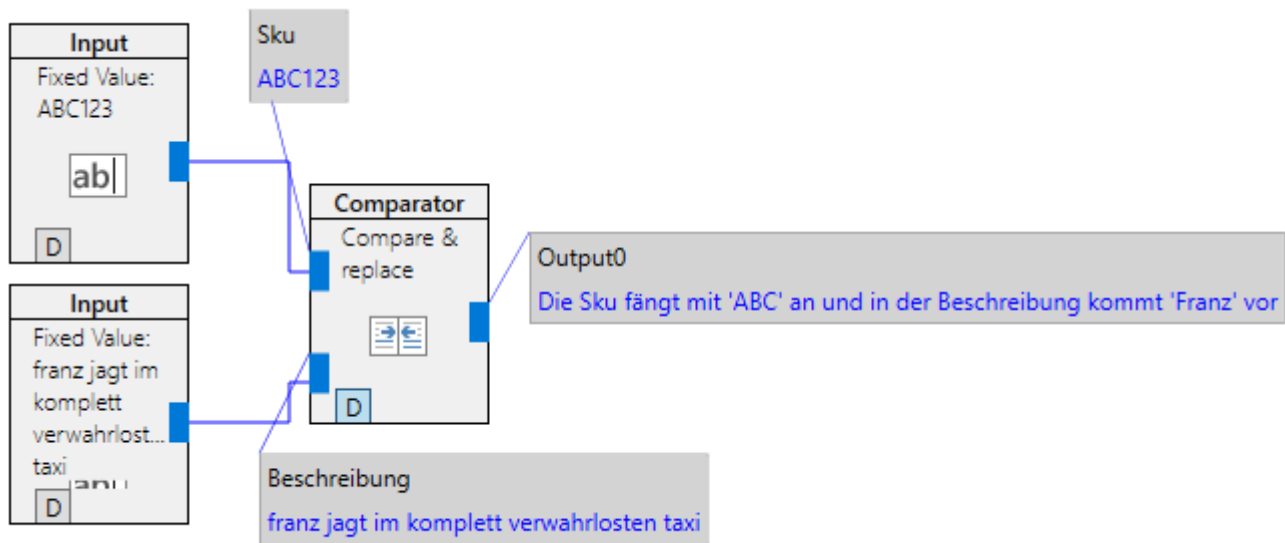
'Function': Die Filterfunktion. Es stehen Min, Max, First und Last zur Verfügung.

'Delete before insert': Gibt an ob die Datenliste vor dem Einfügen von Daten geleert werden soll.

5.23 Comparator Element



Das Comparator Element sucht Eingangswerte nach vorkommen von vordefinierten Texten ab



Beispiel für Comparator

Sollten die Eingangswerte nicht vom Typ 'Text' sein werden Sie falls möglich zu 'Text' umgewandelt.

Comparator Dialog

Comparator Dialog

Inputs to use: 2

Input0: Sku

Input1: Beschreibung

+ Add Comparison

Import/ Export

0

Sku Ignore StartsWith Case sensitive ABC

Beschreibung Ignore Contains Case sensitive Franz

Output: Die Sku fängt mit 'ABC' an und in der Beschreibung kommt 'Franz' vor

1

Sku Ignore EndsWith Case sensitive 000

Beschreibung Ignore StartsWith Case sensitive Heinz

Output: Die Sku endet mit '000' und in die Beschreibung fängt mit 'Heinz' an

Cancel OK

Im Komparator Dialog können mehrere Bedingungen hinterlegt werden die nacheinander überprüft werden.

Jede Bedingung kann beliebig viele Eingangswerte beinhalten. Diese werden über 'Inputs to use' eingestellt. Kann bei einer Bedingung ein bestimmter Eingangswert ignoriert werden wird das über die Checkbox 'ignore' eingestellt.

Trifft eine Bedingung zu so wird der Ausgangswert des Elements auf den Wert gesetzt der in 'Output' steht. Treffen mehrere Bedingungen zu wird der letzte Output Wert genommen.

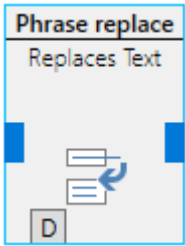
Vergleiche

- StartsWith
- EndsWith
- Contains
- ContainsWord
- Like
- Equals
- IsEmpty
- IsNotEmpty
- Default

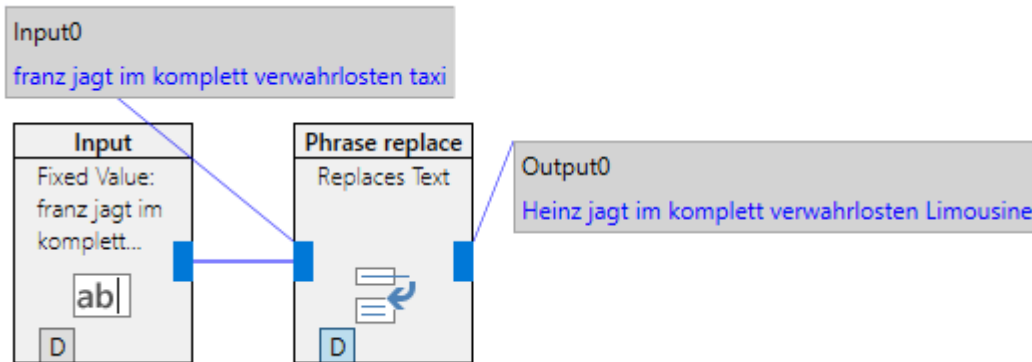
StartsWith	Der Eingangswert fängt an mit dem gesuchten Wert
------------	--

EndsWith	Der Eingangswert endet mit dem gesuchten Wert
Contains	Der Eingangswert beinhaltet den gesuchten Wert
ContainsWord	Der Eingangswert beinhaltet den gesuchten Wert als ganzes Wort (Leerzeichen vor und nach dem gesuchten Wort)
Like	Wie Contains mit "_" und "%" als Platzhalten für ein Byte/ beliebig viele Bytes
Equals	Der Eingangswert ist identisch mit dem gesuchten Wert
IsEmpty	Der Eingangswert ist leer
IsNotEmpty	Der Eingangswert ist nicht leer
Default	Die Bedingung trifft immer zu.

5.24 Phrase Replace Element

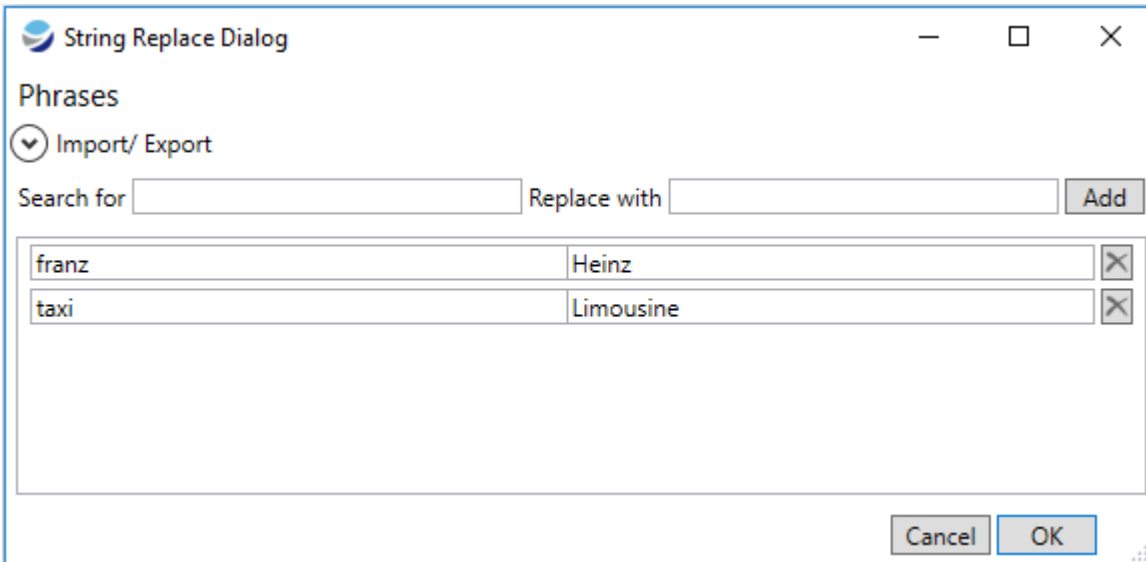


Das Phrase Replace Element ersetzt Texte durch vordefinierte Texte



Beispiel für das Phrase Replace Element

Phrase Replace Dialog



Im Phrase Replace Dialog werden die gesuchten Texte und deren Ersatzwerte hinterlegt. Groß- Kleinschreibung wird dabei beachtet. Wenn ein Wert mit einem neuen Wert ersetzt der wiederum gesucht wird so wird auch dieser ersetzt.

5.25 Substring Element



Das Substring Element schneidet Texte auseinander

The image shows a screenshot of the Substring dialog box and a diagram illustrating its use. The dialog box has a title bar with a logo and standard window controls. It contains the following fields:

- Search for:** A text input field containing 'im'.
- Cut before:** A numeric input field with a spinner, set to 0.
- Cut after:** A numeric input field with a spinner, set to 0.
- Trim:** An unchecked checkbox.
- Buttons:** 'OK' and 'Cancel' buttons at the bottom right.

Below the dialog box is a diagram. At the top, a grey box labeled 'Haystack' contains the text 'franz jagt im komplett verwaehrlosten taxi'. Below this, an 'Input' element (a box with a text field containing 'ab|' and a 'D' icon) is connected to a 'Substring' element (a box with a scissors icon and a 'D' icon). The 'Substring' element is further connected to two output boxes: 'Head' containing 'franz jagt' and 'Tail' containing 'im komplett verwaehrlosten taxi'.

Beispiel mit gesuchtem Text. Hier wird nach 'im' gesucht und an der Stelle der Text geteilt

Search for

Cut before 0

Cut after 10

Trim

OK Cancel

Haystack
franz jagt im komplett verwaerlostn taxi

Input
Fixed Value:
franz jagt im
komplett...
ab|
D

Substring
Cuts strings
D

Head
franz jagt

Tail
im komplett verwaerlostn taxi

Beispiel mit festen Werten. Hier wird ab der 0ten bis zur 10ten Stelle der Text abgeschnitten

Search for im

Cut before 3

Cut after 0

Trim

OK Cancel

Haystack
franz jagt im komplett verwaerlostn taxi

Input
Fixed Value:
franz jagt im
komplett...
ab|
D

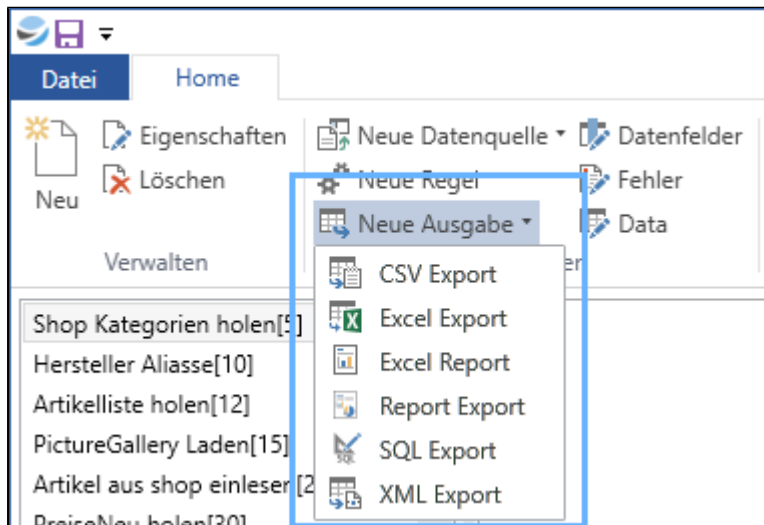
Substring
Cuts strings
D

Head
franz jagt im

Tail
komplett verwaerlostn taxi

Beispiel mit festen Werten und gesuchtem Text. Hier wird nach 'im' gesucht und noch 3 Zeichen zusätzlich

6. Gateways



Daten werden in Oris über Gateways ausgegeben. Folgende Datenformate können geschrieben werden:

[CSV Export](#)

[Excel Export](#)

[Excel Report](#)

[Report Export](#)

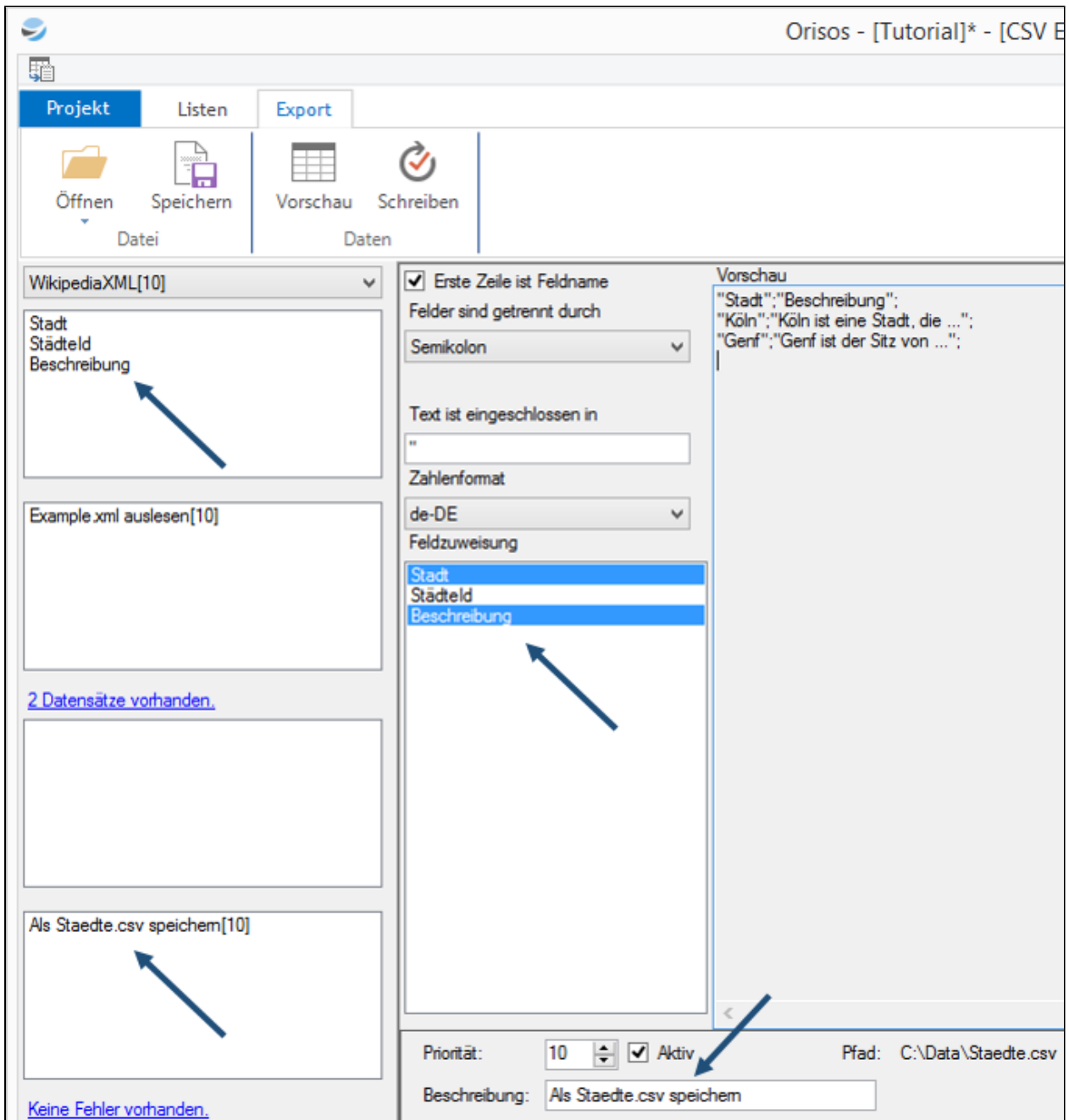
SQL Export

[XML Export](#)

i Hinweis zu Gateways

Das Gateway besagt nur wie die Daten geschrieben werden. Wohin diese Daten geschrieben werden ist in diesem Schritt noch unerheblich. Ob eine Excel Datei auf die lokale Festplatte geschrieben wird, oder auf einen FTP Server hochgeladen wird, wird im Abschnitt Filesinks erklärt.

6.1 CSV Export



CSV Export Designer

CSV Export Designer

Im Designer werden alle Informationen hinterlegt um Oris bekannt zu machen wie eine bestimmte CSV Datei geschrieben werden soll.

Im oberen linken Bereich stehen die Angaben wie die CSV Datei aufgebaut werden soll. Darunter werden die Datenfelder ausgewählt die zu den Spalten der CSV Datei werden. Auf der rechten Seite gibt es eine Datenvorschau.

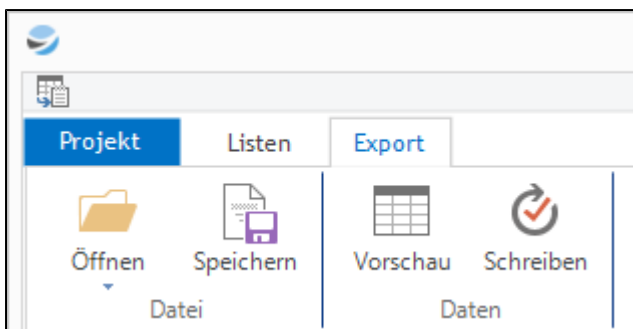
CSV Dateiformat

Erste Zeile ist Feldname	Sollen die Feldnamen als Spaltennamen in die CSV Datei geschrieben werden?
Felder sind getrennt durch	Wie sind die einzelnen Felder in der CSV Datei getrennt. Zur Auswahl stehen: Komma <;> Semikolon <;> Tabulator < > Leerzeichen < > Es kann auch ein eigenes Zeichen hinterlegt werden.
Text ist eingeschlossen in	Sollte in einem Text in einer Spalte der CSV Datei ein Zeichen vorkommen das auch als Trennzeichen dient, so muss der Text in bestimmte Zeichen eingeschlossen werden. Normalerweise sind das Anführungsstriche.

Feldzuweisung

Die Feldzuweisung bei der CSV Datensinke ist relativ einfach. Ist das Datenfeld markiert, so wird es in die CSV Datei übernommen.

Tab 'Export'



Öffnen	Filesink aussuchen
Speichern	Gateway speichern
Vorschau	CSV Datei in den Vorschaubereich laden
Schreiben	CSV Datei schreiben

Gateway Eigenschaften

Priorität:	10	<input checked="" type="checkbox"/> Aktiv	Pfad: C:\Data\Staedte.csv
Beschreibung:	Als Staedte.csv speichern		

Priorität	Steuert die Reihenfolge in der die Gateways abgearbeitet werden.
Aktiv	Gateway aktivieren/ deaktivieren.
Pfad	Pfad zu den Daten.

6.2 Excel Export

	1	2	3	4	5
▶	Stadt	Städteld		Beschreibung	Zähler
	Stadt	Städteld		Beschreibung	Zähler
	Stadt	Städteld		Beschreibung	Zähler
	Stadt	Städteld		Beschreibung	Zähler
	Stadt	Städteld		Beschreibung	Zähler
	Stadt	Städteld		Beschreibung	Zähler
	Stadt	Städteld		Beschreibung	Zähler
	Stadt	Städteld		Beschreibung	Zähler
	Stadt	Städteld		Beschreibung	Zähler
	Stadt	Städteld		Beschreibung	Zähler
	Stadt	Städteld		Beschreibung	Zähler
	Stadt	Städteld		Beschreibung	Zähler
	Stadt	Städteld		Beschreibung	Zähler
	Stadt	Städteld		Beschreibung	Zähler
	Stadt	Städteld		Beschreibung	Zähler
	Stadt	Städteld		Beschreibung	Zähler
	Stadt	Städteld		Beschreibung	Zähler
	Stadt	Städteld		Beschreibung	Zähler
	Stadt	Städteld		Beschreibung	Zähler
	Stadt	Städteld		Beschreibung	Zähler

Excel Export Designer

Excel Export Designer

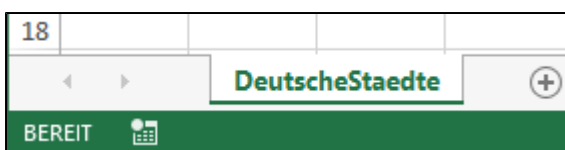
Im Designer werden alle Informationen hinterlegt um Orisos bekannt zu machen wie eine bestimmte Excel Datei geschrieben werden soll.

Use Template

Hier kann eine Excel Datei als Vorlage ausgewählt werden. Die Daten werden dann in die Vorlage hinein kopiert.

Table Name

Hier kann der Name für das Excelsheet vergeben werden.



Number Format

Zahlenformat festlegen

Datenfelder

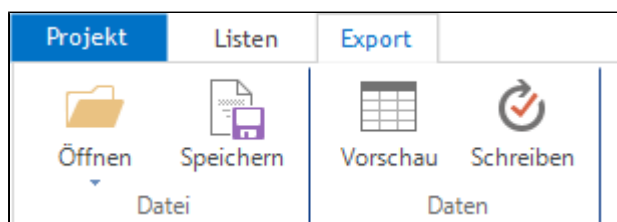
Jedes Datenfeld wird als Spalte in die Excel Datei geschrieben. Um die Einstellungen vorzunehmen wird das Datenfeld markiert und die Eigenschaften für die Spalte gesetzt

Use Fieldname as Header	Soll der Name des Datenfeldes als Spaltenüberschrift übernommen werden?
Standard	Zellenformat Standard. Excel interpretiert die die Werte selbst.
Text	Zellenformat Text. Die Werte werden als Zeichenfolgen interpretiert.
Number	Zellenformat Zahl. Die Werte werden als Zahlen interpretiert.
Integer	Zellenformat Zahl. Die Werte werden als Zahlen interpretiert.
Date Time	Zellenformat Datum. Daten werden als Datum + Uhrzeit interpretiert.
Date	Zellenformat Datum. Daten werden als Datum interpretiert.
Time	Zellenformat Dateum. Daten werden als Uhrzeit interpretiert.
Auto Width	Soll die Spaltenbreite automatisch an den größten Wert angepasst werden.

Position

Hier wird angegeben in welcher Spalte und Zeile das entsprechende Datenfeld geschrieben werden soll. Bei Spalte 0 Zeile 0 wird das Datenfeld nicht geschrieben.

Tab Export



Öffnen	Filesink aussuchen
Speichern	Gateway speichern
Vorschau	Vorschau aktualisieren
Schreiben	Excel Datei schreiben

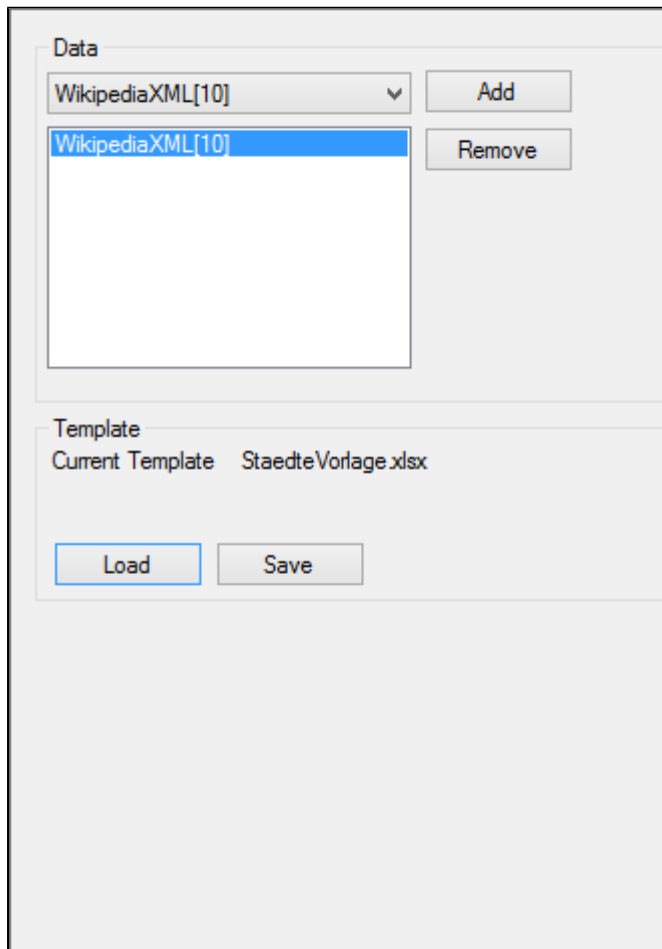
Gateway Eigenschaften

Priorität:	20	<input checked="" type="checkbox"/> Aktiv	Pfad: C:\Data\Staedte.xlsx
Beschreibung:	Als Staedte.xlsx speichern		

Priorität	Steuert die Reihenfolge in der die Gateways abgearbeitet werden.
-----------	--

Aktiv	Gateway aktivieren/ deaktivieren.
Pfad	Pfad zu den Daten.

6.3 Excel Report Export



Excel Report Export Designer

Excel Report Export Designer

Der Excel Report Export unterscheidet sich vom Excel Export dadurch das die Daten statisch in die Excel Datei geschrieben werden und davon ausgegangen wird das diese Daten im Excel selber weiterverarbeitet werden.

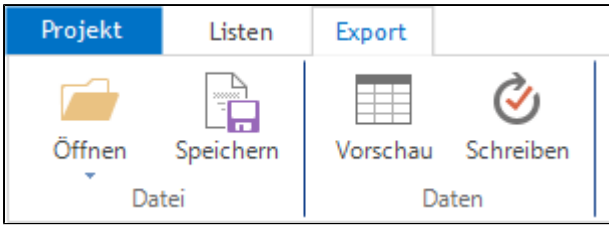
Data

Es können in der Excel Report Datensenske Daten aus mehreren Datenlisten gleichzeitig exportiert werden. In diesem Feld werden die zu exportierenden Datenlisten ausgewählt.

Template

Für den Excel Report Export muss immer eine Vorlagendatei angegeben werden. Diese Datei wird in das Orisos Project File (.opf) integriert. Dadurch muss die Vorlage nicht extra ausgeliefert werden wenn die opf Datei an anderer Stelle ausgeführt wird. Allerdings muss bei jeder Änderung der Vorlagendatei diese wieder neu eingelesen werden.

Tab Export



Öffnen	Filesink aussuchen
Speichern	Gateway speichern
Vorschau	Excel mit der aktuellen Vorlage starten
Schreiben	Excel Datei schreiben

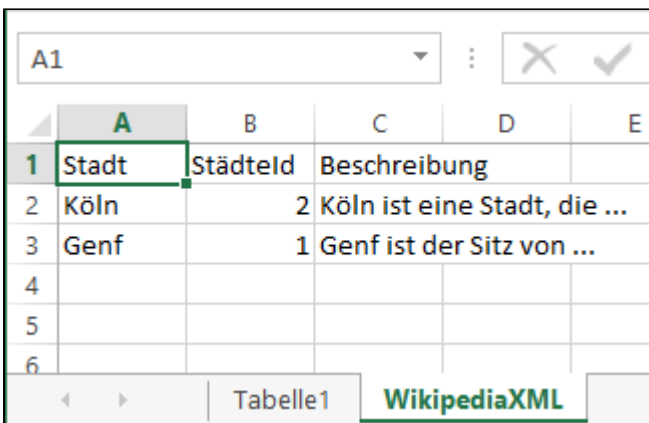
Gateway Eigenschaften

Priorität: Aktiv Pfad: C:\Users\vilijaK\Desktop\StaedteReport.xlsx
 Beschreibung:

Priorität	Steuert die Reihenfolge in der die Gateways abgearbeitet werden.
Aktiv	Gateway aktivieren/ deaktivieren.
Pfad	Pfad zu den Daten.

Arbeiten mit Excel Vorlagen

Am einfachsten erstellt man eine leere Exceldatei und nimmt diese als Vorlage. Unter 'Load' dazu einfach die neu erstellte leere Excel Datei auswählen. Mit einem klick auf 'Vorschau' wird eine temporäre Excel Datei erstellt und diese dann im Excel geöffnet. Diese temporäre Datei speichert man dann als neue Vorlage ab (überschreibt die alte Vorlage).



Daten von Excel Report Export in leere Excel Datei geschrieben

In der neu erstellten Excel Datei hat die Excel Report Export ein neues Sheet 'WikipediaXML' eingefügt. Das ist der Name der Datenliste die wir im Designer ausgewählt hatten. Werden mehrere Datenlisten ausgewählt werden auch mehrere Sheets angelegt. In diesem Sheet werden die Daten aus der Datenliste 1:1 wiedergegeben.

Benannte Bereiche

The screenshot shows the Excel ribbon with the 'FORMELN' tab active. The 'Namens-Manager' dialog box is open, displaying a list of named ranges. The 'TbWikipediaXML' entry is selected. Below the dialog, a dropdown menu shows the selected name 'TbWikipediaXML'. At the bottom, a table with columns A, B, and C is shown, containing data for 'Stadt', 'Städteld', and 'Beschreibung'.

Name	Wert	Bezieht sich auf	Bereich	Kommentar
SpBeschreibung	{Köln ist eine Stad...	=WikipediaXML!SC...	Wikiped...	
SpStadt	{Köln;Genf}	=WikipediaXML!SA...	Wikiped...	
SpStädteld	{2;1}	=WikipediaXML!SB...	Wikiped...	
TbWikipediaXML	{Stadt;Städteld;...	=WikipediaXML!SA...	Wikiped...	

A	B	C
Stadt	Städteld	Beschreibung
Köln		2 Köln ist eine Stadt, die ...
Genf		1 Genf ist der Sitz von ...

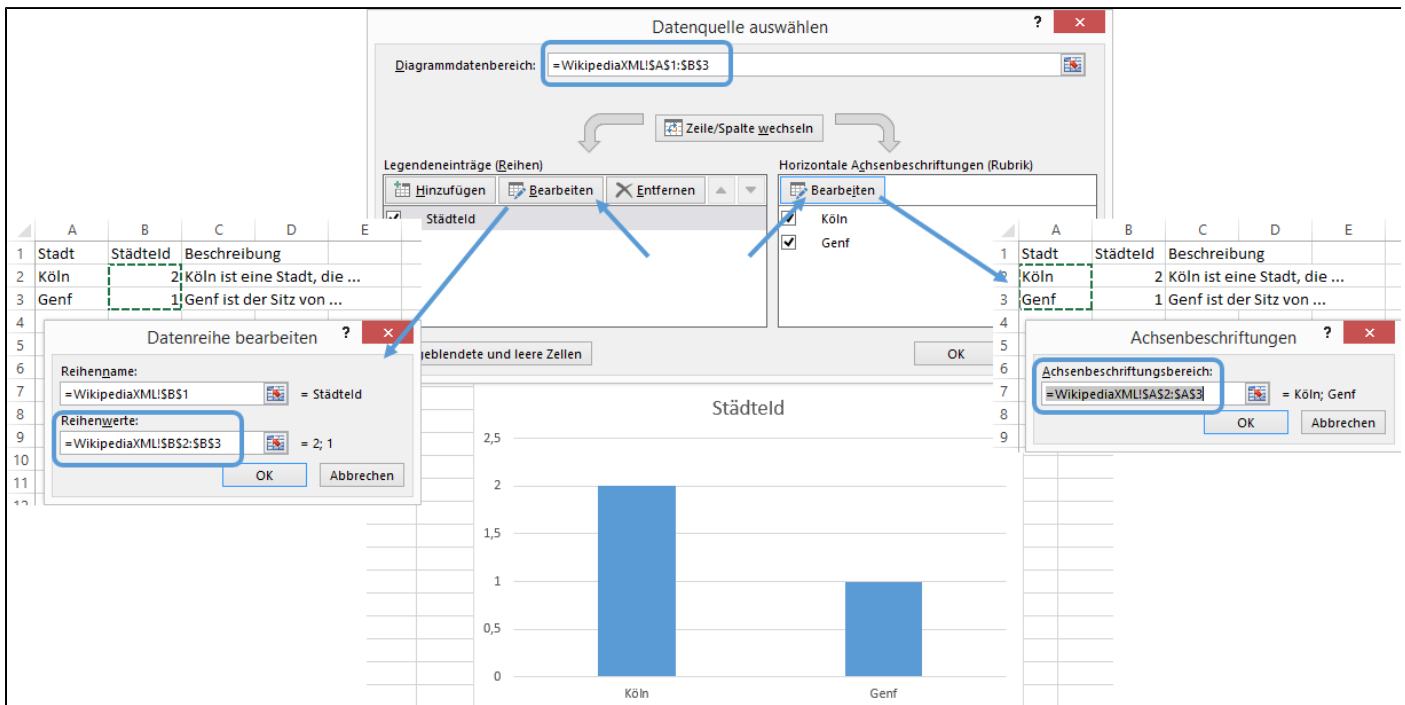
Im neu erstellten Sheet wurden auch die eingefügten Daten im Namens-Manager definiert. Dies ist vor allem dann wichtig wenn Sie die Anzahl der Datensätze ändert.

Arbeiten mit benannten Bereichen

Benannte Bereiche werden im Excel benutzt wenn auf einen Adressbereich zugegriffen werden soll der sich ändern kann. Im Beispiel haben wir eine einfache Tabelle mit Spaltenüberschriften und zwei Einträge für Köln und Genf. Im Excel greifen wir darauf über den Adressbereich A1:C3 zu. Wenn wir diesen Adressbereich direkt in z.B. einem Diagramm oder SVerweis benutzen, würden neue Zeilen nicht erfasst werden. Bei jedem durchlauf legt der Excel Report Export deswegen die Benannten Bereiche neu an.

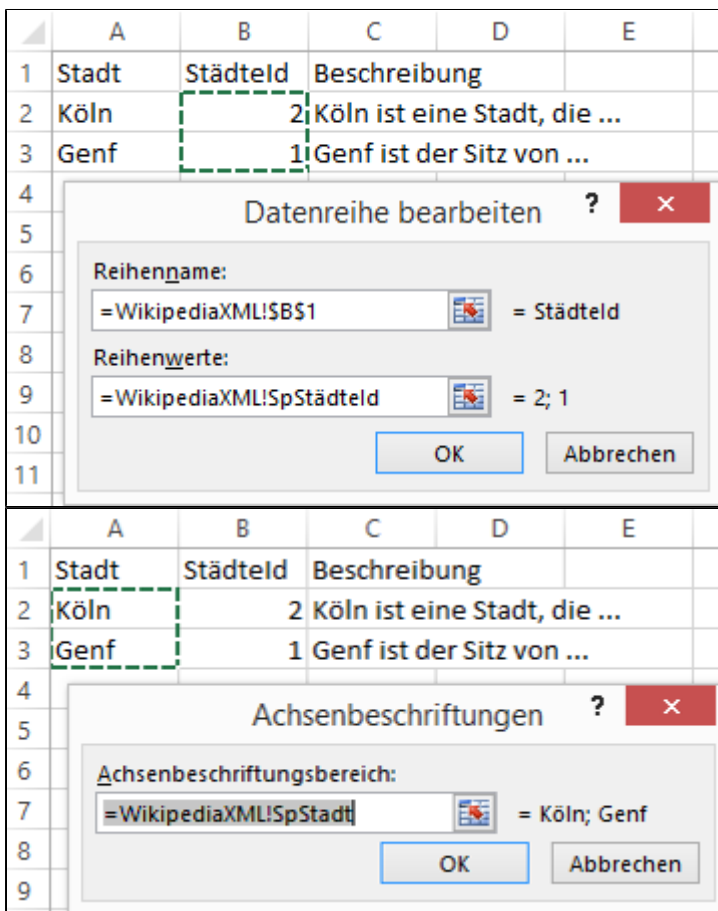
Für jede Datenliste wird pro Datenfeld (und damit pro eingefügter Spalte) ein benannter Bereich angelegt. Diese fangen mit 'Sp' für 'Spalte' an und enden mit dem Namen des Datenfeldes. Zusätzlich wird noch die gesamte Tabelle als Benannter Bereich angelegt. Er fängt mit 'Tb' für 'Tabelle' an und endet mit dem Namen der Datenliste.

Beispiel: Diagramm



Beispiel eines Diagramms mit statisch hinterlegten Adressbereichen

Um ein Diagramm dynamisch zu machen müssen wir alle Verweise von statischen Werten auf die Benannten Bereiche umstellen. Im Beispiel wird also aus '=WikipediaXML!\$B\$2:\$B\$3' der Eintrag '=WikipediaXML!SpStädteld'. Aus '=WikipediaXML!\$A\$2:\$A\$3' wird '=WikipediaXML!SpStadt'.



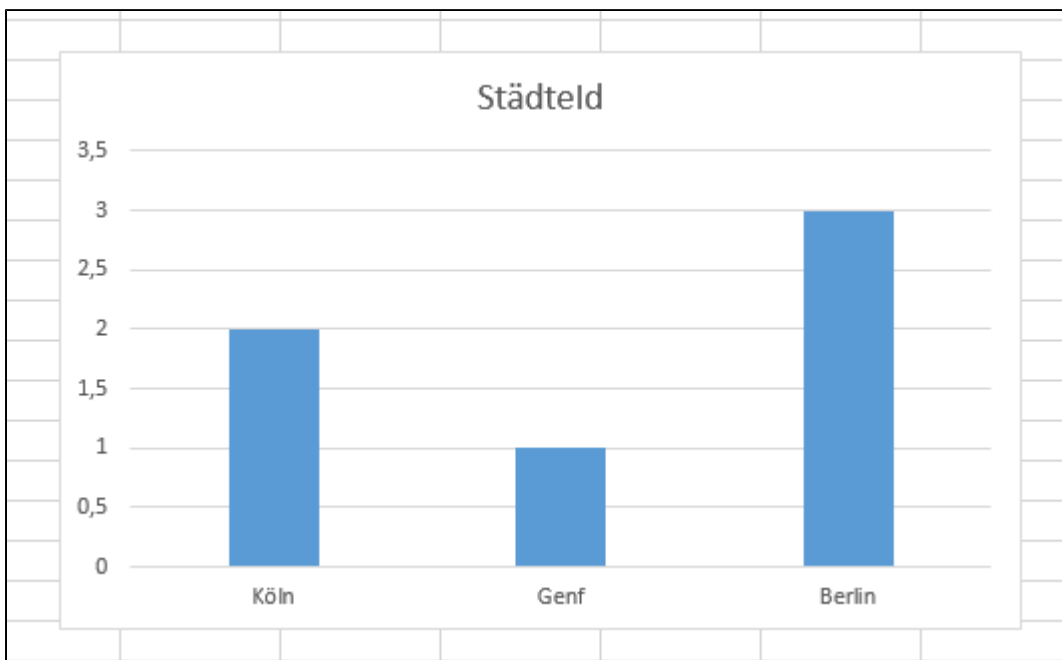
i Tip

Mit F3 kann jederzeit im Excel ein Menü aufgerufen werden das einem die Benannten Bereiche zum einfügen anzeigt.

Wir Speichern die Vorlage und gehen zurück zum Orisos.
Im Dateneditor fügen wir händisch einen neuen Eintrag hinzu.

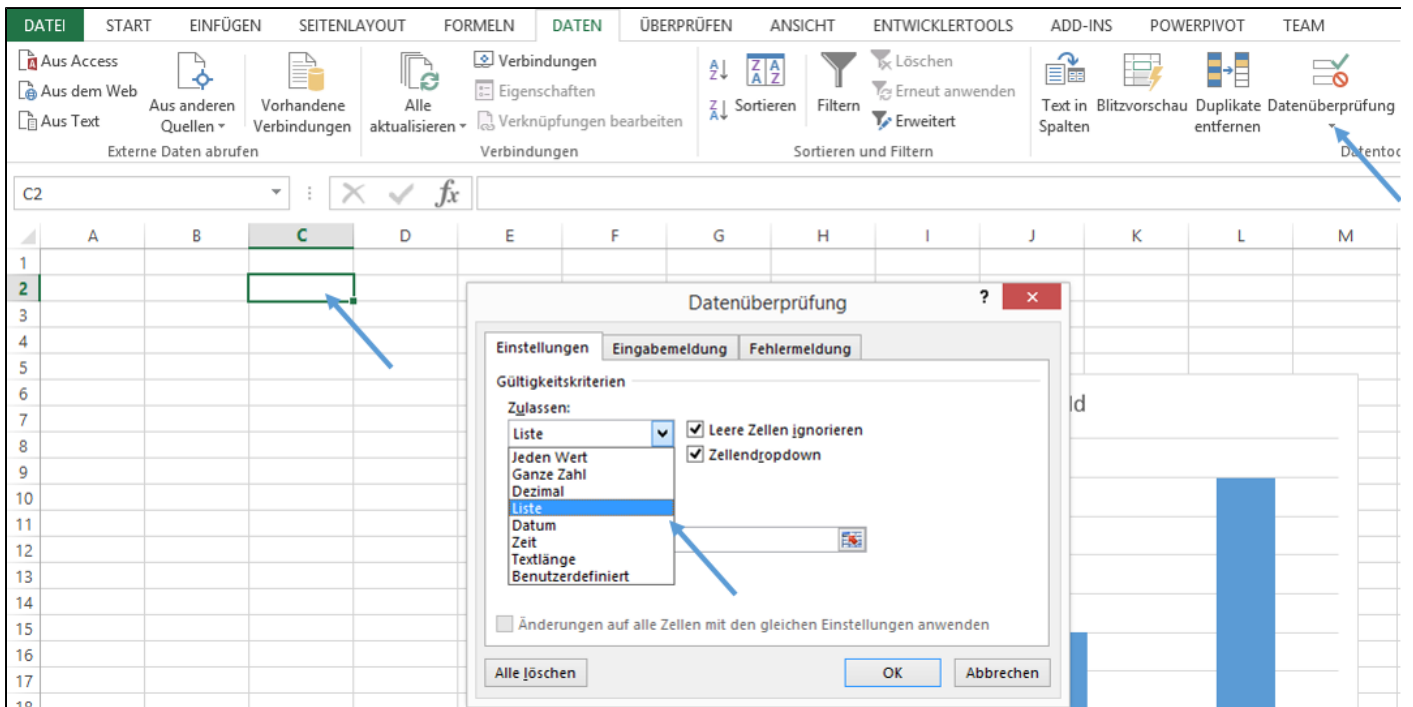
Daten			
	Stadt	Städteld	Beschreibung
▶	Köln	2	Köln ist eine Stad...
	Genf	1	Genf ist der Sitz v...
	Berlin	3	Berlin ist die Hau...
*			

In der Excel Report Datensenke müssen wir die geänderte Vorlage wieder als Template laden. Jetzt starten wir wieder die Vorschau und es sollte der neue Eintrag im Diagramm erscheinen:

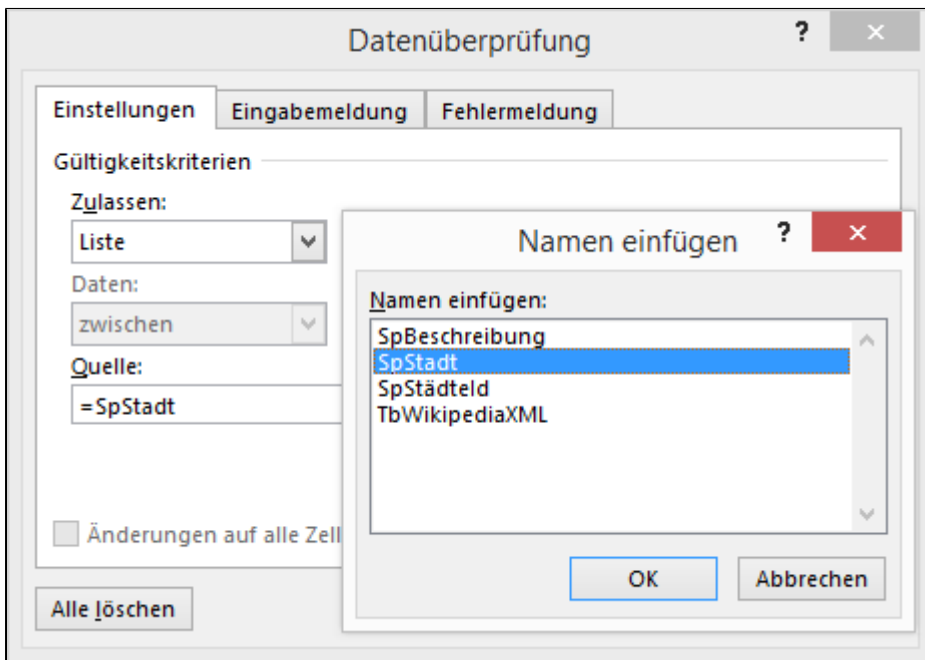


Beispiel: Datenüberprüfung

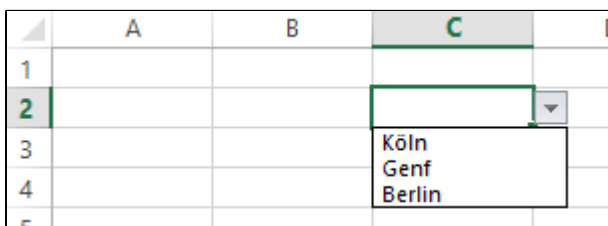
Wir wollen für ein Feld nur bestimmte Werte zulassen und diese sollen die Städtenamen aus den eingefügten Daten sein. Dazu markieren wir die Zelle die die Städtenamen aufnehmen soll und klicken dann auf 'Datenüberprüfung'.



Unter 'Zulassen' wählen wir 'Liste' aus. Unter Quelle tragen wir den Benannten Bereich 'SpStadt' ein.



Mit F3 rufen wir das Menü auf um Benannte Bereiche einzufügen



Auswahlliste aus den eingefügten Daten

Beispiel: SVerweis

Wir wollen nun zu der jeweils ausgewählten Stadt die Beschreibungen ausgeben. Dazu markieren wir das Feld D:2 und tragen die Formel '=SVERWEIS(C2;TbWikipediaXML;3;FALSCH)' ein (auch hier kann man sich mit F3 die Benannten Bereiche einblenden lassen).

	C	D	E	F	G
	Genf	=SVERWEIS(C2;TbWikipediaXML;3;FALSCH)			

Namen einfügen ? ✕

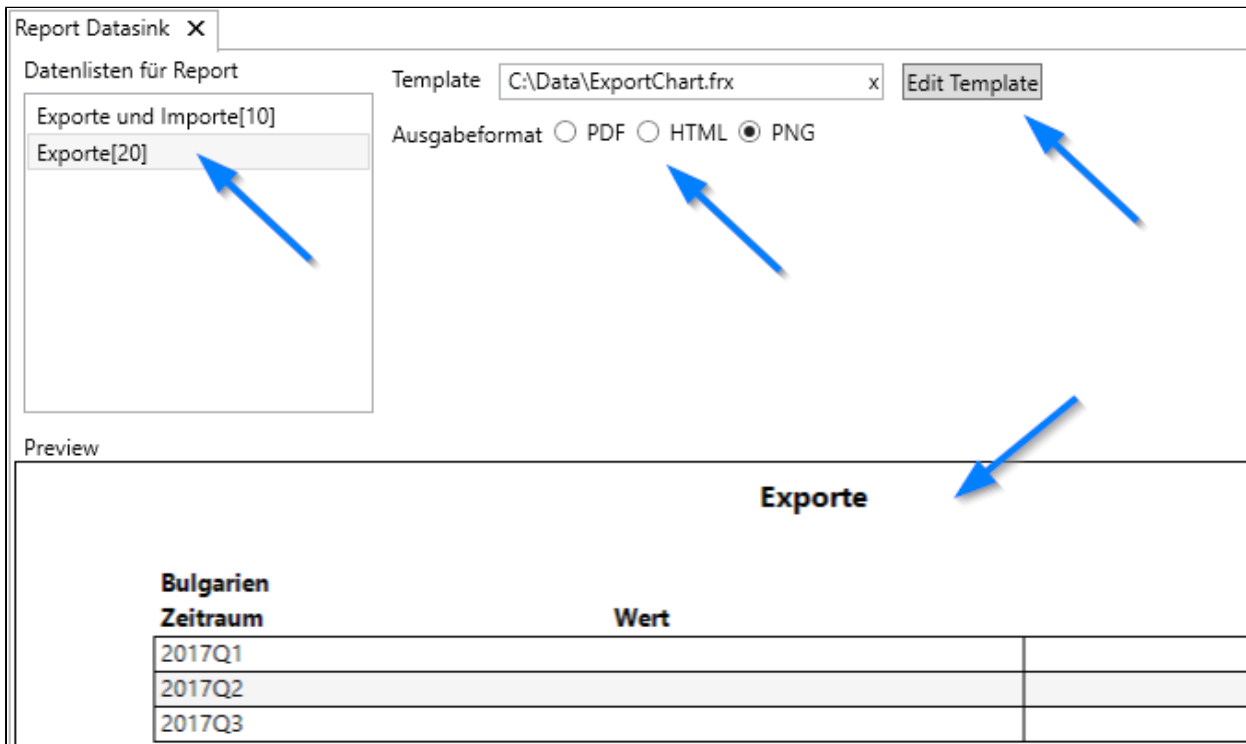
Namen einfügen:

- SpBeschreibung
- SpStadt
- SpStädteld
- TbWikipediaXML

OK Abbrechen

Genf	Genf ist der Sitz von ...			
Köln	Köln ist eine Stadt, die ...			
Berlin	Berlin ist die Hauptstadt Deutschlands...			

6.4 Report Export



Report Export Designer

Report Export Designer

Mit dem Report Export Designer werden grafische Reports erstellt. Der Report Export Designer definiert welche Daten dem Report zur Verfügung stehen und in welchem Format der Report erstellt werden soll.

Wie der Report aussehen soll wird im Report Editor selbst festgelegt. Der Report Editor ist ein eigenständiges Tool das in einem eigenen Fenster gestartet wird.

Im oberen linken Bereich werden die Datenlisten ausgewählt die dem Report als Eingangsdaten zu Verfügung gestellt werden. Rechts daneben wird der Report Editor gestartet und das Ausgabeformat festgelegt.

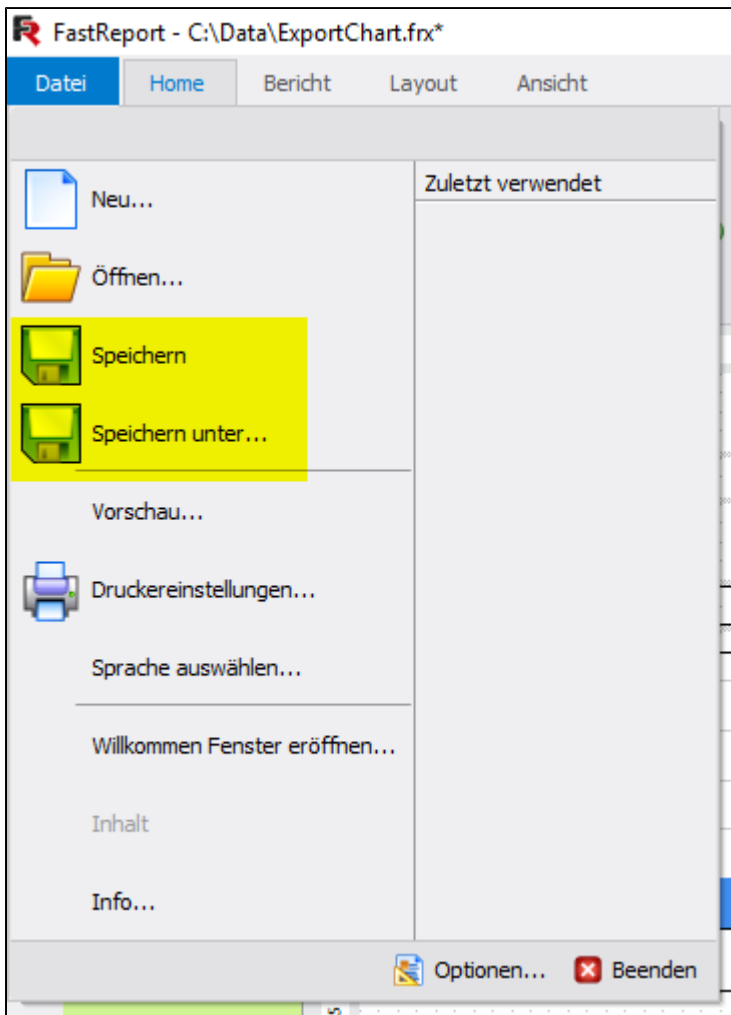
Im unteren Bereich wird eine Vorschau des Berichtes angezeigt.

Datenlisten für Report

Hier muss mindestens eine Datenliste ausgewählt werden. Es können dem Report auch mehrere Listen übergeben werden.

Template

Mit einem Klick auf 'Edit Template' öffnet sich der Report Editor und man kann die Vorlage für den Report erstellen/ bearbeiten. Der Designer ist ein Eigenständiges Tool der Firma Fast Reports. Nähere Informationen zum Designer und dessen Bedienung sind [hier](#) zu finden.



Der Report wird an einem Ort gespeichert auf den Orisos zugriff haben muss

Nachdem das Template erstellt ist wird es gespeichert. Die Dateiendung für die Templates lautet '.frx' Orisos muss zugriff auf diese Datei haben um den Report erstellen zu können.

Gateway Eigenschaften

Priorität	10	<input checked="" type="checkbox"/> Active	Pfad: C:\Data\ExporteEU.png
Beschreibung	<input type="text" value="Charts erstellen"/>		

Priorität	Steuert die Reihenfolge in der die Gateways abgearbeitet werden.
Aktiv	Gateway aktivieren/ deaktivieren.
Pfad	Ziel des Exports



Mehr zum Report Designer

https://www.fast-report.com/public_download/html/UserManFrNET-en/index.html

6.4.1 Beispiel: Einfacher Report

Exporte			Zeitraum		
Zeitraum	Land	Wert	Zeitraum	Land	Wert
2015Q2	Griechenland	15629,7	2017Q2	Griechenland	14704,7
2015Q2	Niederlande	142693,0	2017Q2	Niederlande	154778,0
2015Q2	Rumänien	16405,2	2017Q2	Rumänien	19338,0
2015Q2	Spanien	90526,0	2017Q2	Spanien	100992,0
2015Q2	Vereinigtes Königreich	184155,1	2017Q2	Vereinigtes Königreich	179189,9
2015Q2	Zypern	3148,4	2017Q2	Zypern	3379,4
2015Q3	Griechenland	17426,7	2017Q3	Bulgarien	9760,5
2015Q3	Niederlande	143801,0	2017Q3	Griechenland	18904,0
2015Q3	Rumänien	16772,9	2017Q3	Niederlande	156240,0
2015Q3	Spanien	92417,0	2017Q3	Spanien	101093,0
2015Q3	Vereinigtes Königreich	178405,2	2017Q3	Vereinigtes Königreich	168989,4
2015Q3	Zypern	3205,3	2017Q3	Zypern	3723,6
2015Q4	Griechenland	11011,6			
2015Q4	Niederlande	145771,0			
2015Q4	Rumänien	16667,0			
2015Q4	Spanien	89615,0			
2015Q4	Vereinigtes Königreich	181673,9			
2015Q4	Zypern	2746,7			
2016Q1	Griechenland	9444,0			
2016Q1	Niederlande	141066,0			
2016Q1	Rumänien	16669,5			
2016Q1	Spanien	84573,0			
2016Q1	Vereinigtes Königreich	162127,3			
2016Q1	Zypern	2692,9			
2016Q2	Griechenland	13122,1			
2016Q2	Niederlande	142892,0			
2016Q2	Rumänien	17437,3			
2016Q2	Spanien	95152,0			
2016Q2	Vereinigtes Königreich	171584,2			
2016Q2	Zypern	2865,5			
2016Q3	Griechenland	18334,9			
2016Q3	Niederlande	144855,0			
2016Q3	Rumänien	17812,7			
2016Q3	Spanien	94799,0			
2016Q3	Vereinigtes Königreich	161122,9			
2016Q3	Zypern	3466,4			
2016Q4	Griechenland	12157,8			
2016Q4	Niederlande	150504,0			
2016Q4	Rumänien	18258,3			
2016Q4	Spanien	93991,0			
2016Q4	Vereinigtes Königreich	173361,5			
2016Q4	Zypern	2810,0			
2017Q1	Bulgarien	7224,1			
2017Q1	Griechenland	11078,0			
2017Q1	Niederlande	157131,0			
2017Q1	Rumänien	18766,4			
2017Q1	Spanien	94461,0			
2017Q1	Vereinigtes Königreich	169170,7			
2017Q1	Zypern	2296,0			
2017Q2	Bulgarien	8237,3			

Seite 1

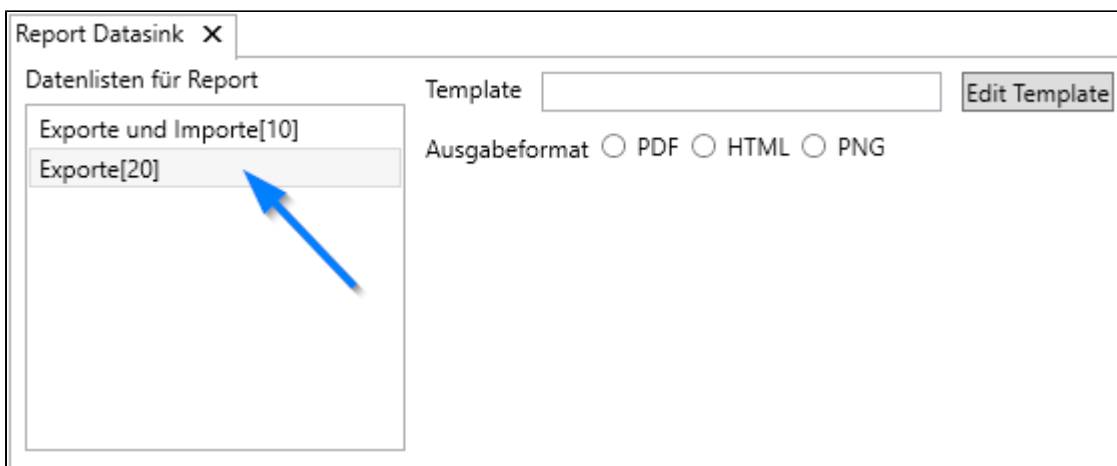
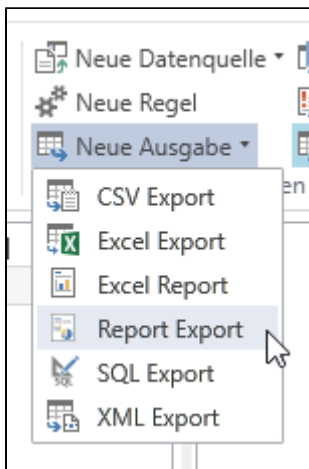
Seite 2

Eingangsdaten

Zeitraum	Land	Wert
2015Q2	Griechenland	15629,7
2015Q2	Spanien	90526,0
2015Q2	Zypern	3148,4
2015Q2	Niederlande	142693,0
2015Q2	Rumänien	16405,2
2015Q2	Vereinigtes Königreich	184155,1
2015Q3	Griechenland	17426,7
2015Q3	Spanien	92417,0
2015Q3	Zypern	3205,3
2015Q3	Niederlande	143801,0
2015Q3	Rumänien	16772,9
2015Q3	Vereinigtes Königreich	178405,2
2015Q4	Griechenland	11011,6
2015Q4	Spanien	89615,0
2015Q4	Zypern	2746,7
2015Q4	Niederlande	145771,0
2015Q4	Rumänien	16667,0
2015Q4	Vereinigtes Königreich	181673,9
2016Q1	Griechenland	9444,0
2016Q1	Spanien	84573,0
2016Q1	Zypern	2692,9
2016Q1	Niederlande	141066,0
2016Q1	Rumänien	16669,5
2016Q1	Vereinigtes Königreich	162127,3
2016Q2	Griechenland	13122,1
2016Q2	Spanien	95152,0
2016Q2	Zypern	2865,5
2016Q2	Niederlande	142892,0
2016Q2	Rumänien	17437,3
2016Q2	Vereinigtes Königreich	171584,2
2016Q3	Griechenland	18334,9
2016Q3	Spanien	94799,0
2016Q3	Zypern	3466,4

Beispieldaten für den Report

Neuen Report Export erstellen



Nach dem erstellen des neuen Report Exports ist noch kein Ausgabeformat angegeben und kein Template hinterlegt





Standardmäßig wird die aktuelle Datenliste als Eingangsdatenliste markiert. Im diesem Beispiel benötigen wir auch nur diese Datenliste.

Neuer Report





Wir erstellen einen neuen Report mit einem Klick auf 'Edit Template'

FastReport

Zuletzt verwendet

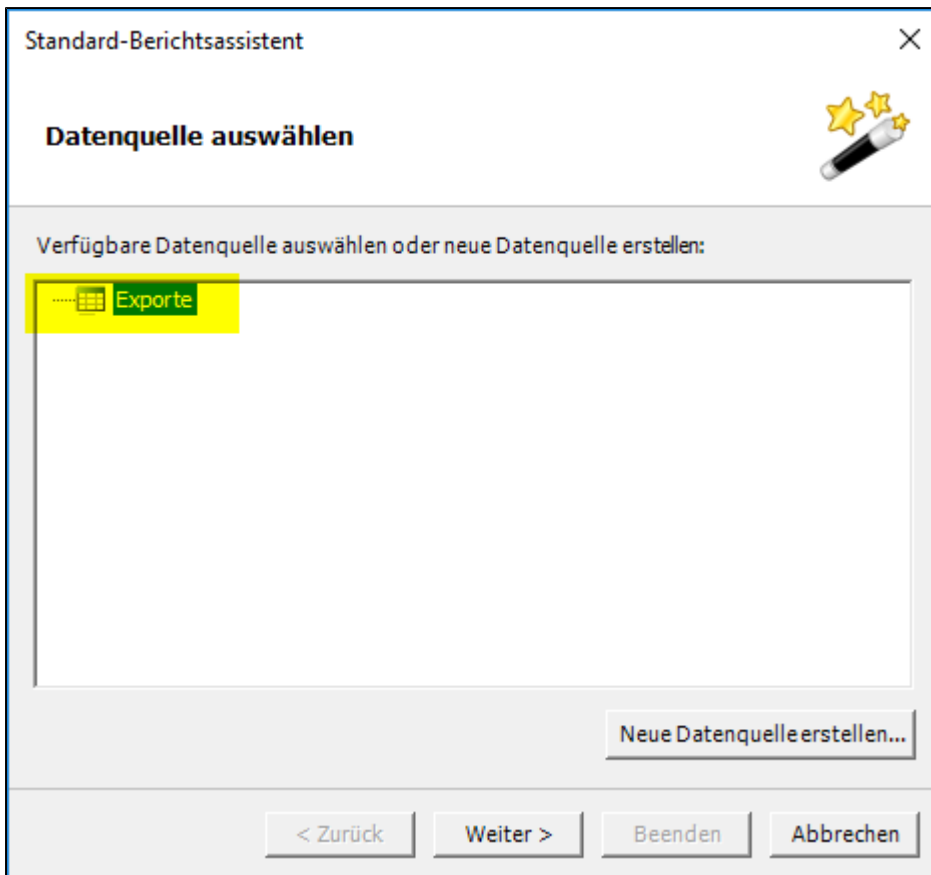
-  Öffnen...
-  ExportChart.frx
-  ExportChart.frx
-  Lagerliste.frx

Neu erstellen

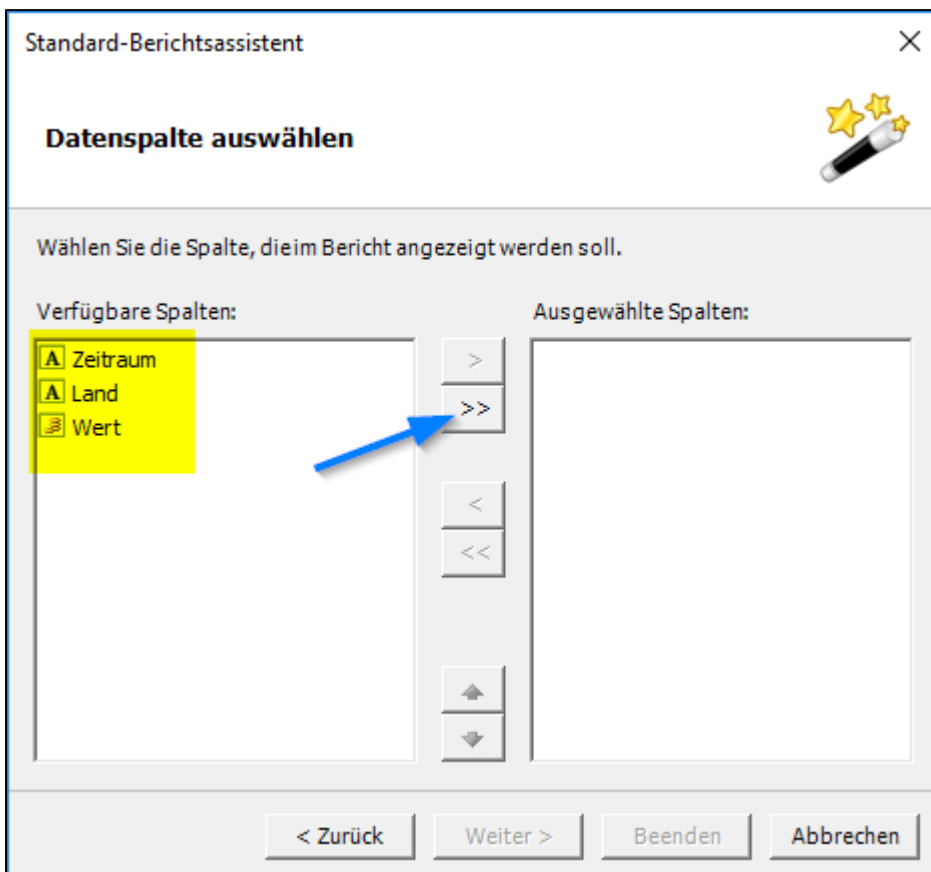
-  leerer Bericht
-  Bericht nachfolgen
-  Standard-Berichtsassistent
-  Label-Assistent

Beim Start zeigen

Im neuen Fenster wählen wir 'Standard-Berichtsassistent'



Die Datenliste 'Exporte' steht als Datenquelle zur Verfügung



Die Datenfelder aus dem ORISOS Designer finden sich im Report Designer wieder

Alle Datenfelder werden ausgewählt

Standard-Berichtsassistent X

Gruppen erzeugen 

Gruppen erzeugen (Optional).

Verfügbare Spalten:

- Zeitraum
- Land
- Wert

Gruppen:


>
<

▲
▼

< Zurück **Weiter >** Beenden Abbrechen

Es wird kein Feld zum Gruppieren ausgewählt.

Standard-Berichtsassistent ✕



Layout definieren

Definieren Sie die Papier-Ausrichtung und die Layout-Daten.

Papierausrichtung

Hochformat

Querformat

Layout

Tabellarisch


Spalten

CUSTOMERS

ID	CompanyName
ALFKI	Alfreds Futterkiste
ANATR	Ana Trujillo Emparedados y helados
ANTON	Antonio Moreno Taqueria
AROUT	Around the Horn
BERGS	Berglunds snabbköp
BLAUS	Blauer See Delikatessen
BLOMP	Blondeesdsi père et fils
BOLID	Bólido Comidas preparadas
BONAP	Bon app
BOTTM	Bottom-Dollar Markets
BSBEV	B's Beverages
CACTU	Cactus Comidas para llevar
CENTC	Centro comercial Modocuma
CHOP	Chop-suey Chinese
COMMI	Comércio Mineiro

Hoch oder Querformat auswählen und 'Tabellarisch' als Layout auswählen

Standard-Berichtsassistent ✕



Stil wählen

Wählen Sie den Berichts-Stil aus.

Standard

Grau

Grün

Sand

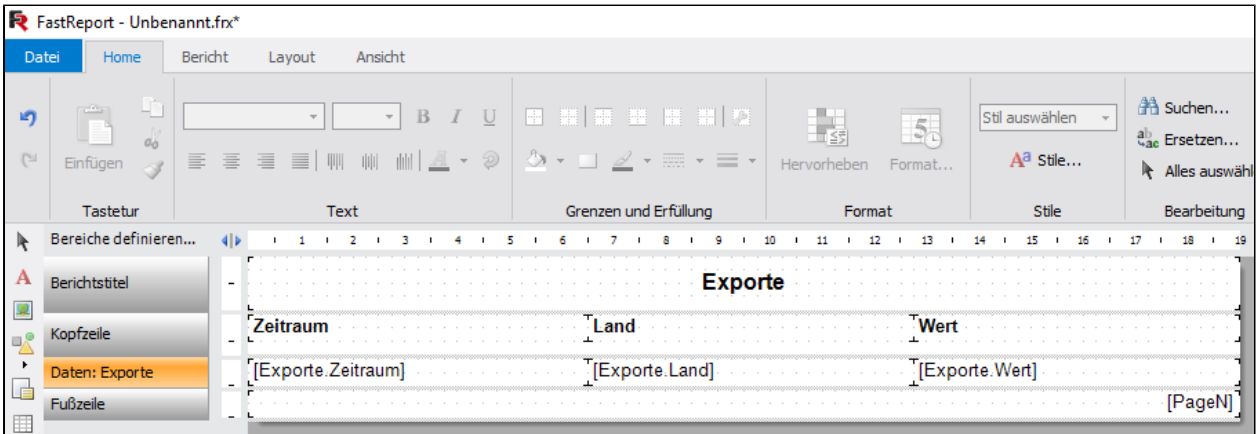
Blau

CUSTOMERS

ID	Company Name
A	
ALFKI	Alfreds Futterkiste
ANATR	Ana Trujillo Emparedados y helados
ANTON	Antonio Moreno Taqueria
AROUT	Around the Horn
B	
BERGS	Berglunds snabbköp
BLAUS	Blauer See Delikatessen
BLOMP	Blondeesdsi père et fils
BOLID	Bólido Comidas preparadas
BONAP	Bon app
BOTTM	Bottom-Dollar Markets
BSBEV	B's Beverages
C	
CACTU	Cactus Comidas para llevar
CENTC	Centro comercial Modocuma
CHOPS	Chop-suey Chinese
COMMI	Comércio Mineiro

Page (Page)

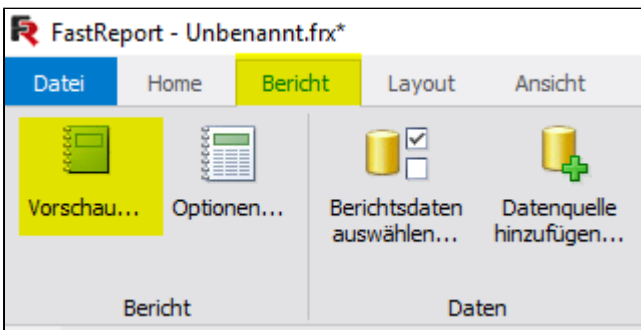
Zum Schluss kann noch ein Farbschema ausgewählt werden. Mit 'Beenden' wird der Berichtsassistent beendet und der Bericht erstellt.



Neu erstellter Bericht. Die auszugebenden Daten sind hier in form von "[" Datenlistenname ." Datenfeldname "]" angegeben.

Vorschau

Eine Vorschau kann zu jeder Zeit unter Bericht -> Vorschau angezeigt werden



Exporte		
Zeitraum	Land	Wert
2015Q2	Griechenland	15629,7
2015Q2	Spanien	90526,0
2015Q2	Zypern	3148,4
2015Q2	Niederlande	142693,0
2015Q2	Rumänien	16405,2
2015Q2	Vereinigtes Königreich	184155,1
2015Q3	Griechenland	17426,7
2015Q3	Spanien	92417,0
2015Q3	Zypern	3205,3
2015Q3	Niederlande	143801,0
2015Q3	Rumänien	16772,9
2015Q3	Vereinigtes Königreich	178405,2

Exporte		
Zeitraum	Land	Wert
[Exporte.Zeitraum]	[Exporte.Land]	[Exporte.Wert]

Vorschau und als Vergleich die Tabelle im Designer

Sortierung

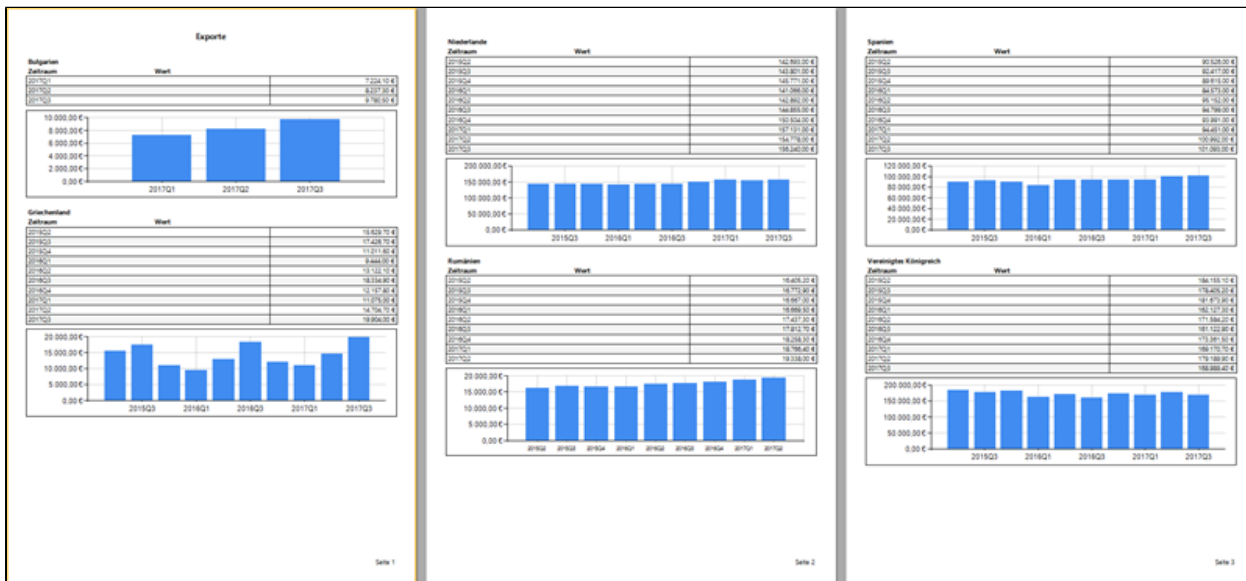
Daten können durch Doppelklick auf 'Daten:Exporte' sortiert werden

The screenshot shows a report designer interface. On the left, a sidebar contains a tree view with the following items: 'Bereiche definieren...', 'Berichtstitel', 'Kopfzeile', 'Daten: Exporte' (highlighted in orange), and 'Fußzeile'. A blue arrow points from 'Daten: Exporte' to the table in the main workspace. The table, titled 'Exporte', has three columns: 'Zeitraum', 'Land', and 'Wert'. The data row contains the expressions '[Exporte.Zeitraum]', '[Exporte.Land]', and '[Exporte.Wert]'. Below the table, a dialog box titled 'Datenbereich bearbeiten' is open. The 'Sortierung' tab is selected. The dialog shows three sorting criteria, each with a dropdown menu and radio buttons for 'Aufsteigend' (Ascending) and 'Absteigend' (Descending). The first two criteria are highlighted in yellow:

- Sortieren nach: [Exporte.Zeitraum] (dropdown), Aufsteigend, Absteigend
- danach: [Exporte.Land] (dropdown), Aufsteigend, Absteigend

The third criterion is currently empty. At the bottom of the dialog are 'OK' and 'Abbrechen' buttons.

6.4.2 Beispiel: Charts



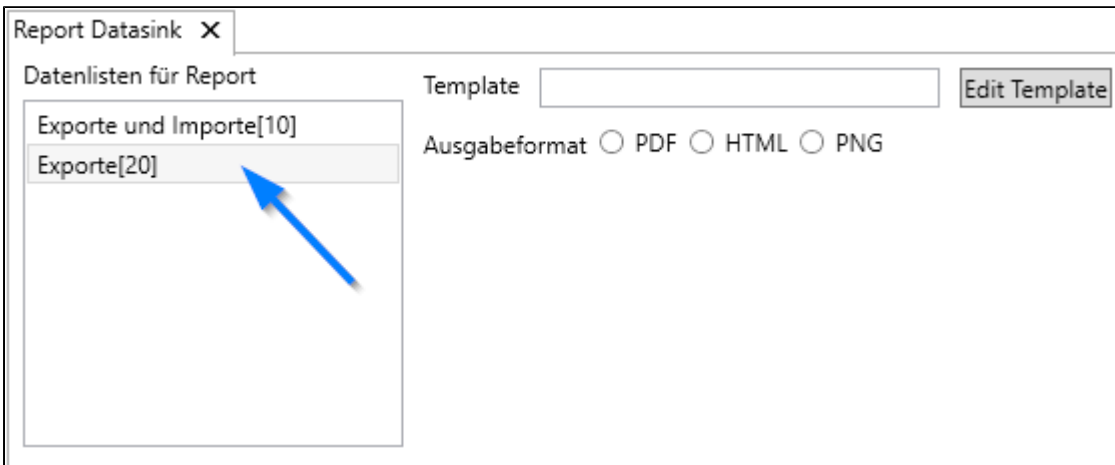
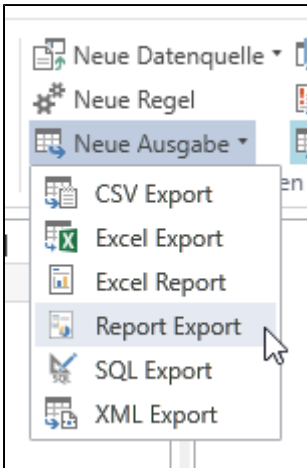
Tabellarische Daten und Charts in einem Report

Eingangsdaten

Zeitraum	Land	Wert
2015Q2	Griechenland	15629,7
2015Q2	Spanien	90526,0
2015Q2	Zypern	3148,4
2015Q2	Niederlande	142693,0
2015Q2	Rumänien	16405,2
2015Q2	Vereinigtes Königreich	184155,1
2015Q3	Griechenland	17426,7
2015Q3	Spanien	92417,0
2015Q3	Zypern	3205,3
2015Q3	Niederlande	143801,0
2015Q3	Rumänien	16772,9
2015Q3	Vereinigtes Königreich	178405,2
2015Q4	Griechenland	11011,6
2015Q4	Spanien	89615,0
2015Q4	Zypern	2746,7
2015Q4	Niederlande	145771,0
2015Q4	Rumänien	16667,0
2015Q4	Vereinigtes Königreich	181673,9
2016Q1	Griechenland	9444,0
2016Q1	Spanien	84573,0
2016Q1	Zypern	2692,9
2016Q1	Niederlande	141066,0
2016Q1	Rumänien	16669,5
2016Q1	Vereinigtes Königreich	162127,3
2016Q2	Griechenland	13122,1
2016Q2	Spanien	95152,0
2016Q2	Zypern	2865,5
2016Q2	Niederlande	142892,0
2016Q2	Rumänien	17437,3
2016Q2	Vereinigtes Königreich	171584,2
2016Q3	Griechenland	18334,9
2016Q3	Spanien	94799,0
2016Q3	Zypern	2746,7
2016Q3	Niederlande	142892,0
2016Q3	Rumänien	17437,3
2016Q3	Vereinigtes Königreich	171584,2

Beispieldaten für den Report

Neuen Report Export erstellen



Nach dem erstellen des neuen Report Exports ist noch kein Ausgabeformat angegeben und kein Template hinterlegt





Standardmäßig wird die aktuelle Datenliste als Eingangsdatenliste markiert. Im diesem Beispiel benötigen wir auch nur diese Datenliste.

Neuer Report





Wir erstellen einen neuen Report mit einem Klick auf 'Edit Template'

FastReport

Zuletzt verwendet

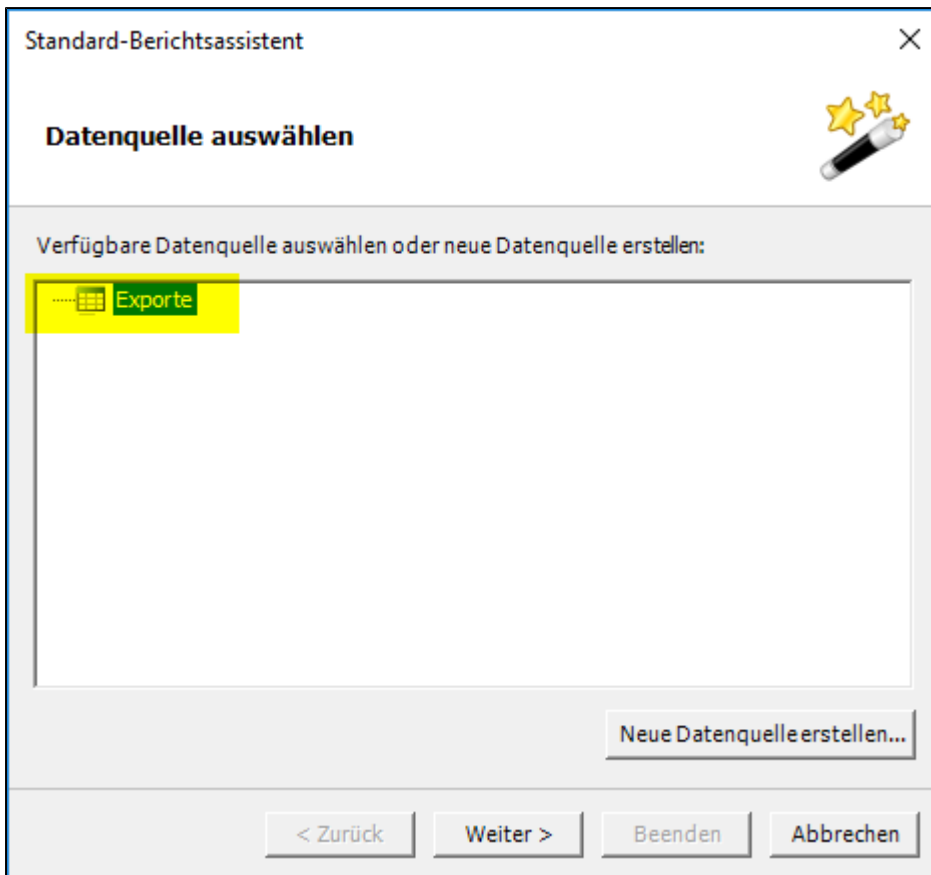
-  Öffnen...
-  ExportChart.frx
-  ExportChart.frx
-  Lagerliste.frx

Neu erstellen

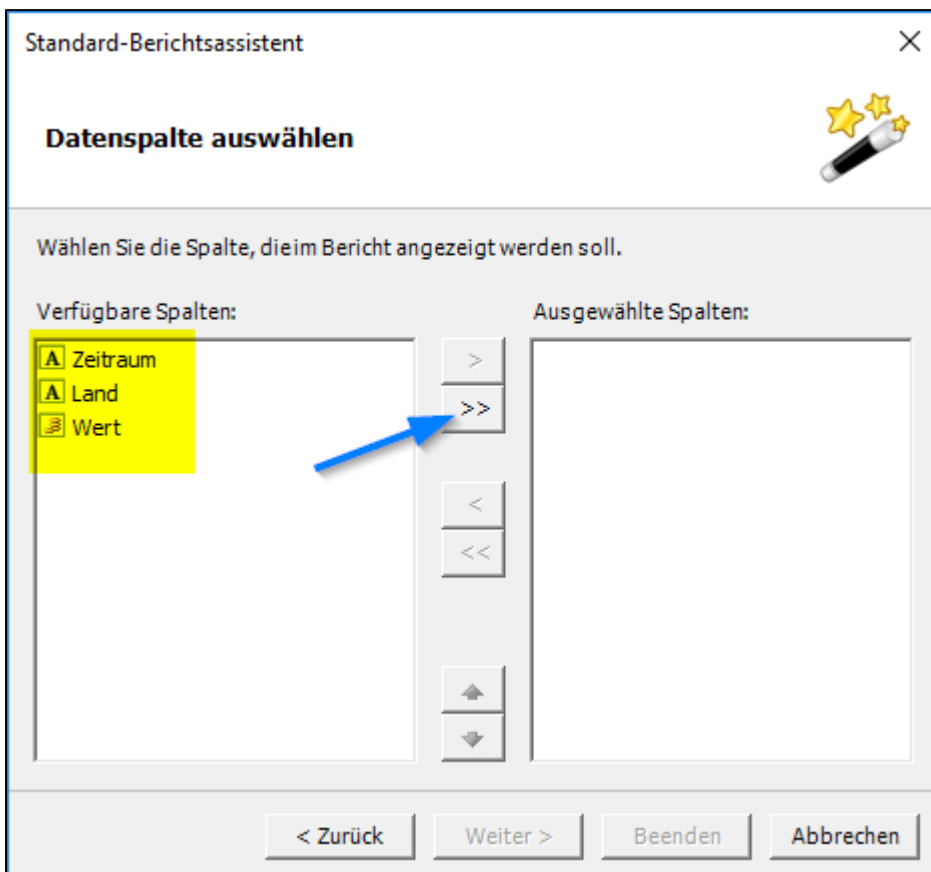
-  leerer Bericht
-  Bericht nachfolgen
-  **Standard-Berichtsassistent**
-  Label-Assistent

Beim Start zeigen

Im neuen Fenster wählen wir 'Standard-Berichtsassistent'

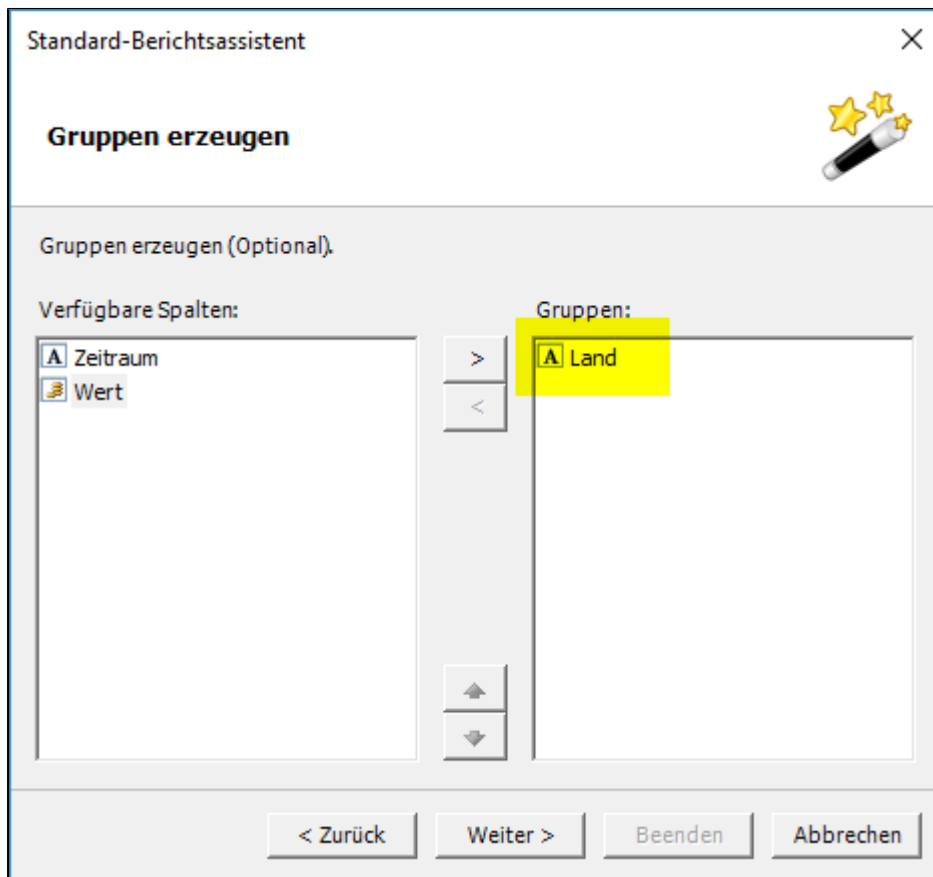


Die Datenliste 'Exporte' steht als Datenquelle zur Verfügung




Die Datenfelder aus dem ORISOS Designer finden sich im Report Designer wieder

Alle Datenfelder werden ausgewählt



Das Feld 'Land' wird zur Gruppierung ausgewählt. Dadurch werden die Daten so zusammengefasst, dass pro Land jeweils die passenden Zeiträume und Werte ausgegeben werden.

Standard-Berichtsassistent ✕



Layout definieren

Definieren Sie die Papier-Ausrichtung und die Layout-Daten.

Papierausrichtung

Hochformat

Querformat

Layout

Tabellarisch


Spalten

CUSTOMERS

ID	CompanyName
ALFKI	Alfreds Futterkiste
ANATR	Ana Trujillo Emparedados y helados
ANTON	Antonio Moreno Taqueria
AROUT	Around the Horn
BERGS	Berglunds snabbköp
BLAUS	Blauer See Delikatessen
BLOMP	Blondeesdsi père et fils
BOLID	Bólido Comidas preparadas
BONAP	Bon app
BOTTM	Bottom-Dollar Markets
BSBEV	B's Beverages
CACTU	Cactus Comidas para llevar
CENTC	Centro comercial Modocuma
CHOP	Chop-suey Chinese
COMMI	Comércio Mineiro

Hoch oder Querformat auswählen und 'Tabellarisch' als Layout auswählen

Standard-Berichtsassistent ✕



Stil wählen

Wählen Sie den Berichts-Stil aus.

Standard

Grau

Grün

Sand

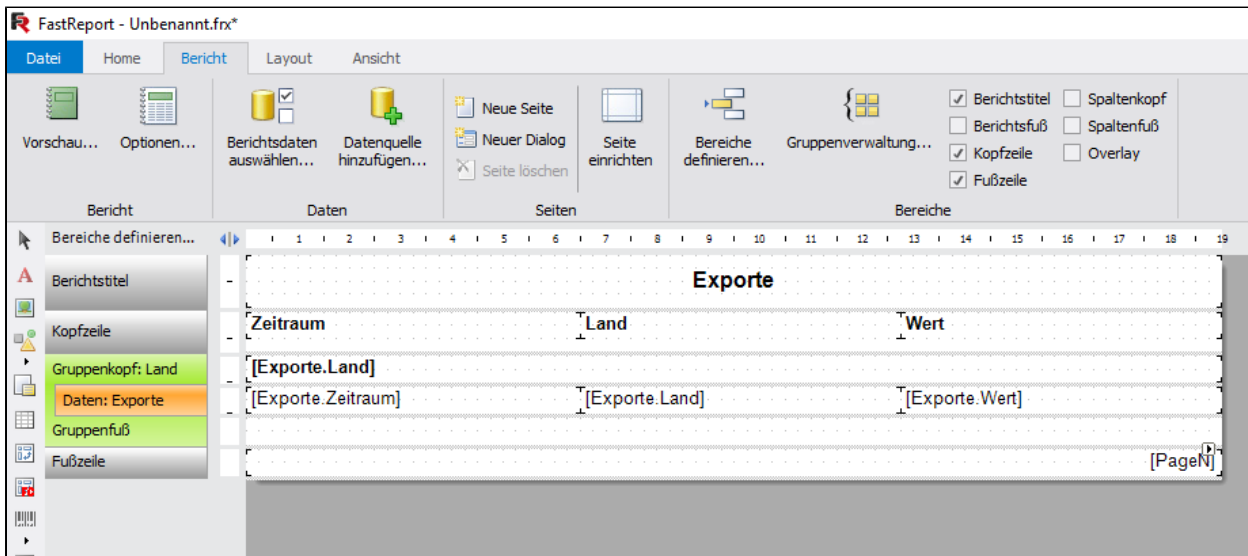
Blau

CUSTOMERS

ID	Company Name
A	
ALFKI	Alfreds Futterkiste
ANATR	Ana Trujillo Emparedados y helados
ANTON	Antonio Moreno Taqueria
AROUT	Around the Horn
B	
BERGS	Berglunds snabbköp
BLAUS	Blauer See Delikatessen
BLOMP	Blondeesdsi père et fils
BOLID	Bólido Comidas preparadas
BONAP	Bon app
BOTTM	Bottom-Dollar Markets
BSBEV	B's Beverages
C	
CACTU	Cactus Comidas para llevar
CENTC	Centro comercial Modocuma
CHOP	Chop-suey Chinese
COMMI	Comércio Mineiro

Page (Page)

Zum Schluss kann noch ein Farbschema ausgewählt werden. Mit 'Beenden' wird der Berichtsassistent beendet und der Bericht erstellt.



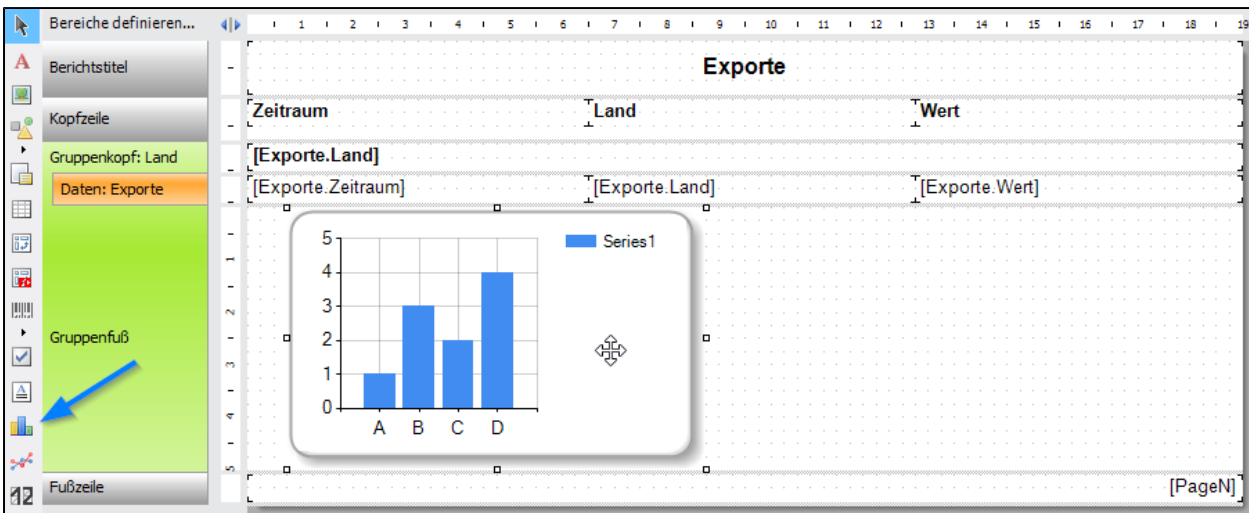
Neuer Report

Der neu erstellte Report gibt nach Ländern gruppiert die Daten in tabellarischer Form aus.

Unter Bericht - Vorschau können wir eine Berichtsvorschau ansehen:

Exporte		
Zeitraum	Land	Wert
Bulgarien		
2017Q3	Bulgarien	9780,5
2017Q2	Bulgarien	8237,3
2017Q1	Bulgarien	7224,1
Griechenland		
2015Q2	Griechenland	15629,7
2017Q3	Griechenland	19904,0
2017Q2	Griechenland	14704,7
2017Q1	Griechenland	11075,0
2016Q4	Griechenland	12157,8
2016Q2	Griechenland	13122,1
2016Q1	Griechenland	9444,0

Diagramm



In diesem Beispiel soll zu jedem Land noch ein Balkenchart ausgegeben werden. Dazu platzieren wir ein 'MS Diagramm' Element im Bereich 'Gruppenfuß'

The 'Diagramm Editor' dialog box is shown. It has a title bar with 'Diagramm Editor' and a close button. The main area is divided into two panes. The left pane shows a preview of the bar chart with the text 'Klicken Sie auf ein Element, um seine Eigenschaften zu ändern'. Below the preview are buttons for 'Hinzufügen..' and 'Löschen', and a zoom control. The right pane is titled 'Daten' and contains the following settings:

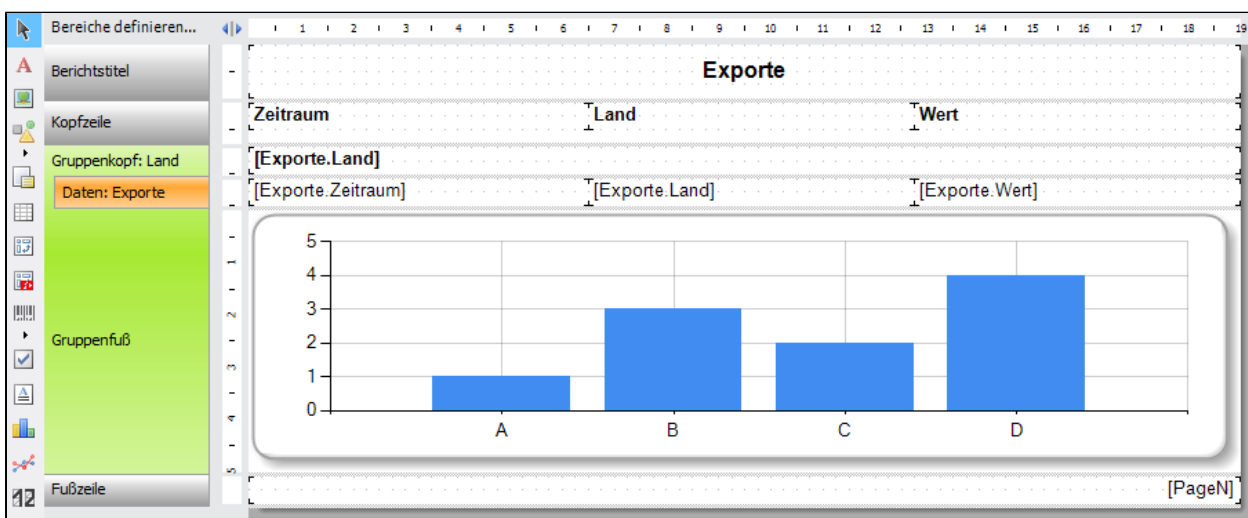
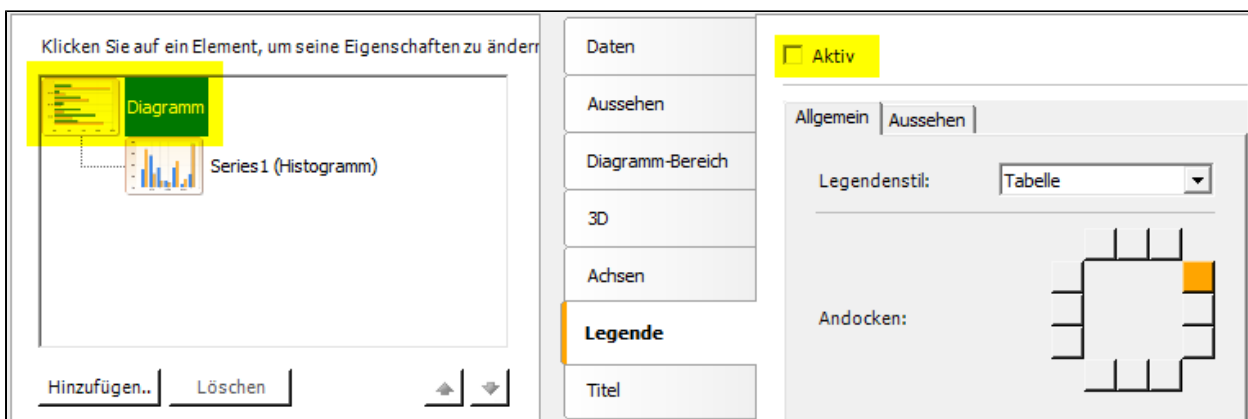
- Datenquelle: Keine
- Filter:
- Auto-Serie erstellen:
- Datenspalte:
- Farbenspalte:
- Seriensortierung: Nicht sortieren
- Force
- X-Werte ausrichten

 At the bottom right are 'OK' and 'Abbrechen' buttons.

Durch ein Doppelklick auf das Diagrammfeld öffnet sich der Diagramm Editor. Hier können aussehen und Eigenschaften des Diagrammes festgelegt werden.



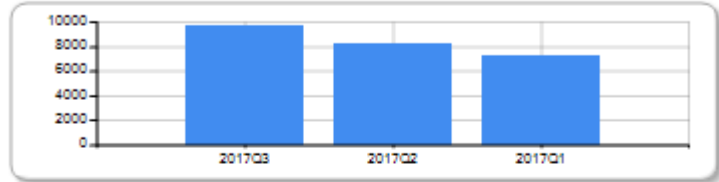
Dem Diagramm werden die Werte für die X-Achse und Y-Achse hinterlegt. Außerdem wird das Anzeigen der Legende unterbunden



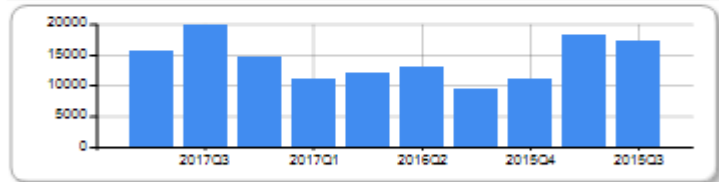
Der fertige Report und die Vorschau

Exporte

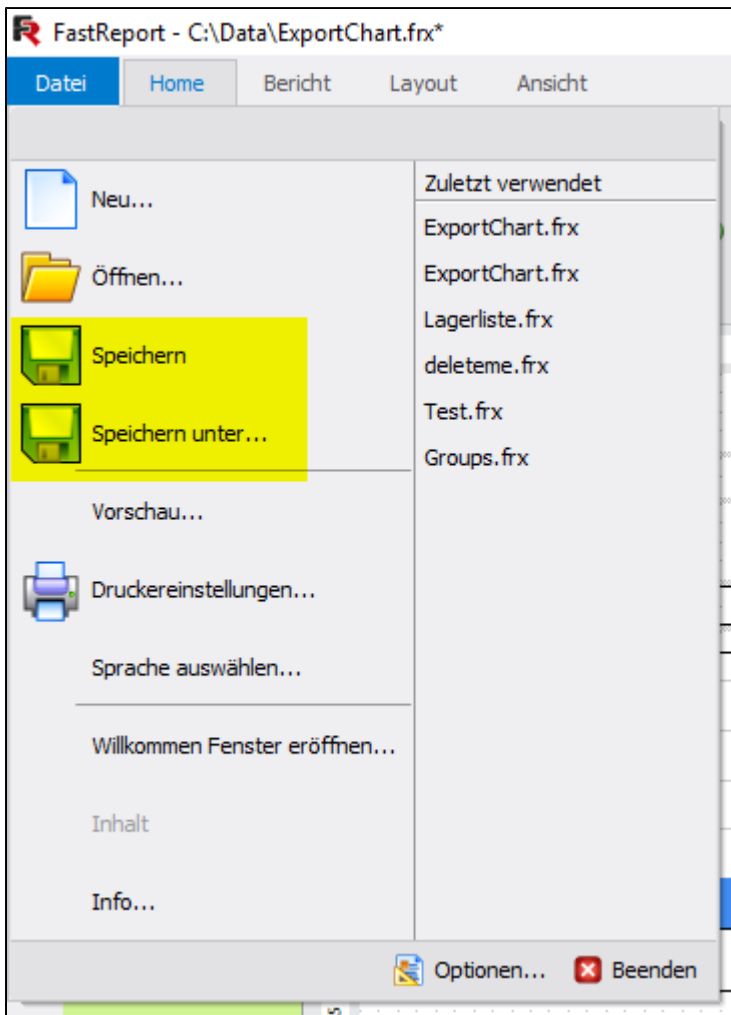
Zeitraum	Land	Wert
Bulgarien		
2017Q3	Bulgarien	9780,5
2017Q2	Bulgarien	8237,3
2017Q1	Bulgarien	7224,1



Griechenland		
2015Q2	Griechenland	15829,7
2017Q3	Griechenland	19904,0
2017Q2	Griechenland	14704,7
2017Q1	Griechenland	11075,0
2016Q4	Griechenland	12157,8
2016Q2	Griechenland	13122,1
2016Q1	Griechenland	9444,0
2015Q4	Griechenland	11011,6
2016Q3	Griechenland	16334,9
2015Q3	Griechenland	17426,7



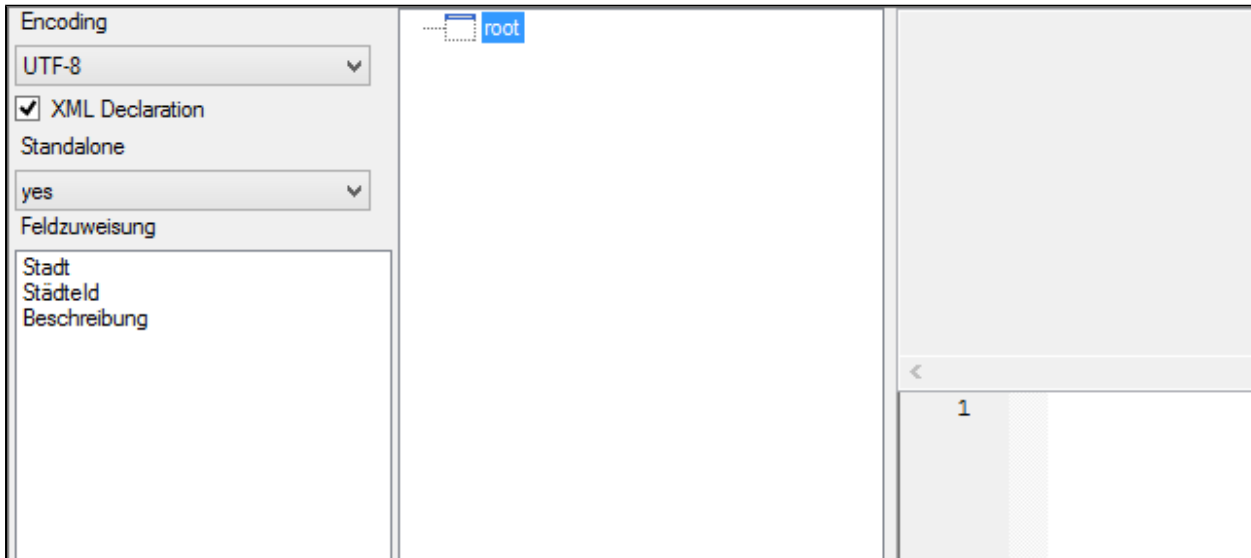
Niederlande		
2016Q3	Niederlande	144855,0
2015Q4	Niederlande	148771,0
2015Q3	Niederlande	143801,0
2017Q2	Niederlande	154778,0
2017Q3	Niederlande	156240,0
2016Q1	Niederlande	141086,0
2015Q2	Niederlande	142693,0
2016Q4	Niederlande	150504,0
2016Q2	Niederlande	142892,0
2017Q1	Niederlande	157131,0



Der Report wird unter einem Pfad gespeichert der auch von Orisos erreicht werden kann.

6.5 SQL Export

6.7 XML Export



XML Export Designer

XML Export Designer

Sollen XML Daten mit Orisos ausgegeben werden so werden diese über den XML Export Designer gestaltet.

Encoding

Hier wird festgelegt in welchem Format die XML Datei gespeichert wird.

XML Declaration

Sagt aus ob das XML Format als XML Declaration in das ausgegebene XML aufgenommen werden soll.

```
1 <?xml version="1.0" encoding="UTF-8"?>
```

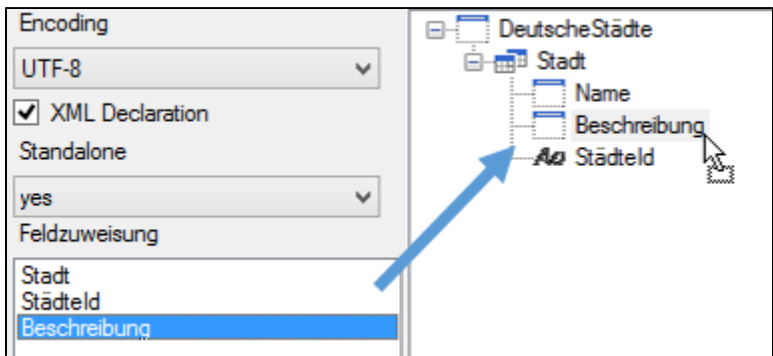
Standalone

Soll eine Standalone Declaration in das ausgegebene XML aufgenommen werden?

```
1 <?xml version="1.0" encoding="UTF-8" standalone="yes"?>
```

Feldzuweisung

Die Datenfelder können von hier per Drag and Drop auf die XML Knoten oder auch XML Attribute gezogen werden um eine Vorweisung vorzunehmen.

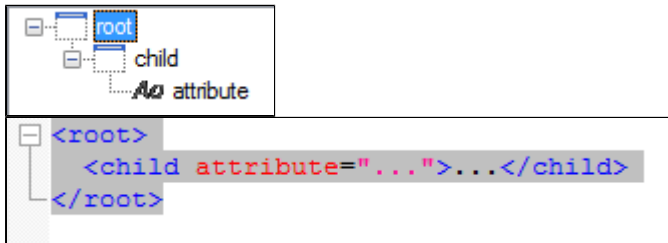


Zugewiesene Knoten bekommen ein

★
als Symbol.

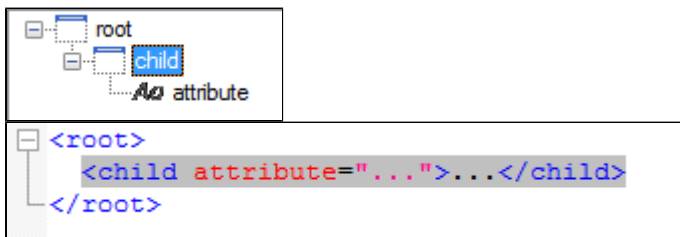
Root Node

Die Root Node ist der erste Knoten in jedem XML Dokument. Es darf immer nur eine Root Node geben. Im XML Export Designer heist dieser standardmäßig 'root' der Name kann beliebig geändert werden.



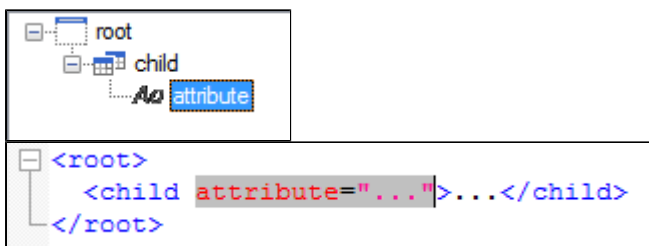
Child Nodes

Die Root Node kann beliebig viele Kinder haben. Jedes dieser Kinder kann wiederum beliebig viele Kinder und Attribute haben



Attribute

Jeder Knoten kann beliebig viele Attribute haben. Attribute können keine weiteren Kinder haben.



Repeating Node

Für jedes zu erstellendes XML Dokument muss ein Repeating Node gesetzt werden. Für jeden Datensatz in der Datenliste wird ein Repeating Node im XML Dokument erstellt.

The screenshot shows an XML editor interface. On the left, a tree view shows a root node 'DeutscheStädte' containing a 'Stadt' node. A context menu is open over the 'Stadt' node, with 'Repeating Node' highlighted. Below the tree, the XML code is displayed:

```
<DeutscheStädte>
  <Stadt StädteId="2">
    <Name>Köln</Name>
    <Beschreibung>Köln ist eine Stadt, die ...</Beschreibung>
  </Stadt>
  <Stadt StädteId="1">
    <Name>Genf</Name>
    <Beschreibung>Genf ist der Sitz von ...</Beschreibung>
  </Stadt>
</DeutscheStädte>
```

Tab 'Export'

The screenshot shows the 'Export' tab in a software interface. It contains four icons: 'Öffnen' (Open), 'Speichern' (Save), 'Vorschau' (Preview), and 'Schreiben' (Write). Below the icons, the labels 'Datei' and 'Daten' are visible.

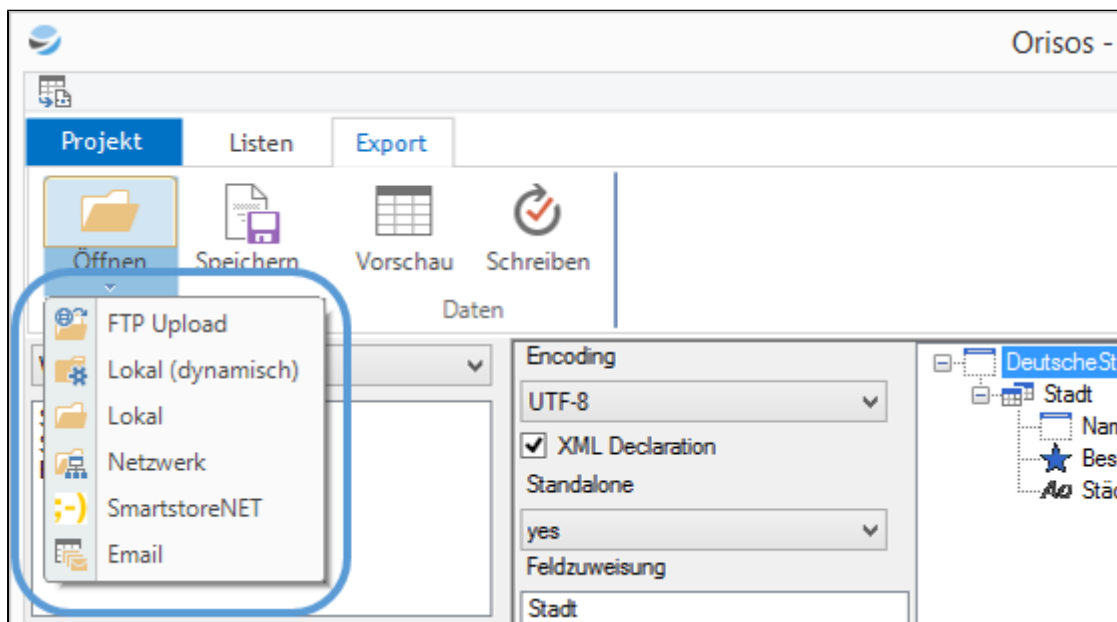
Öffnen	Filesink aussuchen
Speichern	Gateway speichern
Vorschau	CSV Datei in den Vorschaubereich laden
Schreiben	CSV Datei schreiben

Gateway Eigenschaften

Priorität: <input type="text" value="10"/> <input checked="" type="checkbox"/> Aktiv	Pfad: C:\Data\Staedte.csv
Beschreibung: <input type="text" value="Als Staedte.csv speichern"/>	

Priorität	Steuert die Reihenfolge in der die Gateways abgearbeitet werden.
Aktiv	Gateway aktivieren/ deaktivieren.
Pfad	Pfad zu den Daten.

6.8 Filesinks



Dateien werden in Orisos über Filesinks ausgegeben.

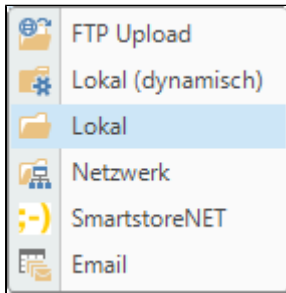
Gateways beschreiben in welchem Format Daten gespeichert werden. Wohin dies Daten geschrieben werden wird durch die Filesinks beschrieben.

Jedes Gateway braucht genau eine Filesink. Sollen mehrere Dateien erstellt werden muss für jede Datei ein Gateway und dazu jeweils eine Filesink angelegt werden.

i Tip

Filesinks werden durch klick auf den unteren Bereich des Ordnersymbols ausgewählt. Ist eine Filesink schon ausgewählt worden so können deren Eigenschaften durch einen klick direkt auf das Ordnersymbol geändert werden.

6.5.1 Lokal



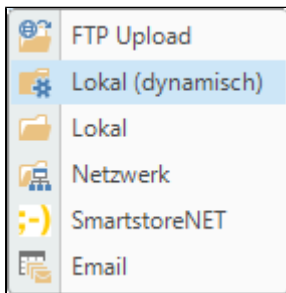
Die lokale Filesink dient dazu Dateien auf das lokale Dateisystem des Rechners auf dem ORISOS läuft zu schreiben

i Anmerkung zu lokalen Filesources

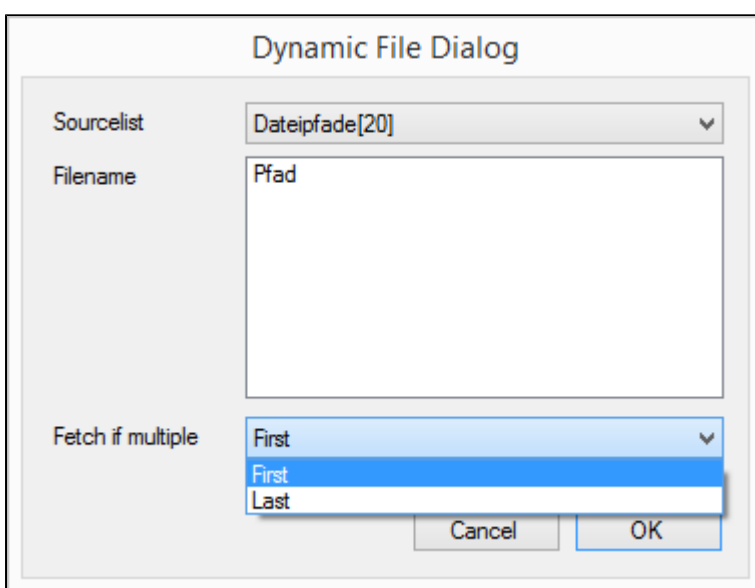
Wird das Orisos Projekt auf einem anderen Rechner ausgeführt muss sichergestellt werden das die Pfade für die lokale Filesink die gleichen bleiben.

Sollte z.B. der Pfad im ORISOS Projekt auf 'C:\Data\Output.xml' lauten, so muss dieser auch auf jedem Rechner vorhanden sein auf dem das Projekt ausgeführt wird.

6.5.2. Lokal (dynamisch)



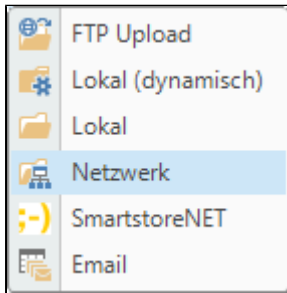
Die Filesink Lokal (dynamisch) schreibt Daten genau wie die lokale Filesink, allerdings werden Pfad und Dateiname aus einer anderen Datenliste ausgelesen anstatt im Voraus vergeben zu werden. Dies ist besonders hilfreich wenn Dateinamen sich ändern.



Für die dynamische Filesink werden folgende Angaben benötigt

Sourcelist	Datenliste aus der der Pfad gelesen werden soll
Filename	Datenfeld das den Pfad enthält
Fetch if multiple	Falls die Datenliste mehrere Datensätze enthält wird hiermit entschieden ob der erste oder der letzte Datensatz genommen werden soll.

6.5.3 Netzwerk



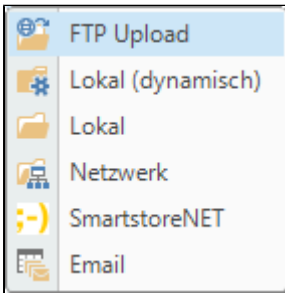
Mit der Netzwerk Filesink können Dateien über das Netzwerk geschrieben werden.

A dialog box titled 'Network' with four input fields: 'Username' containing 'user', 'Password' containing ten dots, 'Domain' containing 'orisos.local', and 'File' containing '//storage/data/Input.xml'. At the bottom right are 'Cancel' and 'OK' buttons.

Für die Network Filesink werden folgende Angaben benötigt

Username	Benutzername über den auf das Netzwerk zugegriffen werden soll
Password	Passwort des Benutzers
Domain	Domäne des Benutzers
File	Pfad und Dateiname im UNC Format

6.5.4 FTP Upload



Mit der FTP Upload Filesink werden Dateien auf FTP Server geladen.

FTP Upload

Username: user

Password: ●●●●●●

Host: ftp://ftp.orisps.com

Filename: data.zip

File is Zip Archive

Path and Name of file to extract: \data.csv

Cancel OK

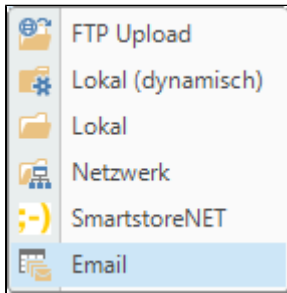
Für die FTP Upload Filesink werden folgende Angaben benötigt

Username	Benutzername des FTP Accounts
Password	Passwort des Benutzers
Host	Adresse des FTP Servers. Das 'ftp://' muss angegeben werden
Filename	Pfad und Dateiname der herunterzuladenden Datei

Zip Archive

Die FTP Upload Filesink kann auch Dateien als Zip Archiv packen. Hierzu muss nochmals das zu erstellende Archiv und der Dateiname innerhalb des Archivs angegeben werden.

6.5.6 Email



Mit der Email Filesink werden Dateien per Email versendet.

A screenshot of the 'SMTP Dialog' window. The window has a title bar with a close button. It contains several input fields for email configuration: Sender (info@orisos.com), Receiver (receiver@example.org), Subject (Updated list), Attachmentname (stock.xlsx), Host (mail.orisos.com), Port (25), Username (user), and Password (masked with dots). Below these fields is a text area for the message content, which contains the text 'Attached the latest list'. At the bottom of the dialog are three buttons: 'Test', 'Cancel', and 'OK'.

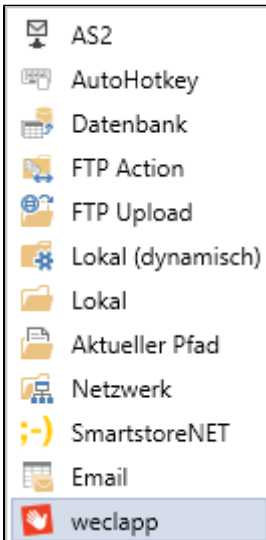
Für die Email Filesink werden folgende Angaben benötigt

Sender	Email Adresse des Senders
Receiver	Email Adresse des Empfängers. Falls mehrere mit Semikolon ";" trennen.
Subject	Betreff der Email
Attachmentname	Name des Email Anhangs.
Host	SMTP Server
Port	SMTP Port
Username	Beutzername
Password	Passwort

 **Dateiendung**

Das Feld 'Attachmentname' muss zu der Datasink passen. Soll z.B. eine CSV Datei versandt werden muss auch der Attachmentname mit .csv enden.

6.5.7 weclapp



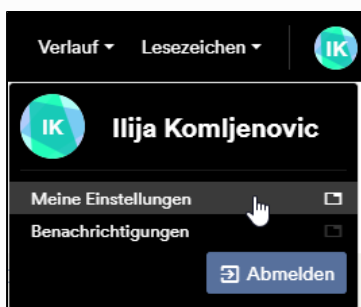
Der Filesink weclapp stellt Endpunkte der weclapp API bereit. Der Filesink erwartet die Daten im XML Format.



Für den weclapp Filesink werden folgende Angaben benötigt

Url	Die Url der weclapp Instanz. Die Endung '/webapp/api/v1 /' muss zwingend mit angegeben werden.
API Token	Der API Token des Users über den die Endpunkte angesprochen werden sollen


i Den API Token findet man im weclapp unter 'Meine Einstellungen'



Sollte noch kein API Token bestehen muss man einen über 'Neuen API Token hinzufügen' erstellen.

- API token

API token dienen anderen Anwendungen oder Diensten zum Zugriff auf Ihre Daten. Bewahren Sie die Token wie ein Passwort möglichst sicher auf und geben Sie Token bitte nur Unternehmen oder Personen, die in Ihrem Auftrag mit Ihren Daten arbeiten sollen. Mit einem Token ist eine Anmeldung in der weclapp Anwendung direkt auf der Webseite nicht möglich. Lediglich über unsere elektronische Schnittstelle können mit einem Token Daten ausgetauscht werden. Sie können einen Token neu erzeugen lassen, wenn Sie den Eindruck haben, dass jemand unbefugtes den Token bekommen hat.

Beschreibung	API token	Angelegt am
	dad95ba8-9926-4ef6-8ae4- 	11.01.2021 14:23:26

[+ Neuen API Token hinzufügen](#)

Berechtigungen beachten

Die Berechtigungen die dem User des API Tokens zugeordnet sind finden sich in der API wieder. Sollte der User also z.B. keine Berechtigung haben einen neuen Artikel anzulegen, wird er auch per API keinen Artikel anlegen können

XML Aufbau

Der Filesink erwartet die Daten im XML Format. Das generierte XML spiegelt die weclapp entities wieder. Diese finden Sie unter <https://lhreInstanz.weclapp.com/webapp/view/api/>



```
<root Action="UpdateSalesOrder">
  <SalesOrder>
    <Id>[SalesOrderId]</Id>
    <CustomAttributes>
      <CustomAttribute>
        <AttributeDefinitionId>8998907</AttributeDefinitionId>
        <BooleanValue>true</BooleanValue>
      </CustomAttribute>
    </CustomAttributes>
  </SalesOrder>
</root>
```

```
1 <root Action="UpdateSalesOrder">
2   <SalesOrder>
3     <Id>123456</Id>
4     <CustomAttributes>
5       <CustomAttribute>
6         <AttributeDefinitionId>8998907</AttributeDefinitionId>
7         <BooleanValue>true</BooleanValue>
8       </CustomAttribute>
9     </CustomAttributes>
10  </SalesOrder>
11 </root>
12
```

Action

Die Action ist ein XML Attribut das immer am root Element erwartet wird. Mit der Action wird dem Filesink mitgeteilt welchen Endpunkt wir ansprechen wollen. In dem Beispiel wäre das /SalesOrder und durch das 'Update' weiß das Gateway das es sich um ein 'PUT' handelt.

salesOrder	
GET	/salesOrder
POST	/salesOrder
GET	/salesOrder/count
GET	/salesOrder/defaultValuesForCreate
GET	/salesOrder/id/{id}
PUT	/salesOrder/id/{id}

Ansicht aus der weclapp Doku.

Repeating Node

Unter dem root Node erwartet der Filesink das jeweilige Entity das erstellt oder geändert werden soll. In dem Beispiel wollen wir einen Zusatzattribut eines Auftrages den Wert 'true' zuweisen.

Dazu wird die Id des Auftrages und die AttributeDefinitionId des Zusatzattributes benötigt.

Die Id wird direkt unter die SalesOrder Node gesetzt weil sie sich auch in der weclapp API hier findet

Response Model	
Model	Example Value
	<pre>{ "result": [{ "id": "string", "version": "string", "cashAccountId": "string", "commercialLanguage": "string", "commission": "string", </pre>


'CustomAttribute' können mehrere vorkommen und deswegen muss jedes das geändert werden soll unter ein Node 'CustomAttributes' gesetzt werden.

Endpunkte

Aktuell sind folgende Endpunkte per ORISOS ansprechbar

- InsertCustomer
- UpdateCustomer
- InsertInvoice
- UpdateInvoice
- InsertArticle
- UpdateArticle
- UpdateOrInsertArticle
- UpdateSalesOrder
- InsertContact

InsertSupplierPrice
UpdateSupplySourceSimple
UpdateArticleSupplySource
InsertOpportunity
UpdateOpportunity
InsertShipment
UpdateShipment
ForceUpdateShipment
CreateShipmentFromSalesOrder
BookOutgoingMovement
BookIncomingMovement

 Diese Liste erweitert sich ständig. Falls ein Endpunkt den Sie benötigen nicht implementiert ist bitte lassen Sie uns das wissen. Wir stellen Ihnen diesen Endpunkt dann kurzfristig bereit.

I. Referenz

1. Datenquellen

2. Filesources

3. Filesinks